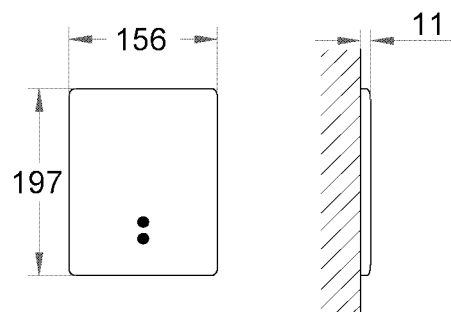


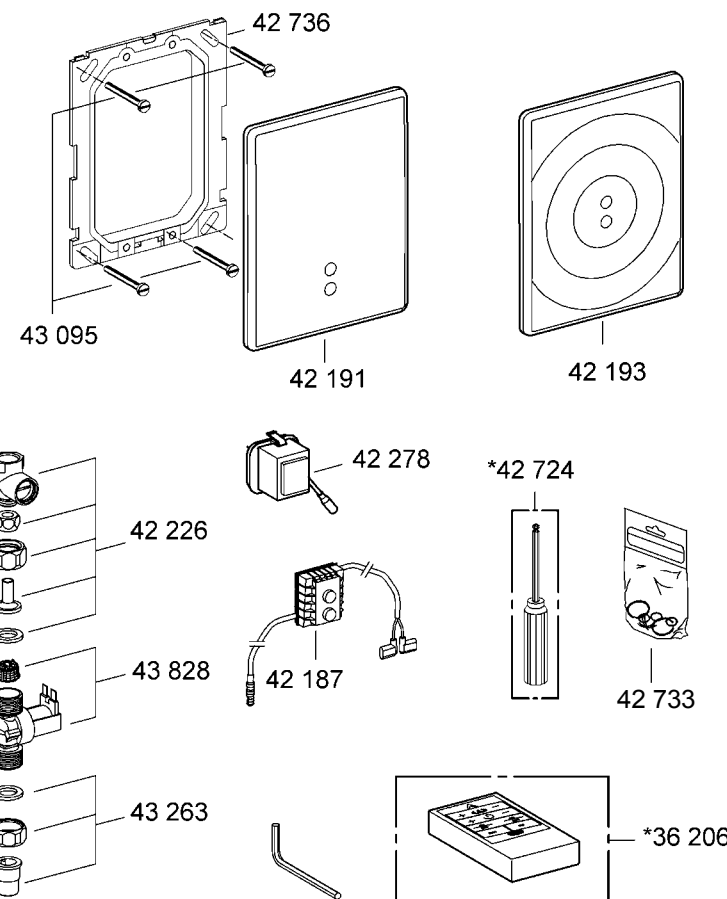
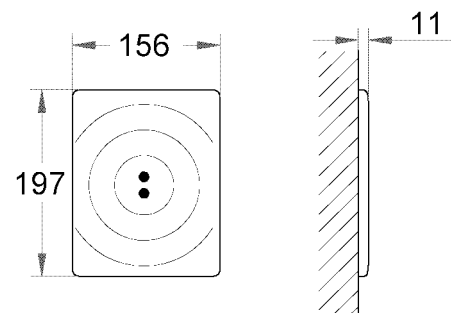
Tectron

- Ⓓ1 Ⓘ13 Ⓝ25 ⒼⓇ37 ⓉⓇ49 ⒷⒼ61 ⓇⓄ73
ⒼⒷ4 ⓃⓁ16 ⒻⒿ28 ⒸⓏ40 ⓈⓀ52 ⒺⓈ64 ⓇⓊⓈ76
Ⓕ7 Ⓢ19 Ⓟ31 Ⓜ43 ⓈⓁⓄ55 ⓁⓋ67
Ⓔ10 ⒹⓀ22 ⓊⓐⒺ34 Ⓟ46 ⓂⓇ58 ⓁⓉ70

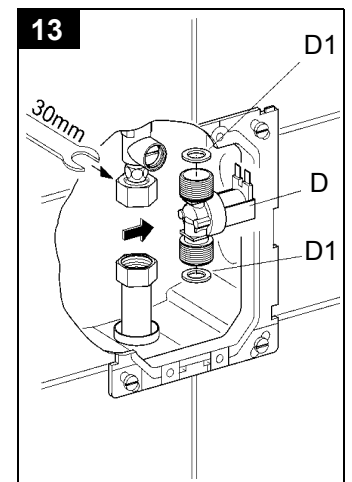
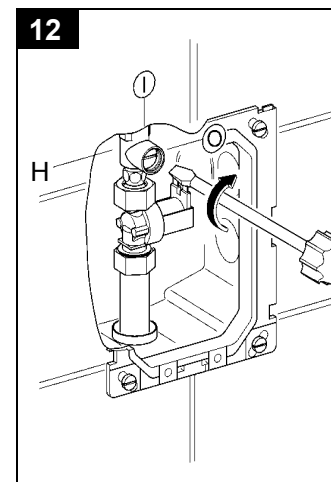
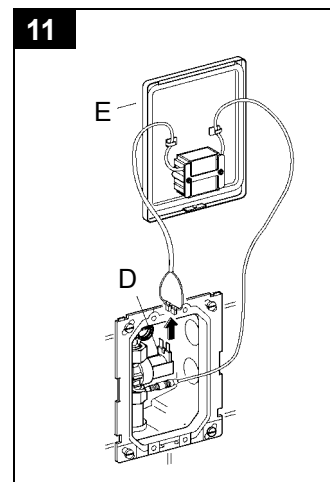
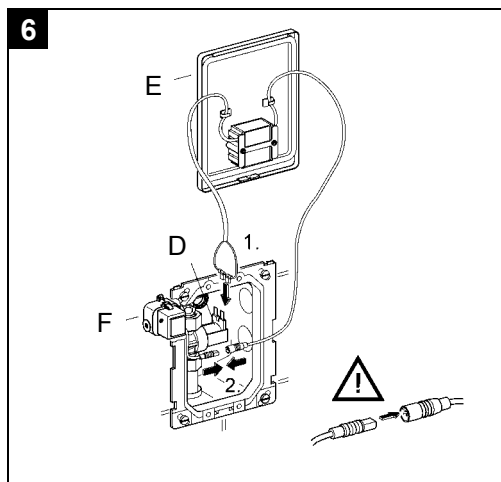
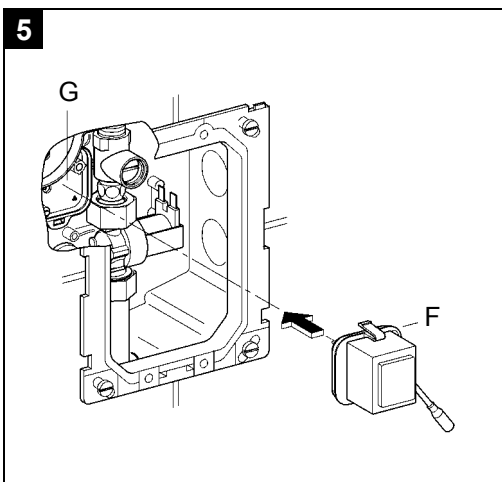
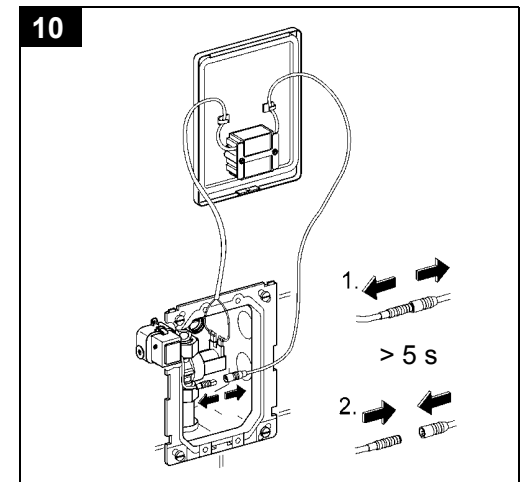
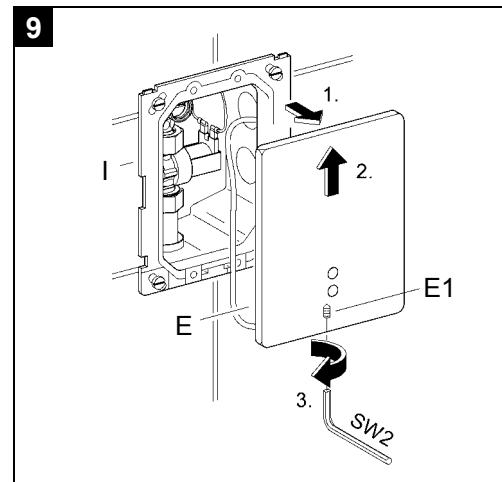
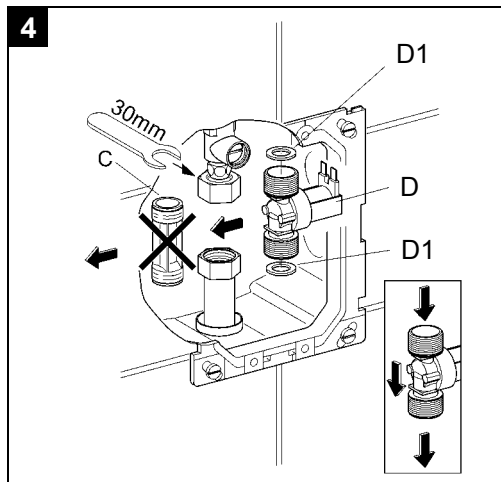
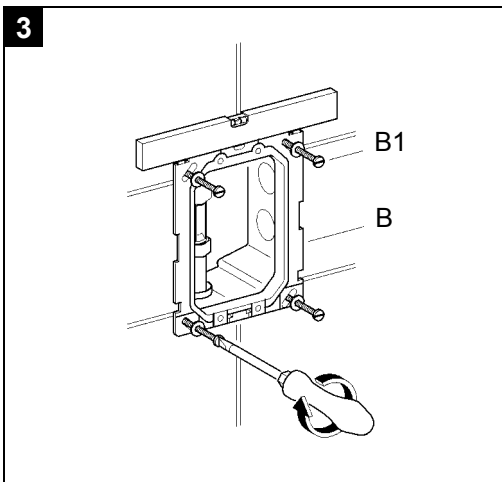
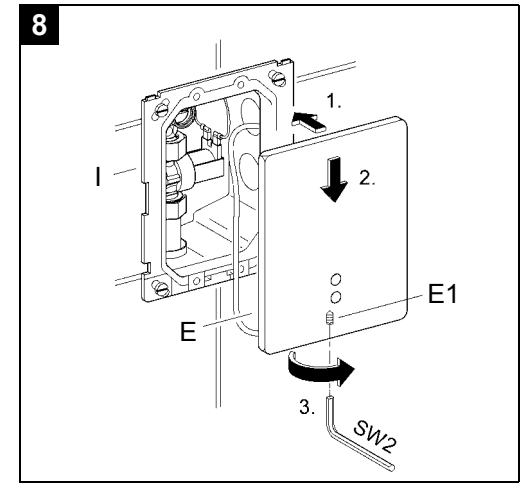
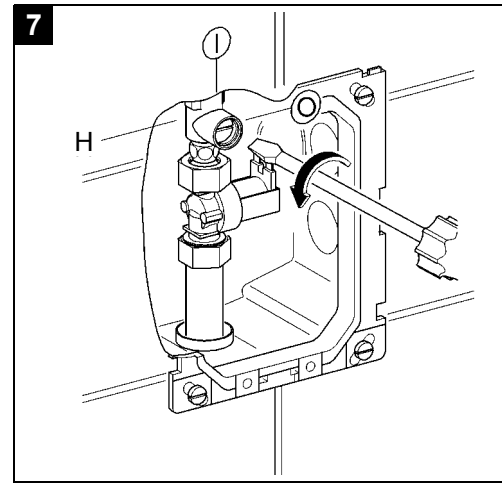
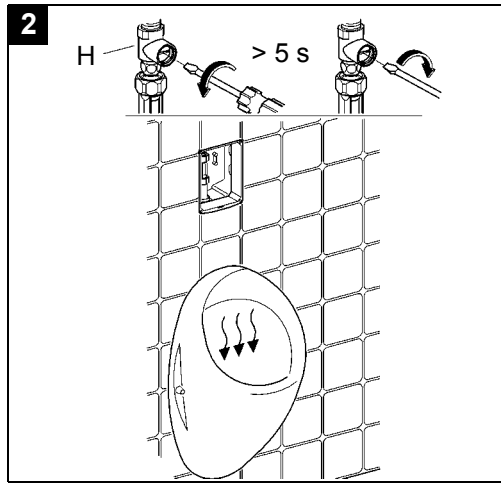
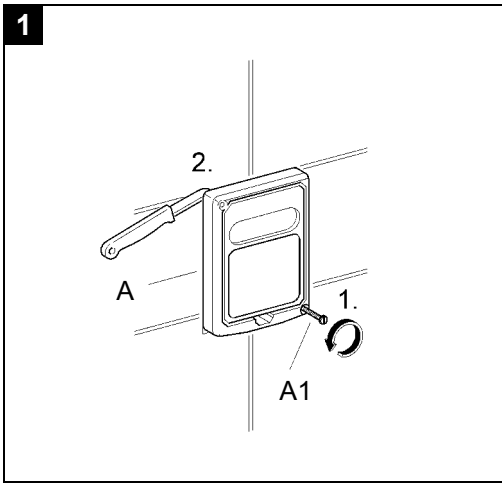
37 749



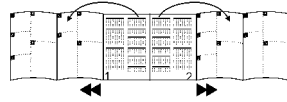
38 451



Bitte diese Anleitung an den Benutzer der Armatur weitergeben!
Please pass these instructions on to the end user of the fitting.
S.v.p remettre cette instruction à l'utilisateur de la robinetterie!



D
Seiten ausklappen:



Sicherheitsinformationen

- Die Installation darf nur in frostsicheren Räumen vorgenommen werden.
- Die Steuerelektronik ist ausschließlich zum Gebrauch in geschlossenen Räumen geeignet.
- Nur Originalteile verwenden.

Technische Daten

- Versorgungsspannung (Transformator 230 V AC/12 V AC) 230 V AC
- Leistungsaufnahme 3,2 VA
- Empfangsbereich nach Kodak Gray Card, graue Seite, 8x10", Querformat (Werkseinstellung): 45cm
- Spülmenge 3 l (Werkseinstellung) einstellbar 1–7 l
- Zwischenspülung alle 2 min (max. 14x) (Werkseinstellung: aktiviert)
- Automatische Spülung 24 Stunden (Werkseinstellung: aktiviert)
- Schutzart IP 55

Elektrische Prüfdaten

- Software-Klasse A
- Verschmutzungsgrad 2
- Bemessungs-Stoßspannung 2500 V
- Temperatur der Kugeldruckprüfung 100 °C

Die Prüfung zur elektromagnetischen Verträglichkeit (Störaussendungsprüfung) wurde mit der Bemessungsspannung und dem Bemessungsstrom durchgeführt.

Zulassung und Konformität



Dieses Produkt entspricht den Anforderungen der entsprechenden EU-Richtlinien.

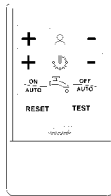
Die Übereinstimmungserklärungen können unter der folgenden Adresse angefordert werden:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Sonderzubehör (Infrarot-Fernbedienung 36 206)

- Mit der Infrarot-Fernbedienung (Best.-Nr.: 36 206) lassen sich folgende Einstellungen vornehmen und ändern.



- Empfangsbereich (20 – 60cm) einstellen
- Spülzeit einstellen (Spülmenge 1 – 7 l)
- Spülung auslösen
- Armatur ausschalten
- Grundeinstellung wieder herstellen
- Testmodus = wasserlose Simulation
- 24-Stundenspülung ein-/ausschalten
- Zwischenspülung ein-/ausschalten
- Vorspülung ein-/ausschalten
- Mindestverweilzeit einstellen

Bedienung

Die Infrarot-Elektronik sendet unsichtbares, gepulstes Licht aus. Wird dieses Licht von einem Benutzer ca. 10 s (= Mindestverweilzeit) reflektiert und von der Elektronik wieder empfangen, wird das Magnetventil ca. 1 Sekunde nach dem Wegtreten des Benutzers angesteuert. Das Magnetventil öffnet und das Becken wird gespült. Die Reichweite ist von den Reflexionseigenschaften des Objektes abhängig.

Installation

Wand fertig verputzen und bis an Rohbauschutz verfliesen.

Fertiginstallation

1. Schrauben (A1) herausdrehen und Rohbauschutz (A) bündig an der Wand abschneiden, siehe Abb. [1].
2. Vorabsperung (H) öffnen und Leitung mindestens 5 s spülen, siehe Abb. [2].
3. Vorabsperung wieder schließen, siehe Abb. [2].
4. Rahmen (B) ausrichten und mit den Schrauben (B1) befestigen, siehe Abb. [3].
5. Distanzstück (C) durch Magnetventil (D) ersetzen, dabei auf die Dichtungen (D1) und die Durchflussrichtung achten, siehe Abb. [4].
6. Oberteil (F) des Transformators auf das Unterteil (G) aufstecken, siehe Abb. [5], vorher Schutz abnehmen.
7. Oberteil (F) des Transformators mit der Elektronik (E) verbinden, siehe Abb. [6].
8. Magnetventil (D) mit der Elektronik (E) verbinden, siehe Abb. [6].
9. Vorabsperung (H) öffnen, siehe Abb. [7].
10. Platte (E) oben am Rahmen (I) einhängen und durch leichtes Herunterschieben unten einrasten, siehe Abb. [8].
11. Platte (E) mit der Sicherungsschraube (E1) fixieren, siehe Abb. [8].

Einstellungen vornehmen

Einstellmodus

Im Einstellmodus kann die Spülmenge kontrolliert und verändert werden (siehe *Spülmenge einstellen*).

Der Erfassungsbereich der Armatur kann überprüft werden. Im Einstellmodus leuchtet die Kontrollleuchte in der Sensorik der Armatur, wenn bei Annäherung an die Armatur der Erfassungsbereich erreicht wird.

Eine Einstellung des Erfassungsbereichs ist über die optionale Fernbedienung möglich.

Wird der Erfassungsbereich wieder verlassen, wird sofort eine Spülung ausgelöst. Im Einstellmodus entfällt die Mindestverweilzeit.

Zur Aktivierung des Einstellmodus wie folgt verfahren:

Spannungsversorgung an der Elektronik unterbrechen und nach 5 s wieder herstellen, siehe Abb. [10].

Der Einstellmodus ist aktiviert. Der Einstellmodus wird nach 3 min automatisch beendet.

Spülmenge einstellen

Die werkseitige Einstellung der Spülmenge beträgt ca. 3 Liter bei 3 bar Fließdruck.

Die Spülmenge kann wie folgt verändert werden:

1. Einstellmodus aktivieren (siehe oben).
2. Hand in einem Abstand von 5 – 10cm vor die Sensorik in der Armatur halten.

Die Kontrollleuchte in der Sensorik der Armatur blinkt schnell.

3. Nach ca. 5 s geht die Kontrollleuchte automatisch aus.
4. Hand aus dem Erfassungsbereich (mindestens 60cm) entfernen.
5. Hand wieder in einem Abstand von 5 – 10cm vor die Sensorik halten.
Die Spülmengen werden durch Gruppen von Blinkzeichen, die jeweils durch eine Pause getrennt sind, über die Kontrollleuchte in der Sensorik angezeigt.
6. Spülmengen und Anzeige:
Die Anzahl der Blinkzeichen der aufeinanderfolgenden Gruppen entspricht folgenden Spülmengen:
 - 1 = Spülmenge 1 Liter
Pause
 - 2 = Spülmenge 2 Liter
Pause
 - 3 = Spülmenge 3 Liter (Werkseinstellung)
Pause
 - ...
 - 7 = Spülmenge 7 Liter
Pause

Nach der Gruppe mit 7 Blinkzeichen beginnt der Durchlauf von vorn

 - 1 = Spülmenge 1 Liter
...
7. Spülmenge auswählen
Die Spülmenge wird ausgewählt, indem die Hand in der Pause nach einer Gruppe von Blinkzeichen aus dem Erfassungsbereich (mindestens 60cm) entfernt wird. Nach dem Entfernen der Hand spült die Armatur sofort mit der ausgewählten Spülmenge, wobei die entsprechenden Blinkzeichen während der Spülung erneut angezeigt werden.
8. Die Spülmenge kann bei Bedarf innerhalb der folgenden 20 s erneut verstellt werden, indem die Hand erneut in einem Abstand von 5 – 10cm vor die Sensorik gehalten wird (siehe Punkt 5).

Die ausgewählte Spülmenge wird als neue Einstellung übernommen, und der Einstellmodus ist automatisch beendet, wenn 20 s nach der Spülung keine Hand mehr vor die Sensorik gehalten wird. In diesen 20 s darf kein Objekt direkt vor die Sensorik gehalten werden, da sonst die Spülmenge erneut ungewollt verstellt wird.

Zusatzfunktionen der Urinal-Armatur

Mit der Fernbedienung (Best.-Nr. 36 206) lassen sich folgende Einstellungen vornehmen und ändern:

24-Stundenspülung ein- /ausschalten

(Voreinstellung: eingeschaltet)

1. Taste **RESET** drücken und halten.
2. Innerhalb von 2 s zusätzlich die Taste **OFF AUTO** drücken.
Kontrollleuchte in der Sensorik der Armatur blinkt:
 - **4 x kurz** = 24-Stundenspülung ist eingeschaltet,
 - **2 x lang** = 24-Stundenspülung ist ausgeschaltet.
 Spülintervall ohne Nutzung: 24 Stunden.

Zwischenspülung ein- /ausschalten

(Voreinstellung: eingeschaltet)

1. Taste **TEST** drücken => Testmodus ist eingeschaltet.
2. Jeweils Taste **OFF AUTO** drücken.
Kontrollleuchte in der Sensorik der Armatur blinkt:
 - **4 x kurz** = Zwischenspülung ist eingeschaltet,
 - **2 x lang** = Zwischenspülung ist ausgeschaltet.
 Verlassen des Einstellmodus durch Drücken der Taste **TEST** oder automatisch nach 60 s.

Vorspülung ein- /ausschalten

(Voreinstellung: ausgeschaltet)

1. Taste **TEST** drücken => Testmodus ist eingeschaltet.
2. Jeweils Taste **ON AUTO** drücken.
Kontrollleuchte in der Sensorik der Armatur blinkt:
 - **4 x kurz** = Vorspülung ist eingeschaltet,
 - **2 x lang** = Vorspülung ist ausgeschaltet.
 Verlassen des Einstellmodus durch Drücken der Taste **TEST** oder automatisch nach 60 s.

Mindestverweilzeit einstellen

(Voreinstellung: 7 s)

1. Taste **TEST** drücken => Testmodus ist eingeschaltet.
Mit den Tasten + und – (Taste **+ 0 -**) kann die Mindestverweilzeit erhöht (+) beziehungsweise reduziert (–) werden.
2. Tasten + oder – (Taste **+ 0 -**) drücken.
Kontrollleuchte in der Sensorik der Armatur blinkt:
 - **4 x kurz** = Verstellung um eine Stufe (ca. 1 s),
 - **2 x lang** = Erreichen der Endstellung.
 Verlassen des Einstellmodus durch Drücken der Taste **TEST** oder automatisch nach 60 s.

Wartung

Alle Teile prüfen, reinigen, evtl. austauschen.

Wasserzufuhr absperrn und Spannungsversorgung ausschalten!

Sieb reinigen oder austauschen

1. Sicherungsschraube (E1) lösen, siehe Abb. [9].
 2. Platte (E) nach oben vom Rahmen (I) abnehmen, siehe Abb. [9].
 3. Steckverbindung zwischen Magnetventil (D) und Elektronik (E) trennen, siehe Abb. [11].
 4. Vorabsperrung (H) schließen, siehe Abb. [12].
 5. Magnetventil (D) ausbauen, siehe Abb. [13].
 6. Sieb (K) entnehmen und reinigen oder austauschen, siehe Abb. [14].
 7. Sieb (K) einlegen.
 8. Magnetventil (D) montieren, dabei auf die Dichtungen (D1) und die Durchflussrichtung achten, siehe Abb. [15].
 9. Elektronik (E) und Magnetventil (D) verbinden, siehe Abb. [16].
 10. Vorabsperrung (H) öffnen, siehe Abb. [7].
- Montage in umgekehrter Reihenfolge.

Magnetventil austauschen

1. Sicherungsschraube (E1) lösen, siehe Abb. [9].
 2. Platte (E) nach oben vom Rahmen (I) abnehmen, siehe Abb. [9].
 3. Steckverbindung zwischen Magnetventil (D) und Elektronik (E) trennen, siehe Abb. [11].
 4. Vorabsperrung (H) schließen, siehe Abb. [12].
 5. Magnetventil (D) ausbauen, siehe Abb. [13].
 6. Neues Magnetventil (D) montieren, dabei auf die Dichtungen (D1) und die Durchflussrichtung achten, siehe Abb. [15].
 7. Vorabsperrung (H) öffnen, siehe Abb. [7].
- Montage in umgekehrter Reihenfolge.

Transformator austauschen

⚠ Spannungsversorgung ausschalten!

1. Sicherungsschraube (E1) lösen, siehe Abb. [9].
2. Platte (E) nach oben vom Rahmen (I) abnehmen, siehe Abb. [9].
3. Steckverbindung zwischen Transformator (F) und Elektronik trennen, siehe Abb. [17].

4. Oberteil (F) des Transformators vom Unterteil (G) abziehen, siehe Abb. [17].
5. Neues Oberteil aufstecken, siehe Abb. [18].
6. Elektronik und Transformator (F) wieder verbinden, siehe Abb. [18].

Montage in umgekehrter Reihenfolge.

Abdeckplatte mit Elektronik austauschen

1. Sicherungsschraube (E1) lösen, siehe Abb. [9].
2. Platte (E) nach oben vom Rahmen (I) abnehmen, siehe Abb. [9].
3. Steckverbindungen vom Elektronikmodul (E) zum Magnetventil (D) und zum Transformator (F) trennen, siehe Abb. [19].
4. Schrauben (E2) lösen und Halter (E3) abnehmen, siehe Abb. [20].

5. Altes Elektronikmodul (E4) ersetzen und neues Elektronikmodul in umgekehrter Reihenfolge an die Platte (E) montieren, siehe Abb. [20].
6. Magnetventil (D) und Batteriekasten (F) mit der Elektronik (E) verbinden, siehe Abb. [6].

Montage in umgekehrter Reihenfolge.

Ersatzteile siehe Klappseite I (* = Sonderzubehör)

Pflege

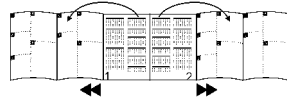
Die Hinweise zur Pflege dieser Armatur sind der beiliegenden Pflegeanleitung zu entnehmen.

Störung/Ursache/Abhilfe

Störung	Ursache	Abhilfe
Keine Spülung	• Wasserzufuhr unterbrochen	- Vorabspernung im Wandanschlusskasten öffnen
	• Sieb im Magnetventil verstopft	- Sieb reinigen oder austauschen, siehe <i>Sieb reinigen oder austauschen</i>
	• Steckverbinder ohne Kontakt	- Steckverbinder zusammenstecken
	• Der Erfassungsbereich der Sensorik ist zu gering/zu groß eingestellt	- Erfassungsbereich mit Fernbedienung (Sonderzubehör 36 206) erhöhen/reduzieren.
	• Magnetventil defekt	- Magnetventil austauschen, siehe <i>Magnetventil austauschen</i>
	• Transformator defekt	- Transformator austauschen, siehe <i>Transformator austauschen</i>
	• Elektronik defekt (Kontrollleuchte blinkt nicht oder leuchtet dauernd)	- Elektronik austauschen, siehe <i>Abdeckplatte mit Elektronik austauschen</i>
Wasser fließt ununterbrochen	• Magnetventil defekt	- Magnetventil austauschen, siehe <i>Magnetventil austauschen</i>
Ungewollte Spülung	• Der Erfassungsbereich der Sensorik ist zu groß eingestellt	- Ein gegenüberliegendes Objekt wird erfasst. Erfassungsbereich mit Fernbedienung (Sonderzubehör 36 206) reduzieren.
Spülmenge zu gering	• Spülmenge zu gering eingestellt	- Spülmenge einstellen, siehe <i>Spülmenge einstellen</i>
	• Sieb im Magnetventil verstopft	- Sieb reinigen oder austauschen, siehe <i>Sieb reinigen oder austauschen</i>
	• Magnetventil defekt	- Magnetventil austauschen, siehe <i>Magnetventil austauschen</i>
Spülmenge zu groß	• Spülmenge zu groß eingestellt	- Spülmenge einstellen, siehe <i>Spülmenge einstellen</i>
	• Magnetventil defekt	- Magnetventil austauschen, siehe <i>Magnetventil austauschen</i>



Fold out pages:



Safety notes

- Installation is only possible in frost-free rooms.
- The control electronics are only suitable for indoor use.
- Use only original spare parts.

Technical data

- Supply voltage (transformer 230 V AC/12 V AC) 230 V AC
- Power consumption 3.2 VA
- Reception range according to Kodak Gray Card, grey side, 8x10", landscape (factory setting): 45cm
- Flow volume 3 l (factory setting) Adjustable 1 - 7 l
- Intermediate flush Every 2 min (max. 14x) (factory setting: activated)
- Automatic flush 24 hours (factory setting: activated)
- Type of protection IP 55

Electrical test data

- Software class A
- Contamination class 2
- Rated surge voltage 2500 V
- Temperature of ball impact test 100 °C

The test for electromagnetic compatibility (interference emission test) was performed at the rated voltage and rated current.

Approval and conformity



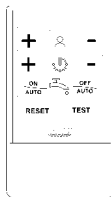
This product conforms to the requirements of the relevant EU guidelines.

The conformity declarations can be obtained from the following address:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH
Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Special accessory (infrared remote control 36 206)

- The following settings can be made and changed with the infrared remote control (Prod. no.: 36 206).



- Set reception range (20 - 60cm)
- Set flush duration (flow volume 1 - 7 l)
- Trigger flushing
- Switch off fitting
- Restore basic setting
- Test mode = waterless simulation
- Switch on/off 24-hour flush
- Switch on/off intermediate flush
- Switch on/off pre-flush
- Set minimum delay time

Operation

The infrared-electronic system emits invisible, pulsed light. If this light is reflected by a user for approx. 10 s (= minimum delay time) and is then received again by the electronic system, the solenoid valve is activated approx. 1 second after the user moves away. The solenoid valve opens and the bowl is flushed. The range of sensitivity is dependent upon the reflective properties of the object.

Installation

Plaster and tile the wall, excluding the area of the structural shell protection.

Final installation

1. Remove screws (A1) and cut off structural shell protection (A) flush with the wall, see Fig. [1].
2. Open isolating valve (H) and flush pipe for at least 5 s, see Fig. [2].
3. Close isolating valve again, see Fig. [2].
4. Align frame (B) and fasten using screws (B1), see Fig. [3].
5. Replace spacer (C) with solenoid valve (D), during this process pay attention to the seals (D1) and the direction of flow, see Fig. [4].
6. Fit headpart (F) of the transformer to the base (G), see Fig. [5], remove protection first.
7. Connect headpart (F) of the transformer to the electronics (E), see Fig. [6].
8. Connect solenoid valve (D) to electronics (E), see Fig. [6].
9. Open isolating valve (H), see Fig. [7].
10. Engage plate (E) at top of frame (I) and snap into position at bottom by gently pushing, see Fig. [8].
11. Fasten plate (E) using locking screw (E1), see Fig. [8].

Making settings

Setting mode

The flow volume can be checked and changed in setting mode (see *Setting the flow volume*).

The detection zone of the fitting can be checked. The indicator lamp in the sensor system of the fitting illuminates in setting mode when the detection zone of the fitting is reached by an approaching user.

It is possible to set the detection zone via the optional remote control.

Flushing is immediately triggered when the detection zone is exited again. The minimum delay time is not available in setting mode.

To activate setting mode, proceed as follows: Disconnect the power supply to the electronics and reconnect after 5 s, see Fig. [10].

Setting mode is activated. Setting mode is automatically terminated after 3 min.

Setting the flow volume

The factory-set flow volume is approx. 3 litres at a flow pressure of 3 bar.

The flow volume can be changed as follows:

1. Activate setting mode (see above).
2. Hold hand at a distance of approx. 5 - 10cm in front of the sensor system in the fitting. The indicator lamp in the sensor system of the fitting flashes quickly.
3. The indicator lamp extinguishes automatically after approx. 5 s.
4. Remove hand from the detection zone (at least 60cm).

5. Again hold hand at a distance of approx. 5 - 10cm in front of the sensor system.
The flow volumes are indicated via the indicator lamp in the sensor system by groups of flashing signals separated by a pause.
6. Flow volumes and display:
The number of flashing signals of the consecutive groups corresponds to the following flow volumes:
1 = flow volume 1 litres
Pause
2 = flow volume 2 litres
Pause
3 = flow volume 3 litres (factory setting)
Pause
...
7 = flow volume 7 litres
Pause
After the group with 7 flashing signals, the routine starts from the beginning
1 = flow volume 1 litres
...
7. Selecting the flow volume
The flow volume is selected by removing the hand from the detection zone (at least 60cm) in the pause after a group of flashing signals. Once the hand is removed, the fitting immediately flushes with the selected flow volume (the corresponding flashing signals are displayed again during flushing).
8. The flow volume can be readjusted within the next 20 s if necessary by again holding the hand at a distance of 5 - 10cm in front of the sensor system (see point 5).
The selected flow volume is accepted as the new setting and setting mode is automatically terminated if there is no hand in front of the sensor system 20 s after flushing. The area directly in front of the sensor system must be kept free from objects for these 20 s as otherwise the flow volume will be unintentionally adjusted once more.

Additional functions of the urinal fitting

The following settings can be made and changed with the remote control (Prod. no.: 36 206):

Switch on/off 24-hour flush

(factory setting: switched on)

- Press and hold the **RESET** button.
 - Then additionally press the **OFF AUTO** button within 2 s.
The indicator lamp in the sensor system of the fitting flashes:
 - **4 x short** = 24-hour flush is switched on,
 - **2 x long** = 24-hour flush is switched off.
- No-use flush interval: 24 hours.

Switch on/off intermediate flush

(factory setting: switched on)

- Press the **TEST** button => test mode is switched on.
 - Press the **OFF AUTO** button as required.
The indicator lamp in the sensor system of the fitting flashes:
 - **4 x short** = intermediate flush is switched on,
 - **2 x long** = intermediate flush is switched off.
- Setting mode is quit by pressing the **TEST** button, or automatically after 60 s.

Switch on/off pre-flush



(factory setting: switched off)

- Press the **TEST** button => test mode is switched on.
- Press the **ON AUTO** button as required.
The indicator lamp in the sensor system of the fitting flashes:
 - **4 x short** = pre-flush is switched on,
 - **2 x long** = pre-flush is switched off.

Setting mode is quit by pressing the **TEST** button, or automatically after 60 s.

Set minimum delay time

(factory setting: 7 s)

- Press the **TEST** button => test mode is switched on.
Using the **+** and **-** buttons ( button), the minimum delay time can be increased (**+**) or reduced (**-**).
 - Press the **+** or **-** button ( button).
The indicator lamp in the sensor system of the fitting flashes:
 - **4 x short** = adjustment by one step (approx. 1 s),
 - **2 x long** = end position reached.
- Setting mode is quit by pressing the **TEST** button, or automatically after 60 s.

Maintenance

Inspect and clean all components and replace if necessary.

Shut off the water supply and switch off the voltage supply.

Cleaning or replacing filter

- Remove locking screw (E1), see Fig. [9].
- Remove plate (E) upwards from frame (I), see Fig. [9].
- Disconnect plug-in connector between solenoid valve (D) and electronics (E), see Fig. [11].
- Close isolating valve (H), see Fig. [12].
- Remove solenoid valve (D), see Fig. [13].
- Remove filter (K) and clean or replace, see Fig. [14].
- Insert filter (K).
- Fit solenoid valve (D), during this process pay attention to the seals (D1) and the direction of flow, see Fig. [15].
- Connect electronics (E) to solenoid valve (D), see Fig. [16].
- Open isolating valve (H), see Fig. [7].

Assemble in reverse order.

Replacing solenoid valve

- Remove locking screw (E1), see Fig. [9].
- Remove plate (E) upwards from frame (I), see Fig. [9].
- Disconnect plug-in connector between solenoid valve (D) and electronics (E), see Fig. [11].
- Close isolating valve (H), see Fig. [12].
- Remove solenoid valve (D), see Fig. [13].
- Fit new solenoid valve (D), during this process pay attention to the seals (D1) and the direction of flow, see Fig. [15].
- Open isolating valve (H), see Fig. [7].

Assemble in reverse order.

Replacing the transformer

Switch off voltage supply!

- Remove locking screw (E1), see Fig. [9].
 - Remove plate (E) upwards from frame (I), see Fig. [9].
 - Disconnect plug-in connector between transformer (F) and electronics, see Fig. [17].
 - Pull headpart (F) of the transformer off the base (G), see Fig. [17].
 - Attach new headpart, see Fig. [18].
 - Connect electronics and transformer (F), see Fig. [18].
- Assemble in reverse order.

Replacing the top plate with electronics

- Remove locking screw (E1), see Fig. [9].
- Remove plate (E) upwards from frame (I), see Fig. [9].

3. Disconnect plug-in connectors from the electronics module (E) to the solenoid valve (D) and to the transformer (F), see Fig. [19].
4. Remove screws (E2) and holder (E3), see Fig. [20].
5. Replace old electronics module (E4) and assemble new electronics module in reverse order on plate (E), see Fig. [20].
6. Connect solenoid valve (D) and battery box (F) to electronics (E), see Fig. [6].

Assemble in reverse order.

Replacement parts, see fold-out page I
(* = special accessories)

Care

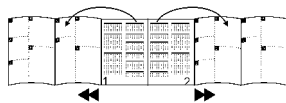
For directions on the care of this fitting, refer to the accompanying Care Instructions.

Fault/ cause/ remedy

Fault	Cause	Remedy
No flushing	• Water supply interrupted	- Open isolating valve in wall connection box
	• Filter in solenoid valve blocked	- Clean or replace filter, see <i>Cleaning or replacing filter</i>
	• Plug-in connector without contact	- Attach plug-in connector
	• The detection zone of the sensor system is set too low/too high	- Increase/reduce detection zone using remote control (special accessories 36 206)
	• Solenoid valve defective	- Replace solenoid valve, see <i>Replacing solenoid valve</i>
	• Transformer faulty	- Replace transformer, see <i>Replacing transformer</i>
	• Electronics defective (indicator lamp not flashing or permanently on)	- Replace electronics, see <i>Replacing the top plate with electronics</i>
Water flowing continuously	• Solenoid valve defective	- Replace solenoid valve, see <i>Replacing solenoid valve</i>
Undesired flushing	• The detection zone of the sensor system is set too high	- An opposite object will be detected. Reduce detection zone using remote control (special accessories 36 206).
Flow volume too low	• Flow volume set too low	- Adjust flow volume, see <i>Setting the flow volume</i>
	• Filter in solenoid valve blocked	- Clean or replace filter, see <i>Cleaning or replacing filter</i>
	• Solenoid valve defective	- Replace solenoid valve, see <i>Replacing solenoid valve</i>
Flow volume too high	• Flow volume set too high	- Adjust flow volume, see <i>Setting the flow volume</i>
	• Solenoid valve defective	- Replace solenoid valve, see <i>Replacing solenoid valve</i>

F

Ouvrir les volets:

**Informations relatives à la sécurité**

- Ne procéder à l'installation que dans un endroit à l'abri du gel.
- Le système électronique de commande ne doit être utilisé que dans un endroit fermé.
- N'utiliser que des pièces d'origine.

Caractéristiques techniques

- Tension d'alimentation (transformateur 230 Vc.a./12 Vc.a.) 230 Vc.a.
- Puissance consommée 3,2 VA
- Champ de détection selon Kodak Gray Card, page grise, 8 x 10", format paysage (réglage par défaut): 45cm
- Volume de chasse (par défaut) 3 l réglable de 1 à 7 l
- Rinçage intermédiaire (par défaut: ON) Toutes les 2 mn (14x maxi.)
- Rinçage automatique (par défaut: ON) 24 h
- Type de protection IP 55

Données d'essai électriques

- Classe de logiciel A
- Degré de salissure 2
- Surtension assignée 2500 V
- Température de billage 100 °C

Le contrôle de la compatibilité électromagnétique (contrôle des émissions de parasites) a été effectué avec la tension de référence et le courant de référence.

Homologation et conformité

Ce produit est conforme aux directives européennes.

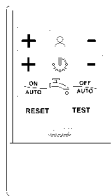
Nous contacter à l'adresse suivante pour vous procurer ces déclarations de conformité:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
32457 Porta Westfalica (Allemagne)

Accessoires spéciaux**(télécommande à infrarouge 36 206)**

- Vous pouvez réaliser/modifier les réglages suivants avec la télécommande à infrarouge (réf. 36 206).



- Réglage de la distance de détection (20 à 60cm)
- Réglage des intervalles de chasse (rinçage de 1 à 7 l)
- Activation du rinçage
- Fermer le robinet
- Repasser aux réglages par défaut.
- Mode de test = simulation sans eau
- Activer/Désactiver le rinçage 24h
- Activer/Désactiver les rinçages intermédiaires
- Activer/Désactiver les préchasses
- Régler l'intervalle minimum

Utilisation

Le système électronique à infrarouge émet des faisceaux invisibles à impulsions. Lorsque ces faisceaux sont renvoyés vers le système électronique par un utilisateur pendant 10 s (= intervalle minimum), l'électrovanne s'active automatiquement, pendant 1s environ, une fois que l'utilisateur s'en va. L'électrovanne s'active et la cuvette est rincée.

La zone de réception dépend des capacités de réflexion de l'objet.

Installation

Enduire complètement le mur et le carreler jusqu'à la protection d'installation provisoire.

Installation définitive

1. Retirer les vis (A1) et décoller la protection d'installation provisoire (A) sur mesure avec le mur, voir fig. [1].
2. Ouvrir le robinet d'arrêt (H) et rincer les canalisations pendant 5 s au moins, voir fig. [2].
3. Fermer le robinet d'arrêt, voir fig. [2].
4. Ajuster le cadre (B) et le fixer avec les vis (B1), voir fig. [3].
5. Remplacer l'entretoise (C) par une électrovanne (D), vérifier les joints (D1) et le sens d'écoulement de l'eau, voir fig. [4].
6. Insérer la partie supérieure (F) du transformateur sur la partie inférieure (G), voir fig. [5] (retirer la protection au préalable).
7. Brancher la partie supérieure (F) du transformateur au système électronique (E), voir fig. [6].
8. Brancher l'électrovanne (D) au système électronique (E), voir fig. [6].
9. Ouvrir le robinet d'arrêt (H), voir fig. [7].
10. Poser la plaque (E) sur le cadre (I) et l'encastrer en appliquant une légère impulsion vers le bas, voir fig. [8].
11. Fixer la plaque (E) avec la vis (E1), voir fig. [8].

Réglages**Mode réglage**

Dans le mode Réglage, il est possible de contrôler et de modifier le volume de chasse (voir *Réglage du volume de chasse*).

Il est possible de contrôler la distance de détection de la robinetterie. Dans le mode Réglage le voyant de contrôle s'allume dans le capteur de la robinetterie lorsqu'une personne s'approche de la cuvette et pénètre dans le champ de détection.

Il est possible de régler la distance de détection au moyen de la télécommande.

Dès que la personne quitte le champ de détection, un rinçage de la cuvette s'active automatiquement. L'intervalle minimum est supprimé en mode Réglage.

Procéder comme suit pour activer le mode Réglage: couper l'alimentation électrique du système électronique et la remettre 5 s plus tard, voir fig. [10].

Le mode Réglage est activé. Le mode Réglage s'arrête automatiquement au bout de 3 mn.

Réglage du volume de chasse

Le volume de chasse départ usine est d'environ 3 l pour une pression dynamique de 3 bars.

Il est possible de modifier le volume de chasse comme suit :
1. Activer le mode Réglage (voir plus haut).

2. Passer une main de 5 à 10cm du capteur de robinetterie.
Le témoin du capteur de la robinetterie clignote rapidement.
3. Le témoin s'éteint automatiquement au bout de 5s environ.
4. Eloigner la main du champ de détection (60cm au moins).
5. Replacer la main entre 5 et 10cm du capteur.
Les volumes de chasse s'affichent par blocs de clignotements, séparés par des pauses, via le voyant de contrôle.
6. Volumes de chasse et affichage:
Le nombre de clignotements des blocs qui se suivent correspond aux volumes suivants :
 - 1 = 1 litre de chasse
Pause
 - 2 = 2 litres de chasse
Pause
 - 3 = 3 litres de chasse (valeur par défaut)
Pause
 - ...
 - 7 = 7 litres de chasse
Pause
 Après le bloc de 7 clignotements, le cycle reprend du début
 - 1 = 1 litre de chasse
...
7. Sélection du volume de chasse
La sélection du volume de chasse s'effectue en éloignant la main du champ de détection après un bloc de clignotements (à 60cm au moins). Une fois la main à bonne distance, un rinçage se déclenche aussitôt avec le volume de chasse prédéfini, les clignotements correspondant s'affichent à nouveau pendant le rinçage.
8. Il est possible de modifier le volume de chasse dans les 20 s qui suivent en passant la main à 5-10cm du capteur (voir point 5).

Le volume de chasse sélectionné est ensuite enregistré comme nouveau réglage et le mode Réglage s'arrête automatiquement si le capteur ne détecte plus rien dans les 20 s qui suivent. Il est donc interdit de passer un quelconque objet directement devant le capteur dans les 20 s dans la mesure où un nouveau réglage serait activé.

Informations supplémentaires de l'urinoir

Vous pouvez effectuer/modifier les réglages suivants avec la télécommande (réf. 36 206).

Activer/Désactiver le rinçage 24h

(réglage par défaut: ON)

1. Appuyer et maintenir la touche **RESET** enfoncée.
2. Appuyer en plus sur la touche **OFF AUTO** dans les 2 s qui suivent.
Le témoin du capteur de la robinetterie clignote:
 - **4 x court** = rinçage 24h activé
 - **2 x long** = rinçage 24h désactivé

Intervalle de chasse automatique en cas de non-utilisation: 24h

Activer/Désactiver les rinçages intermédiaires

(réglage par défaut: ON)

1. Appuyer sur la touche **TEST** =>le mode de test est activé.
2. Appuyer dans les deux cas sur la touche **OFF AUTO**.
Le témoin du capteur de la robinetterie clignote:
 - **4 x court** = rinçage intermédiaire activé
 - **2 x long** = rinçage intermédiaire désactivé

Appuyer sur la touche **TEST** ou le mode se désactive automatiquement au bout de 60 s.

Activer/Désactiver les préchasses

(réglage par défaut: OFF)

1. Appuyer sur la touche **TEST** =>le mode de test est activé.

2. Appuyer dans les deux cas sur la touche **ON AUTO**.

Le témoin du capteur de la robinetterie clignote:


- **4 x court** = préchasse activée
- **2 x long** = préchasse désactivée


Appuyer sur la touche **TEST** ou le mode se désactive automatiquement au bout de 60 s.

Réglage de l'intervalle minimum

(réglage par défaut: 7 s)

1. Appuyer sur la touche **TEST** =>le mode de test est activé.

Il est possible d'augmenter (+) ou de réduire (-) l'intervalle minimum en appuyant sur les touches + et - (touche ).

2. Appuyer sur la touche + ou - (touche ).

Le témoin du capteur de la robinetterie clignote:

- **4 x court** = passage d'un niveau (1 s environ)
- **2 x long** = position maximale/minimale atteinte

Appuyer sur la touche **TEST** ou le mode se désactive automatiquement au bout de 60 s.

Maintenance

Contrôler et nettoyer toutes les pièces, les remplacer le cas échéant.

Couper l'alimentation d'eau et couper l'alimentation électrique!

Nettoyage/Remplacement du tamis

1. Desserrer la vis de fixation (E1), voir fig. [9].
2. Retirer la plaque (E) du cadre (I) par le haut, voir fig. [9].
3. Débrancher l'électrovanne (D) du système électronique (E), voir fig. [11].
4. Fermer le robinet d'arrêt (H), voir fig. [12].
5. Retirer l'électrovanne (D), voir fig. [13].
6. Retirer, nettoyer et/ou remplacer le tamis (K), voir fig. [14].
7. Poser le tamis (K).
8. Poser une électrovanne (D), vérifier les joints (D1) et le sens d'écoulement de l'eau, voir fig. [15].
9. Raccorder l'électrovanne (D) avec le système électronique (E), voir fig. [16].
10. Ouvrir le robinet d'arrêt (H), voir fig. [7].

Le montage s'effectue dans l'ordre inverse de la dépose.

Remplacement de l'électrovanne

1. Desserrer la vis de fixation (E1), voir fig. [9].
2. Retirer la plaque (E) du cadre (I) par le haut, voir fig. [9].
3. Débrancher l'électrovanne (D) du système électronique (E), voir fig. [11].
4. Fermer le robinet d'arrêt (H), voir fig. [12].
5. Retirer l'électrovanne (D), voir fig. [13].
6. Poser une électrovanne (D) neuve, vérifier les joints (D1) et le sens d'écoulement de l'eau, voir fig. [15].
7. Ouvrir le robinet d'arrêt (H), voir fig. [7].

Le montage s'effectue dans l'ordre inverse de la dépose.

Remplacement du transformateur

Couper l'alimentation électrique.

1. Desserrer la vis de fixation (E1), voir fig. [9].
2. Retirer la plaque (E) du cadre (I) par le haut, voir fig. [9].
3. Débrancher le câble de raccordement transformateur (F) du système électronique, voir fig. [17].
4. Retirer la partie supérieure (F) du transformateur de la partie inférieure (G), voir fig. [17].
5. Insérer la partie supérieure, voir fig. [18].

6. Raccorder le système électronique avec le transformateur (F), voir fig. [18].

Le montage s'effectue dans l'ordre inverse de la dépose.

Remplacement du couvercle et du système électronique

1. Desserrer la vis de fixation (E1), voir fig. [9].
2. Retirer la plaque (E) du cadre (I) par le haut, voir fig. [9].
3. Débrancher les fiches du module électronique (E) menant à l'électrovanne (D) et au transformateur (F), voir fig. [19].
4. Retirer les vis (E2) et le support (E3), voir fig. [20].
5. Remplacer l'ancien module électronique (E4) et poser un module neuf dans l'ordre inverse de la dépose sur la plaque, voir fig. [20].

6. Brancher l'électrovanne (D) et le boîtier de piles (F) au système électronique (E), voir fig. [6].

Le montage s'effectue dans l'ordre inverse de la dépose.

Pièces de rechange, voir volet I (* = accessoires spéciaux).

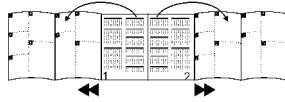
Entretien

Les indications relatives à l'entretien de cette robinetterie figurent sur la notice jointe à l'emballage.

Pannes / Causes / Remèdes

Pannes	Causes	Remèdes
Pas de chasse.	• Arrivée d'eau coupée	- Ouvrir le robinet d'arrêt dans le boîtier mural.
	• Tamis de l'électrovanne bouché	- Nettoyer ou remplacer le tamis, voir <i>Nettoyage/remplacement du tamis</i> .
	• Pas de contact au niveau de s fiches	- Brancher les fiches de connexion
	• Le réglage du champ de détection du capteur est trop faible/élevé.	- Augmenter/Réduire la distance de détection au moyen de la télécommande (accessoire spécial 36 206).
	• Electrovanne défectueuse	- Remplacer l'électrovanne, voir <i>Remplacement de l'électrovanne</i> .
	• Transformateur défectueux	- Remplacer le transformateur, voir <i>Remplacement du transformateur</i> .
	• Système électronique défectueux (le témoin ne clignote pas ou reste allumé)	- Remplacer le système, voir <i>plaque de recouvrement avec le système électronique</i> .
L'eau s'écoule et ne s'arrête plus	• Electrovanne défectueuse	- Remplacer l'électrovanne, voir <i>Remplacement de l'électrovanne</i> .
Rinçage involontaire	• Le réglage du champ de détection du capteur est trop élevé.	- Un objet se trouve dans le champ de détection. Réduire la distance de détection au moyen de la télécommande (accessoire spécial 36 206).
Volume de chasse	• Volume de chasse trop faible	- Régler le volume de chasse, voir <i>Réglage du volume de chasse</i> .
	• Tamis de l'électrovanne bouché	- Nettoyer ou remplacer le tamis, voir <i>Nettoyage/remplacement du tamis</i> .
	• Electrovanne défectueuse	- Remplacer l'électrovanne, voir <i>Remplacement de l'électrovanne</i> .
Volume de chasse trop élevée	• Volume de chasse trop élevé	- Régler le volume de chasse, voir <i>Réglage du volume de chasse</i> .
	• Electrovanne défectueuse	- Remplacer l'électrovanne, voir <i>Remplacement de l'électrovanne</i> .

E
Desplegado de
las páginas:



Informaciones relativas a la seguridad

- La instalación sólo puede efectuarse en recintos protegidos contra las heladas.
- La electrónica de mando es adecuada sólo para ser utilizada dentro de recintos cerrados.
- Utilizar solamente piezas originales.

Datos técnicos

- | | |
|--|---|
| • Tensión de alimentación (transformador de 230 V CA/12 V CA) | 230 V CA. |
| • Consumo de potencia | 3,2 VA |
| • Zona de recepción conforme a tarjeta de grises Kodak, lado gris, 8 x 10", formato oblongo (ajuste de fábrica): | 45cm |
| • Caudal de descarga | 3 l (Ajuste de fábrica) ajustable 1-7 l |
| • Descarga intermedia | cada 2 min (máx. 14x) (ajuste de fábrica: activada) |
| • Descarga automática | 24 horas (ajuste de fábrica: activada) |
| • Tipo de protección | IP 55 |

Datos de comprobación eléctrica

- | | |
|------------------------------------|--------|
| • Clase de software | A |
| • Clase de contaminación | 2 |
| • Sobretensión transitoria | 2500 V |
| • Temperatura del ensayo de dureza | 100 °C |

La comprobación de la compatibilidad electromagnética (Comprobación de emisión de interferencias) se ha llevado a cabo con la tensión nominal y la corriente nominal.

Autorización y conformidad



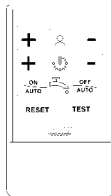
Este producto cumple con los requisitos de las normas respectivas de la UE.

Las declaraciones de conformidad pueden ser solicitadas bajo la siguiente dirección:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH
Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Accesorio especial (mando a distancia por infrarrojos 36 206)

- Con el mando infrarrojo a distancia (Núm. de pedido: 36 206) es posible efectuar y modificar los siguientes ajustes:



- Ajustar la zona de detección (20 - 60cm)
- Ajustar el tiempo de descarga (Caudal de descarga 1 - 7 l)
- Activar la descarga
- Desconectar la grifería
- Restablecer el ajuste básico
- Modo de prueba = simulación sin agua
- Conectar / desconectar descarga de 24 horas
- Conectar / desconectar descarga intermedia
- Conectar / desconectar descarga previa
- Ajustar el tiempo mínimo de permanencia

Manejo

El sistema electrónico infrarrojo envía luz invisible en forma de impulsos. Si esta luz es reflejada por un usuario durante aprox. 10 s. (= tiempo mínimo de permanencia) y recibida nuevamente por el sistema electrónico, la electroválvula será activada después de alejarse el usuario. La electroválvula se abrirá y el urinario será enjuagado. El margen de alcance depende de las características de reflexión del objeto.

Instalación

Enlucir por completo la pared y alicatarla hasta la protección de la construcción en bruto.

Instalación de acabado

1. Desatornillar los tornillos (A1) y recortar de forma ajustada la protección de la construcción en bruto (A) en la pared, véase la fig. [1].
2. Abrir el bloqueo de seguridad (H) y lavar la tubería durante al menos 5 s, véase la fig. [2].
3. Cerrar de nuevo el bloqueo de seguridad, véase la fig. [2].
4. Alinear los bastidores (B) y fijarlos con los tornillos (B1), véase la fig. [3].
5. Sustituir la pieza distanciadora (C) por la electroválvula (D), al hacerlo tener en cuenta las juntas (D1) y el sentido de descarga, véase la fig. [4].
6. Encajar la parte superior (F) con la parte inferior (G) del transformador, véase la fig. [5], retirando antes la protección.
7. Conectar la parte superior (F) del transformador con la electrónica (E), véase la fig. [6].
8. Conectar la electroválvula (D) con la electrónica (E), véase la fig. [6].
9. Abrir el bloqueo de seguridad (H), véase la fig. [7].
10. Enganchar la parte superior de la placa (E) al bastidor (I) y hacer que encastre empujándola ligeramente hacia abajo, véase la fig. [8].
11. Fijar la placa (E) con el tornillo de fijación (E1), véase la fig. [8].

Efectuar los ajustes

Modo de ajuste

En el modo de ajuste puede controlarse y modificarse el caudal de descarga (véase *Ajustar caudal de descarga*).

La zona de detección de la grifería puede comprobarse. En el modo de ajuste se ilumina el piloto de control del sistema sensor de la grifería cuando se entra en la zona de detección de la grifería.

Es posible ajustar la zona de detección mediante el mando a distancia opcional.

Cuando se abandona la zona de detección se produce inmediatamente la descarga de agua. En el modo de ajuste se suprime el tiempo mínimo de permanencia.

Para activar el modo de ajuste proceder como se indica a continuación: interrumpir la alimentación de tensión de la electrónica y volverla a conectar tras 5 s, véase la fig. [10].

Se activa el modo de ajuste. El modo de ajuste finaliza automáticamente una vez transcurridos 3 minutos.

Ajustar el caudal

El ajuste de fábrica del caudal de descarga es de aprox. 3 litros para una presión de trabajo de 3 bares.

El caudal de descarga puede modificarse como se indica a continuación:

1. Activar el modo de ajuste (véase más arriba).
2. Mantener la mano a una distancia de 5 – 10cm por delante del sistema sensor de la grifería. La lámpara de control de los sensores de la grifería parpadea con rapidez.
3. Después de aprox. 5 segundos la lámpara de control se apagará automáticamente.
4. Retirar la mano de la zona de detección (60cm como mín.).
5. Mantener la mano nuevamente a una distancia de 5 - 10cm delante del sistema sensor.
Los distintos caudales de descarga se indican mediante grupos de señales parpadeantes de la lámpara de control del sistema sensor separados por pausas.
6. Caudales e indicaciones:
La cantidad de señales parpadeantes de los grupos de señales consecutivos se corresponden con distintos caudales de descarga según la siguiente equivalencia:
1 = Caudal de descarga 1 litro
Pausa
2 = Caudal de descarga 2 litros
Pausa
3 = Caudal de descarga 3 litros (Ajuste de fábrica)
Pausa
...
7 = Caudal de descarga 7 litros
Pausa
Tras el grupo con 7 parpadeos se vuelve al principio
1 = Caudal de descarga 1 litro
...
7. Seleccionar caudales de descarga
El caudal de descarga se selecciona alejando la mano de la zona de detección durante una pausa tras un grupo de señales (Al menos 60cm). Tras alejar la mano la grifería descarga el caudal de agua seleccionado inmediatamente, a la vez que vuelven a indicarse las señales luminosas correspondientes durante la descarga.
8. El caudal de descarga puede volver a ajustarse durante los siguientes 20 s. si es necesario, volviendo a colocar la mano a una distancia de 5 – 10cm por delante del sistema sensor (véase el punto 5).

El caudal de descarga seleccionado se acepta como un nuevo ajuste, y el modo de ajuste se finaliza automáticamente, si en los siguientes 20 s. después de la descarga no se coloca la mano por delante del sistema sensor. Durante estos 20 s no debe colocarse por delante del sistema sensor ningún objeto, ya que en caso contrario se ajustaría el caudal de descarga de nuevo accidentalmente.

Funciones adicionales de la grifería del urinario

Con el mando a distancia (núm. de pedido 36 206) es posible efectuar y modificar los siguientes ajustes.

Conectar / desconectar descarga de 24 horas

(Ajuste previo: conectado)

1. Pulsar la tecla **RESET** y mantenerla pulsada.
2. Antes de que transcurran 2 segundos pulsar adicionalmente la tecla **OFF AUTO**.
la lámpara de control de los sensores de la grifería parpadea:
– **4 veces brevemente** = descarga durante las 24 horas conectada
– **2 veces de manera prolongada** = descarga durante las 24 horas desconectada

Intervalo de descarga sin servicio: 24 horas.

Conectar / desconectar descarga intermedia

(Ajuste previo: conectado)

1. Pulsar la tecla **TEST** => Se activa el modo de prueba
2. Pulsar respectivamente la tecla **OFF AUTO**.
la lámpara de control de los sensores de la grifería parpadea:
– **4 veces de manera breve** = descarga intermedia conectada
– **2 veces de manera prolongada** = descarga intermedia desconectada

Abandono del modo de ajuste mediante pulsación de la tecla **TEST** o bien de forma automática después de 60 segundos.

Conectar / desconectar descarga previa



(Ajuste previo: desconectado)

1. Pulsar la tecla **TEST** => Se activa el modo de prueba
2. Pulsar respectivamente la tecla **ON AUTO**.
la lámpara de control de los sensores de la grifería parpadea:
– **4 veces de manera breve** = descarga previa conectada
– **2 veces de manera prolongada** = descarga previa desconectada

Abandono del modo de ajuste mediante pulsación de la tecla **TEST** o bien de forma automática después de 60 segundos.

Ajustar el tiempo mínimo de permanencia

(Ajuste previo: 7 s.)

1. Pulsar la tecla **TEST** => Se activa el modo de prueba
Con las teclas + y - (Tecla ) es posible aumentar la duración del tiempo mínimo de permanencia (+) o disminuirla (-).
2. Pulsar las teclas + o - (tecla )
la lámpara de control de los sensores de la grifería parpadea:
– **4 veces de manera breve** = Desplazamiento en un nivel (Aprox. 1 s.)
– **2 veces de manera prolongada** = Alcance de la posición final

Abandono del modo de ajuste mediante pulsación de la tecla **TEST** o bien de forma automática después de 60 segundos.

Mantenimiento

Verificar todas las piezas, limpiarlas y cambiarlas en caso de necesidad.

¡Cerrar la alimentación de agua y desconectar el suministro de tensión!

Limpiar o sustituir el tamiz.

1. Soltar el tornillo de seguridad (E1), véase la fig. [9].
2. Separar la placa (E) del bastidor (I) sacándola hacia arriba, véase la fig. [9].
3. Separar la conexión de enchufe entre la electroválvula (D) y la electrónica (E), véase la fig. [11].
4. Cerrar el bloqueo de seguridad (H), véase la fig. [12]
5. Desmontar la electroválvula (D), véase la fig. [13].
6. Sacar el tamiz (K) y limpiarlo o sustituirlo, véase la fig. [14].
7. Colocar el tamiz (K).
8. Montar la electroválvula (D), al hacerlo tener en cuenta las juntas (D1) y el sentido de descarga, véase la fig. [15].
9. Conectar la electroválvula (D) con la electrónica (E), véase la fig. [16].
10. Abrir el bloqueo de seguridad (H), véase la fig. [7]

El montaje se efectúa en el orden inverso.

Sustituir la electroválvula

1. Soltar el tornillo de seguridad (E1), véase la fig. [9].
2. Separar la placa (E) del bastidor (I) sacándola hacia arriba, véase la fig. [9].
3. Separar la conexión de enchufe entre la electroválvula (D) y la electrónica (E), véase la fig. [11].
4. Cerrar el bloqueo de seguridad (H), véase la fig. [12].
5. Desmontar la electroválvula (D), véase la fig. [13].
6. Montar la nueva electroválvula (D), al hacerlo tener en cuenta las juntas (D1) y el sentido de descarga, véase la fig. [15].
7. Abrir el bloqueo de seguridad (H), véase la fig. [7].

El montaje se efectúa en el orden inverso.

Sustituir el transformador

 ¡Desconectar el suministro de tensión!

1. Soltar el tornillo de seguridad (E1), véase la fig. [9].
2. Separar la placa (E) del bastidor (I) sacándola hacia arriba, véase la fig. [9].
3. Separar la conexión de enchufe entre el transformador (F) y la electrónica, véase la fig. [17].
4. Separar la parte superior (F) del transformador de la parte inferior (G), véase la fig. [17].
5. Colocar una nueva parte superior, véase la fig. [18].

6. Volver a conectar la electrónica y el transformador (F), véase la fig. [18].

El montaje se efectúa en el orden inverso.

Sustituir la placa de cobertura con la electrónica

1. Soltar el tornillo de seguridad (E1), véase la fig. [9].
2. Separar la placa (E) del bastidor (I) sacándola hacia arriba, véase la fig. [9].
3. Separar la conexión de enchufe del módulo electrónico (E) a la electroválvula (D) y al transformador (F), véase la fig. [19].
4. Sacar los tornillos (E2) y retirar el soporte (E3), véase la fig. [20].
5. Sustituir el módulo electrónico viejo (E4) y montar el nuevo siguiendo la secuencia de desmontaje en sentido contrario a la placa (E), véase la fig. [20].
6. Conectar la electroválvula (D) y la caja de la batería (F) con la electrónica (E), véase la fig. [6].

El montaje se efectúa en el orden inverso.

Piezas de recambio, véase la página desplegable I
(* = accesorios especiales).

Cuidados

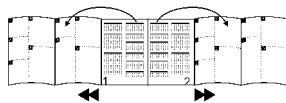
Las instrucciones para los cuidados de esta grifería se encuentran en las instrucciones de conservación adjuntas.

Fallo / Causa / Remedio

Fallo	Causa	Remedio
Sin descarga	• Alimentación de agua interrumpida	- Abrir el bloqueo de seguridad de la conexión de pared
	• Tamiz obstruido en la electroválvula	- Limpiar o sustituir el tamiz, véase <i>Limpiar o sustituir el tamiz</i>
	• Conexión de enchufe sin contacto	- Encajar conectores de enchufe
	• La zona de detección del sistema sensor	- Aumentar o reducir la zona de detección con el mando a distancia (Accesorio especial 36 206)
	• Electroválvula defectuosa	- Sustituir la electroválvula, véase <i>Sustituir electroválvula</i>
	• Transformador defectuoso	- Sustituir el transformador, véase <i>Sustituir transformador</i>
	• Sistema electrónico defectuoso (testigo luminoso no parpadea o se ilumina permanentemente)	- Sustituir la electrónica, véase <i>Sustituir la placa de cobertura con la electrónica</i>
El agua sale continuamente	• Electroválvula defectuosa	- Sustituir la electroválvula, véase <i>Sustituir electroválvula</i>
Descarga no deseada	• La zona de detección del sistema sensor está ajustada de forma demasiado amplia	- Se detecta un objeto no deseado. Reducir la zona de detección con el mando a distancia (Accesorio especial 36 206)
Caudal de descarga demasiado pequeño	• Caudal de descarga ajustado demasiado pequeño	- Ajustar el caudal de descarga, véase <i>Ajustar caudal de descarga</i>
	• Tamiz obstruido en la electroválvula	- Limpiar o sustituir el tamiz, véase <i>Limpiar o sustituir el tamiz</i>
	• Electroválvula defectuosa	- Sustituir la electroválvula, véase <i>Sustituir electroválvula</i>
Caudal de descarga demasiado grande	• Caudal de descarga ajustado demasiado grande	- Ajustar el caudal de descarga, véase <i>Ajustar caudal de descarga</i>
	• Electroválvula defectuosa	- Sustituir la electroválvula, véase <i>Sustituir electroválvula</i>



Come ripiegare le pagine:



Informazioni sulla sicurezza

- L'installazione deve essere eseguita solo in ambienti al riparo dal gelo.
- L'elettronica di comando è adatta per l'uso esclusivo in vani chiusi.
- Usare solo parti originali.

Dati tecnici

- Tensione di alimentazione (Trasformatore 230 V AC/12 V AC) 230 V AC
- Potenza assorbita 3,2 VA
- Campo di ricezione in base a Kodak Gray Card, lato grigio, 8x10", formato orizzontale (impostazione di fabbrica): 45cm
- Volume dello scarico 3.1 (impostazione di fabbrica) regolabile 1-7 l
- Lavaggio intermedio ogni 2 min (max. 14x) (impostazione di fabbrica): attivato
- Erogazione automatica 24 ore (impostazione di fabbrica): attivato
- Tipo di protezione IP 55

Dati elettrici di controllo

- Classe del software A
- Grado di sporcizia 2
- Tensione impulsiva di taratura 2500 V
- Temperatura di prova di durezza Brinell 100 °C

La prova per la compatibilità elettromagnetica (propagazione disturbi) è stata eseguita con tensione e con corrente di taratura.

Omologazione e conformità



Questo prodotto è conforme ai requisiti previsti dalle direttive UE in materia.

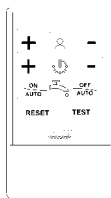
Per richiedere l'attestato di conformità rivolgersi al seguente indirizzo:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Accessori speciali (telecomando a infrarossi 36 206)

- Con il telecomando a infrarossi (n. di codice: 36 206) è possibile effettuare e modificare le seguenti impostazioni.



- Regolazione del campo di ricezione (20 - 60cm)
- Regolazione della durata dello sciacquo (quantità di sciacquo 1 - 7 l)
- Attivazione dell'erogazione
- Chiusura rubinetto
- Ripristino della regolazione di base
- Funzione Test = simulazione senz'acqua
- Inserimento/disinserimento sciacquo 24 ore
- Inserimento/disinserimento del lavaggio intermedio
- Inserimento/disinserimento del pre-sciacquo
- Impostazione del tempo d'attesa minimo

Funzionamento

L'elettronica a infrarossi emette una luce invisibile e ad impulso. Quando questo raggio viene riflesso da un utilizzatore e ricevuto nuovamente dall'elettronica dopo un intervallo di ca. 10 s (= tempo d'attesa minimo), la valvola elettromagnetica viene azionata ca. 1 secondo dopo l'allontanamento dello stesso utilizzatore. La valvola elettromagnetica si apre e la vasca viene lavata. Il raggio d'azione dipende dalle caratteristiche di riflessione dell'oggetto.

Installazione

Rifinire la parete e applicare le piastrelle fino alla dima di montaggio.

Installazione definitiva

1. Allentare le viti (A1) e tagliare a filo della parete la protezione muro grezzo (A), vedere fig. [1].
2. Aprire la valvola d'intercettazione (H) e sciacquare il tubo per almeno 5 s, vedere fig. [2].
3. Chiudere nuovamente la valvola d'intercettazione, vedere fig. [2].
4. Allineare il telaio (B) e fissarlo con le viti (B1), vedere fig. [3].
5. Sostituire il distanziatore (C) con la valvola elettromagnetica (D), facendo attenzione alle guarnizioni (D1) e alla potenza della portata, vedere fig. [4].
6. Inserire la testina (F) del trasformatore sulla base (G), vedere fig. [5], prima togliere la protezione.
7. Collegare la testina (F) del trasformatore con l'elettronica (E), vedere fig. [6].
8. Collegare la valvola elettromagnetica (D) con l'elettronica (E), vedere fig. [6].
9. Aprire la valvola d'intercettazione (H), vedere fig. [7].
10. Agganciare la piastra (E) in alto sul telaio (I) e inserirla spingendo leggermente verso il basso, vedere fig. [8].
11. Fissare la piastra (E) con la vite di sicurezza (E1), vedere fig. [8].

Esecuzione delle regolazioni

Modalità di regolazione

Nel modo regolazione si può cambiare e modificare la quantità di sciacquo (vedere *Regolazione della quantità di sciacquo*).

È possibile verificare la zona di rilevamento del rubinetto. Nel modo regolazione, la spia di controllo si accende nei sensori del rubinetto quando si raggiunge il campo di ricezione del rubinetto.

Il campo di ricezione può essere regolato tramite il telecomando accessorio.

Se ci si allontana nuovamente dal campo di ricezione, viene subito avviato uno sciacquo. Nella funzione di regolazione non viene considerato il tempo d'attesa minimo.

Per attivare il modo regolazione procedere come segue: interrompere l'alimentazione di tensione dell'elettronica e ripristinarla dopo 5 s, vedere fig. [10].

Viene attivata la modalità di regolazione. Il modo regolazione viene terminato automaticamente dopo 3 min.

Regolazione della quantità di sciacquo

L'impostazione di fabbrica della quantità del volume di sciacquo corrisponde a 3 litri circa in condizioni di pressione idraulica pari a 3 bar.

La quantità di sciacquo può essere modificata come segue:

1. Attivare il modo regolazione (vedere sopra).

2. Tenere la mano a una distanza di 5 – 10cm dal sensore del rubinetto. La spia luminosa nei sensori del rubinetto lampeggia rapidamente.
3. Dopo 5 s circa la spia di controllo si spegne automaticamente.
4. Togliere la mano dal campo di ricezione (Almeno 60cm).
5. Tenere nuovamente la mano a una distanza di 5 – 10cm dal sensore.

Le quantità di sciacquo vengono indicate tramite gruppi di lampeggi, separati da una pausa, sulla spia di controllo dei sensori.

6. Quantità di sciacquo e indicazione:
La quantità di lampeggi dei gruppi in sequenza corrisponde alle seguenti quantità di sciacquo:
 - 1 = quantità di sciacquo 1 litro
Pausa
 - 2 = quantità di sciacquo 2 litri
Pausa
 - 3 = quantità di sciacquo 3 litri (impostazione di fabbrica)
Pausa
 - ...
 - 7 = quantità di sciacquo 7 litri
Pausa
 Dopo il gruppo di 7 lampeggi il flusso inizia nuovamente daccapo
 - 1 = quantità di sciacquo 1 litro
...

7. Selezionare la quantità di sciacquo
La quantità di sciacquo viene selezionata allontanando la mano nella pausa verso un gruppo di lampeggi della zona di rilevamento (Almeno 60cm). Dopo aver allontanato la mano, il rubinetto esegue subito lo sciacquo con la quantità di sciacquo selezionata, indicando nuovamente il lampeggio corrispondente durante l'erogazione.

8. Se necessario, la quantità di sciacquo può essere nuovamente regolata entro i successivi 20 s tenendo ancora la mano a una distanza di 5 – 10cm dal sensore (vedere punto 5).

La quantità di sciacquo selezionata viene assunta come nuova impostazione, e il modo di regolazione termina automaticamente quando dopo lo sciacquo non viene tenuta per 20 s la mano davanti al sensore. In questi 20 s non si devono tenere oggetti direttamente davanti al sensore, perché altrimenti la quantità di sciacquo viene nuovamente regolata involontariamente.

Funzioni aggiuntive del rubinetto per orinatoio

Con il telecomando (n. di codice 36 206) si possono effettuare e modificare le seguenti impostazioni:

Inserimento/disinserimento sciacquo 24 ore

(Preregolazione: inserito)

1. Premere il tasto **RESET** e tenerlo premuto.
2. Premere anche il tasto **OFF AUTO** entro 2 s.
La spia luminosa nei sensori del rubinetto lampeggia:
 - **4 volte brevemente** = l'erogazione è attivata 24 ore su 24
 - **2 volte a lungo** = l'erogazione 24 ore su 24 è disattivata.
 Intervallo d'erogazione senza utilizzo: 24 ore.

Inserimento/disinserimento del lavaggio intermedio

(Preregolazione: inserito)

1. Premere il tasto **TEST** => modalità test attivata.
2. Premere ogni volta il tasto **OFF AUTO**.
La spia luminosa nei sensori del rubinetto lampeggia:
 - **4 volte brevemente** = l'erogazione intermedia è attivata,
 - **2 volte a lungo** = l'erogazione intermedia è disattivata.
 Uscire dalla modalità di regolazione premendo il tasto **TEST** oppure automaticamente dopo 60 s.

Inserimento/disinserimento del pre-sciacquo

(Preregolazione: disinserito)

1. Premere il tasto **TEST** => modalità test attivata.
2. Premere ogni volta il tasto **ON AUTO**.
La spia luminosa nei sensori del rubinetto lampeggia:
 - **4 volte brevemente** = il pre-sciacquo è attivato,
 - **2 volte a lungo** = il pre-sciacquo è disattivato.

Uscire dalla modalità di regolazione premendo il tasto **TEST** oppure automaticamente dopo 60 s.

Impostazione del tempo d'attesa minimo

(Preregolazione: 7 s)

1. Premere il tasto **TEST** => modalità test attivata.
Tramite i tasti + e - (tasto $\left[\begin{smallmatrix} + & \text{OFF} & - \end{smallmatrix} \right]$) si può aumentare (+) oppure ridurre (-) il tempo di attesa minimo.
2. Premere i tasti + o - (tasto $\left[\begin{smallmatrix} + & \text{OFF} & - \end{smallmatrix} \right]$).
La spia luminosa nei sensori del rubinetto lampeggia:
 - **4 volte brevemente** = regolazione di un livello (Circa 1 s)
 - **2 volte a lungo** = raggiungimento della posizione finale.
 Uscire dalla modalità di regolazione premendo il tasto **TEST** oppure automaticamente dopo 60 s.

Manutenzione

Controllare, pulire ed eventualmente sostituire tutti i pezzi.

Chiudere l'erogazione dell'acqua e disinserire l'alimentazione della tensione.

Pulizia o sostituzione del filtro

1. Allentare la vite di sicurezza (E1), vedere fig. [9].
2. Togliere verso l'alto la piastra (E) dal telaio (I), vedere fig. [9].
3. Separare il connettore tra valvola elettromagnetica (D) ed elettronica (E), vedere fig. [11].
4. Chiudere la valvola d'intercettazione (H), vedere fig. [12].
5. Smontare la valvola elettromagnetica (D), vedere fig. [13].
6. Togliere il filtro (K) e pulirlo o sostituirlo, vedere fig. [14].
7. Inserire il filtro (K).
8. Montare la valvola elettromagnetica (D) facendo attenzione alle guarnizioni (D1) e alla direzione del flusso, vedere fig. [15].
9. Collegare l'elettronica (E) e la valvola elettromagnetica (D), vedere fig. [16].
10. Aprire la valvola d'intercettazione (H), vedere fig. [7].

Eseguire il montaggio in ordine inverso.

Sostituzione della valvola elettromagnetica

1. Allentare la vite di sicurezza (E1), vedere fig. [9].
2. Togliere verso l'alto la piastra (E) dal telaio (I), vedere fig. [9].
3. Separare il connettore tra valvola elettromagnetica (D) ed elettronica (E), vedere fig. [11].
4. Chiudere la valvola d'intercettazione (H), vedere fig. [12].
5. Smontare la valvola elettromagnetica (D), vedere fig. [13].
6. Montare la nuova valvola elettromagnetica (D) facendo attenzione alle guarnizioni (D1) e alla direzione del flusso, vedere fig. [15].
7. Aprire la valvola d'intercettazione (H), vedere fig. [7].

Eseguire il montaggio in ordine inverso.

Sostituzione del trasformatore

⚠ Disattivazione dell'alimentazione

1. Allentare la vite di sicurezza (E1), vedere fig. [9].
2. Togliere verso l'alto la piastra (E) dal telaio (I), vedere fig. [9].
3. Separare il connettore tra trasformatore (F) ed elettronica, vedere fig. [17].

4. Staccare la testina (F) del trasformatore dalla base (G), vedere fig. [17].
 5. Inserire la nuova testina, vedere fig. [18].
 6. Ricollegare l'elettronica e il trasformatore (F), vedere fig. [18].
- Eseguire il montaggio in ordine inverso.
5. Sostituire il vecchio modulo dell'elettronica (E4) e montare sulla piastra (E) il nuovo modulo procedendo in senso inverso, vedere fig. [20].
 6. Collegare la valvola elettromagnetica (D) e la scatola delle batterie (F) all'elettronica (E), vedere fig. [6].
- Eseguire il montaggio in ordine inverso.

Sostituzione della piastra di copertura con elettronica

1. Allentare la vite di sicurezza (E1), vedere fig. [9].
2. Togliere verso l'alto la piastra (E) dal telaio (I), vedere fig. [9].
3. Staccare i connettori del modulo dell'elettronica verso la valvola elettromagnetica (E) e il trasformatore (F), vedere fig. [19].
4. Allentare le viti (E2) ed estrarre il supporto (E3), vedere fig. [20].

Per i pezzi di ricambio, vedere il risvolto di copertina I (* = Accessori speciali)

Manutenzione ordinaria

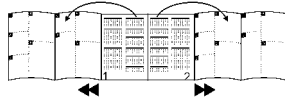
Le istruzioni per la manutenzione ordinaria del presente rubinetto sono riportate nei fogli inclusi.

Guasto / Causa / Rimedio

Guasto	Causa	Rimedio
Nessuna erogazione	• Alimentazione acqua interrotta	- Aprire la valvola d'intercezione nella scatola del raccordo a parete
	• Filtro della valvola elettromagnetica ostruito	- Pulire o sostituire il filtro, vedere <i>Pulizia o sostituzione del filtro</i>
	• Connettore senza contatto	- Collegare il connettore
	• La zona di rilevamento sensori è impostata troppo piccola/grande	- Aumentare/ridurre la zona di rilevamento con il telecomando (Accessorio speciale 36 206).
	• Valvola elettromagnetica difettosa	- Sostituire la valvola elettromagnetica, vedere <i>Sostituzione della valvola elettromagnetica</i>
	• Trasformatore guasto	- Sostituire il trasformatore, vedere <i>Sostituzione del trasformatore</i>
	• Elettronica difettosa (la spia luminosa non lampeggia o è continuamente illuminata)	- Sostituire l'elettronica, vedere <i>Sostituzione della piastra di copertura con elettronica</i>
Erogazione continua	• Valvola elettromagnetica difettosa	- Sostituire la valvola elettromagnetica, vedere <i>Sostituzione della valvola elettromagnetica</i>
Erogazione non voluta	• La zona di rilevamento sensori è impostata troppo grande	- È stato rilevato un oggetto di fronte. Ridurre la zona di rilevamento usando il telecomando (Accessorio speciale 36 206).
Quantità di sciacquo troppo scarsa	• Quantità di sciacquo impostata troppo scarsa	- Regolare la quantità di sciacquo, vedere <i>Regolazione della quantità di sciacquo</i>
	• Filtro della valvola elettromagnetica ostruito	- Pulire o sostituire il filtro, vedere <i>Pulizia o sostituzione del filtro</i>
	• Valvola elettromagnetica difettosa	- Sostituire la valvola elettromagnetica, vedere <i>Sostituzione della valvola elettromagnetica</i>
Quantità di sciacquo troppo abbondante	• Quantità di sciacquo regolata troppo abbondante	- Regolare la quantità di sciacquo, vedere <i>Regolazione della quantità di sciacquo</i>
	• Valvola elettromagnetica difettosa	- Sostituire la valvola elettromagnetica, vedere <i>Sostituzione della valvola elettromagnetica</i>

NL

Pagina's uitklappen:



Informatie m.b.t. de veiligheid

- Deze installatie mag alleen in een vorstvrije ruimte worden geplaatst.
- De regelelektronica is uitsluitend geschikt voor het gebruik in gesloten ruimtes.
- Gebruik uitsluitend originele onderdelen.

Technische gegevens

- | | |
|---|---|
| • Voedingsspanning (transformator 230 V AC/12 V AC) | 230 V AC |
| • Opgenomen vermogen | 3,2 VA |
| • Ontvangstbereik volgens Kodak Gray Card, grijze kant, 8x10", liggend (instelling af fabriek): | 45cm |
| • Spoelvolume | 3 l (instelling af fabriek) instelbaar 1-7 l |
| • Tussenspoeling | om de 2 min (max. 14x) (instelling af fabriek: geactiveerd) |
| • Automatische spoeling | 24 uur (instelling af fabriek: geactiveerd) |
| • Klassering | IP 55 |

Elektrische testgegevens

- | | |
|------------------------------------|--------|
| • Softwareklasse | A |
| • Verontreinigingsgraad | 2 |
| • Bemeten stootspanning | 2500 V |
| • Temperatuur van de kogeldruktest | 100 °C |

De test van de elektromagnetische verdraagbaarheid (storingstest) werd uitgevoerd bij ontwerpspanning en ontwerpstroom.

Goedkeuring en conformiteit



Dit product komt overeen met de voorwaarden van de betreffende EU-Richtlijnen.

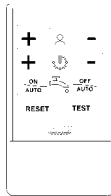
De conformiteitsverklaringen kunnen op het volgende adres worden aangevraagd:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Speciaal toebehoren (infraroodafstandsbediening 36.206)

- Met de infraroodafstandsbediening (bestelnr.: 36 206) kunnen de volgende instellingen worden uitgevoerd en gewijzigd.



- Ontvangstbereik (20 -60cm) instellen
- Spoeltijd instellen (spoelvolume 1 -7 l)
- Spoeling activeren
- Kraan uitschakelen
- Basisinstelling weer terugzetten
- Testmodus = simulatie zonder water
- 24-uurspoeling in-/uitschakelen
- Tussenspoeling in-/uitschakelen
- Voorspoeling in-/uitschakelen
- Minimale verblijfperiode instellen

Bediening

De infrarodelektronica straalt onzichtbaar, gepulseerd licht uit. Wanneer dit licht door een gebruiker ca. 10 s (=min. verblijfsduur) lang wordt gereflecteerd en weer door de elektronica wordt ontvangen, wordt het magneetventiel ca. 1 seconde na het vertrek van de gebruiker aangestuurd. Het magneetventiel gaat open en het bekken wordt gespoeld. De reikwijdte hangt af van de reflectiekenmerken van het object.

Installeren

Bepleister de muur en breng tegels aan tot tegen de beschermkap.

Eindassemblage

1. Draai de schroeven (A1) los en snijd de beschermkap (A) vlak tegen de muur af, zie afb. [1].
2. Sluit de voorafsluiter (H) en spoel de leiding ten minste 5 sec., zie afb. [2].
3. Sluit de voorafsluiter weer, zie afb. [2].
4. Lijn het frame (B) uit en bevestig het met de schroeven (B1), zie afb. [3].
5. Vervang het afstandstuk (C) door magneetventiel (D), let hierbij op de pakkingen (D1) en de doorstroomrichting, zie afb. [4].
6. Zet het bovenstuk (F) van de transformator op het onderstuk (G), zie afb. [5], eerst beschermkap verwijderen.
7. Sluit het bovenstuk (F) van de transformator op de elektronica (E) aan, zie afb. [6].
8. Sluit het magneetventiel (D) op de elektronica (E) aan, zie afb. [6].
9. Open de voorafsluiter (H), zie afb. [7].
10. Haak de plaat (E) boven op het frame (I) vast en klik deze door iets naar beneden schuiven vast, zie afb. [8].
11. Fixeer de plaat (E) met de borgbout (E1), zie afb. [8].

Instellingen configureren

Instelmodus

In de instelmodus kan de spoelhoeveelheid worden gecontroleerd en gewijzigd (zie *Spoelhoeveelheid instellen*).

Het detectiebereik van de kraan kan worden gecontroleerd. In de instelmodus brandt het controlelampje in de sensoren van de kraan wanneer bij het benaderen van de kraan het detectiebereik wordt bereikt.

Het detectiebereik kan middels de optionele afstandsbediening worden ingesteld.

Bij het verlaten van het detectiebereik wordt er meteen een spoeling geactiveerd. In de instelmodus vervalt de minimale verblijfsduur.

Voor het activeren van de instelmodus gaat u als volgt te werk: Onderbreek de voeding op de elektronica en sluit deze na 5 sec. weer aan, zie afb. [10].

De instelmodus is geactiveerd. De instelmodus wordt automatisch na 3 minuten beëindigd.

Spoelvolume instellen

De fabrieksinstelling van het spoelvolume is ca. 3 liter bij 3 bar stromingsdruk.

Het spoelvolume kan als volgt worden gewijzigd:

1. Instelmodus activeren (zie boven).
2. Hand op een afstand van 5 - 10cm vóór de sensoren in de kraan houden. Het controlelampje in de sensoren van de kraan knippert snel.
3. Na ca. 5 sec. dooft het controlelampje vanzelf.

4. Hand uit het detectiebereik (min. 60cm) terugtrekken.
5. Hand weer op een afstand van 5 -10cm vóór de sensoren houden.
De spoelvolumes worden door groepen van knippertekens, die steeds door een pauze zijn gescheiden, via het controlelampje in de sensoren aangegeven.

6. Spoelvolumes en aanduiding:

Het aantal knippertekens van de opeenvolgende groepen komt overeen met de volgende spoelhoeveelheden:

1 = spoelvolumen 1 liter

Pauze

2 = spoelvolumen 2 liter

Pauze

3 = spoelvolumen 3 liter (fabrieksinstelling)

Pauze

...

7 = spoelvolumen 7 liter

Pauze

Na de groep met 7 knippertekens begint de doorloop weer vooraan

1 = spoelvolumen 1 liter

...

7. Spoelvolumen kiezen

Het spoelvolumen wordt gekozen door de hand in de pauze na een groep knippertekens uit het detectiegebied (minstens 60cm) terug te trekken. Na het terugtrekken van de hand spoelt de kraan meteen met het aangegeven spoelvolumen, waarbij de desbetreffende knippertekens tijdens het spoelen opnieuw worden weergegeven.

8. Het spoelvolumen kan indien gewenst gedurende de volgende 20 sec. opnieuw worden versteld door de hand opnieuw op een afstand van 5 – 10cm vóór de sensoren te houden (zie punt 5).

Het gekozen spoelvolumen wordt als nieuwe instelling overgenomen, en de instelmodus is automatisch afgesloten als er 20 sec. na het spoelen geen hand meer vóór de sensoren wordt gehouden. Gedurende deze 20 sec. mag er geen object direct voor de sensoren worden gehouden, omdat het spoelvolumen anders opnieuw ongewild wordt versteld.

Extra functies van de urinoirkraan

Met de afstandsbediening (best.nr. 36 206) kunnen de volgende instellingen worden geconfigureerd en gewijzigd:

24-uurspoeling in-/uitschakelen

(voorstelling: ingeschakeld)

1. Druk op de toets **RESET** en houd deze ingedrukt.
2. Druk binnen 2 sec. ook op de toets **OFF AUTO**.
De controlelamp in de sensoren van de kraan knippert:
 - **4 x kort** = 24-uurspoeling is ingeschakeld,
 - **2 x lang** = 24-uurspoeling is uitgeschakeld.

Spoelinterval zonder gebruik: 24 uur.

Tussenspoeling in-/uitschakelen

(voorstelling: ingeschakeld)

1. Druk op de toets **TEST** => testmodus is ingeschakeld.
2. Druk steeds op de toets **OFF AUTO**.
De controlelamp in de sensoren van de kraan knippert:
 - **4 x kort** = tussenspoeling is ingeschakeld,
 - **2 x lang** = tussenspoeling is uitgeschakeld.

Verlaat de instelmodus door op de toets **TEST** te drukken of automatisch na 60 sec.

Voorspoeling in-/uitschakelen

(voorstelling: uitgeschakeld)

1. Druk op de toets **TEST** => testmodus is ingeschakeld.
2. Druk steeds op de toets **ON AUTO**.
De controlelamp in de sensoren van de kraan knippert:


- **4 x kort** = voorspoeling is ingeschakeld,
- **2 x lang** = voorspoeling is uitgeschakeld.


Verlaat de instelmodus door op de toets **TEST** te drukken of automatisch na 60 sec.

Minimale verblijfsperiode instellen

(voorstelling: 7 sec.)

1. Druk op de toets **TEST** => testmodus is ingeschakeld.

Via de toetsen + en - (toets ) kan de minimale verblijfsperiode worden verhoogd (+) of verlaagd (-).

2. Druk op de toetsen + of - (toets )

De controlelamp in de sensoren van de kraan knippert:

- **4 x kort** = verstelling met een fase (ca. 1 sec.),
- **2 x lang** = bereiken van de eindpositie.

Verlaat de instelmodus door op de toets **TEST** te drukken of automatisch na 60 sec.

Onderhoud

Controleer alle onderdelen, reinig en vervang deze indien nodig.

Sluit de watertoevoer af en schakel de spanningsvoorziening uit!

Zeef reinigen of vervangen

1. Draai de borgschroef (E1) los, zie afb. [9].
2. Verwijder de plaat (E) naar boven van het frame (I), zie afb. [9].
3. Trek de stekerverbinding tussen het magneetventiel (D) en de elektronica (E) los, zie afb. [11].
4. Sluit de voorafsluiter (H), zie afb. [12].
5. Bouw het magneetventiel (D) uit, zie afb. [13].
6. Verwijder de zeef (K) en reinig of vervang deze, zie afb. [14].
7. Breng de zeef (K) aan.
8. Monteer het magneetventiel (D), let hierbij op de pakkingen (D1) en de doorstroomrichting, zie afb. [15].
9. Sluit de elektronica (E) en het magneetventiel (D) aan, zie afb. [16].
10. Open de voorafsluiter (H), zie afb. [7].

De onderdelen worden in omgekeerde volgorde gemonteerd.

Magneetventiel vervangen

1. Draai de borgschroef (E1) los, zie afb. [9].
2. Verwijder de plaat (E) naar boven van het frame (I), zie afb. [9].
3. Trek de stekerverbinding tussen het magneetventiel (D) en de elektronica (E) los, zie afb. [11].
4. Sluit de voorafsluiter (H), zie afb. [12].
5. Bouw het magneetventiel (D) uit, zie afb. [13].
6. Monteer het nieuwe magneetventiel (D), let hierbij op de pakkingen (D1) en de doorstroomrichting, zie afb. [15].
7. Open de voorafsluiter (H), zie afb. [7].

De onderdelen worden in omgekeerde volgorde gemonteerd.

Transformator vervangen

Schakel de voeding uit.

1. Draai de borgschroef (E1) los, zie afb. [9].
2. Verwijder de plaat (E) naar boven van het frame (I), zie afb. [9].
3. Trek de stekerverbinding tussen de transformator (F) en de elektronica los, zie afb. [17].
4. Trek het bovenstuk (F) van de transformator los van het onderstuk (G) aan, zie afb. [17].
5. Plaats een nieuw bovenstuk, zie afb. [18].
6. Sluit de elektronica en de transformator (F) weer aan, zie afb. [18].

De onderdelen worden in omgekeerde volgorde gemonteerd.

Afdekplaat met elektronica vervangen

1. Draai de borgschroef (E1) los, zie afb. [9].
2. Verwijder de plaat (E) naar boven van het frame (I), zie afb. [9].
3. Trek de stekerverbindingen van de elektronicamodule (E) naar het magneetventiel (D) en naar de transformator (F) los, zie afb. [19].
4. Draai de schroeven (E2) los en verwijder de houder (E3), zie afb. [20].
5. Vervang de oude elektronicamodule (E4) en monteer de nieuwe elektronicamodule in omgekeerde volgorde op de plaat (E), zie afb. [20].

6. Sluit het magneetventiel (D) en de batterijhouder (F) op de elektronica (E) aan, zie afb. [6].

De onderdelen worden in omgekeerde volgorde gemonteerd.

Reserveonderdelen, zie uitvouwbaar blad I
(* = speciaal toebehoren)

Reiniging

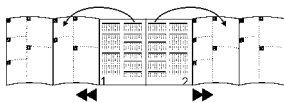
De aanwijzingen voor de reiniging van deze kraan vindt u in het bijgaande onderhoudsvoorschrift.

Storing / Oorzaak / Oplossing

Storing	Oorzaak	Oplossing
Geen spoeling	• Watertoevoer onderbroken	- Voorafsluiter in muuraansluitdoos openen
	• Zeef in magneetventiel verstopt	- Zeef reinigen of vervangen, zie <i>Zeef reinigen of vervangen</i>
	• Aansluitstekker heeft geen contact	- Steekverbinding in elkaar steken
	• Het detectiebereik van de sensoren is te klein/te groot ingesteld	- Detectiebereik met afstandsbediening (speciaal toebehoren 36 206) vergroten/verkleinen.
	• Magneetventiel defect	- Magneetventiel vervangen, zie <i>Magneetventiel vervangen</i>
	• Transformator defect	- Transformator vervangen, zie <i>Transformator vervangen</i>
	• Elektronica defect (controlelamp knippert niet of brandt constant)	- Elektronica vervangen, zie <i>Afdekplaat met elektronica vervangen</i>
Water stroomt continu	• Magneetventiel defect	- Magneetventiel vervangen, zie <i>Magneetventiel vervangen</i>
Onbedoelde spoeling	• Het detectiebereik van de sensoren is te groot ingesteld	- Een tegenoverliggend object wordt gedetecteerd. Detectiebereik met afstandsbediening (speciaal toebehoren 36 206) verkleinen.
Te weinig spoelvolumen	• Te weinig spoelvolumen ingesteld	- Spoelvolumen instellen, zie <i>Spoelvolumen instellen</i>
	• Zeef in magneetventiel verstopt	- Zeef reinigen of vervangen, zie <i>Zeef reinigen of vervangen</i>
	• Magneetventiel defect	- Magneetventiel vervangen, zie <i>Magneetventiel vervangen</i>
Te veel spoelvolumen	• Te veel spoelvolumen ingesteld	- Spoelvolumen instellen, zie <i>Spoelvolumen instellen</i>
	• Magneetventiel defect	- Magneetventiel vervangen, zie <i>Magneetventiel vervangen</i>

S

Fäll ut sidorna:

**Säkerhetsinformation**

- Installationen får bara utföras i frostfria utrymmen.
- Styrelektroniken är bara lämplig för användning i stängda utrymmen.
- Använd bara originaldelar.

Tekniska data

- Försörjningsspänning (transformator 230 V AC/12 V AC) 230 V AC
- Effekttupptagning 3,2 VA
- Mottagningsområde enligt Kodak Gray Card, grå sida, 8 x 10", tvärformat (Fabriksinställt): 45cm
- Spolningsmängd 3 l (Fabriksinställt) kan ställas in 1-7 l
- Mellanspolning varannan minut (maz 14x) (fabriksinställning: aktiverad)
- Automatisk spolning 24 timmar (fabriksinställning: aktiverad)
- Skyddstyp IP 55

Elektriska kontrolldata

- Software-klass A
- Föroreningsgrad 2
- Mätspänning 2500 V
- Temperatur för kultrycks kontroll 100 °C

Kontrollen av den elektromagnetiska känsligheten (störkontroll) genomfördes med mätspänningen och mätströmmen.

Godkännande och konformitet

Denna produkt motsvarar kraven för aktuella EU-riktlinjerna.

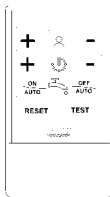
Godkännandeförklaringen kan beställas på följande adress:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Extra tillbehör (Infraröd fjärrkontroll 36.206)

- Med infraröda fjärrkontrollen (Best.-nr: 36 206) kan följande inställningar genomföras och ändras.



- Ställ in mottagningsområdet (20 -60cm)
- Ställ in spoltiden (spolmängd 1 -7 l)
- Spolning, aktivering
- Armatur, fränkoppling
- Återställ grundinställningarna igen
- Testmode = vattenlös simulering
- 24-timmars spolning, in- / fränkoppling
- Mellanspolning, in- / fränkoppling
- Förspolning, in- / fränkoppling
- Min. vilotid, inställning

Betjäning

Infraröd-elektroniken skickar ut osynligt, pulserande ljus. När detta ljus reflekteras av en användare ca 10 sek. (= minsta aktiveringstid) och mottages igen av elektroniken, aktiveras magnetventilen i ca 1 sek. när användaren går undan. Magnetventilen öppnar och skålen spolas. Räckvidden är beroende av objektets reflexionsegenskaper.

Installation

Putsa färdigt väggen och kakla fram till skyddet.

Färdiginstallation

1. Skruva ur skruvarna (A1) och skär av skyddet (A) jäms med väggen, se fig. [1].
2. Öppna spärren (H) och spola ledningen i minst 5 sek. se fig. [2].
3. Stäng spärren igen, se fig. [2].
4. Rikta in ramen (B) och sätt fast med skruven (B1), se fig. [3].
5. Ersätt distansbrickan (C) med magnetventil (D), observera tätningarna (D1) och genomströmningsriktningen, se fig [4].
6. Sätt på transformatorns överdel (F) på underdelen (G), se fig, [5], ta av skyddet först.
7. Anslut transformatorns överdel (F) med elektroniken (E), se fig, [6].
8. Anslut magnetventilen (D) med elektroniken (E), se fig, [6].
9. Öppna spärren (H), se fig. [7].
10. Häng plattan (E) på ramen (I) och lås fast den genom att försiktigt skjuta neråt, se fig [8].
11. Sätt fast plattan (E) med låsskruven (E1), se fig. [8].

Göra inställningarna**Inställningsmode**

- A I inställningsmode kan spolmängden kontrolleras och ändras
2 (se *Inställning av spolmängd*).

Armaturens mottagningsområde kan kontrolleras.

I inställningsmode lyser kontrollampan i armaturens sensor när mottagningsområdet uppnås då någon närmar sig. En justering av mottagningsområdet är möjlig via den tillvalda fjärrkontrollen.

När mottagningsområdet lämnas utlöses omedelbart en spolning. I inställningsmode bortfaller minsta aktiveringstiden.

Gör som följer för att aktivera inställningsmode: Bryt spänningen till elektroniken och koppla till den igen efter 5 sek., se fig. [10].

Inställningsmode är aktiverat. Inställningsmode avslutas automatiskt efter 3 minuter.

Ställa in spolningsmängden

Den fabriksinställda spolningsmängden är ca 3 liter vid 3 bar flödestryck.

Spolmängden kan ändras som följer:

1. Aktivera inställningsmode (se ovan).
2. Håll handen på ett av avstånd av 5 -10cm framför sensorfönstret i armaturen. Kontrollampan i armaturens sensorer blinkar snabbt.
3. Efter ca 5 sek. slocknar kontrollampan automatiskt.
4. Ta bort handen ur mottagningsområdet (min. 60cm).
5. Håll handen igen på ett av avstånd av 5 -10cm framför sensorfönstret.

Spolmängderna indikeras via kontrollampan i sensorerna genom grupper av blinktecken som delas upp av en paus.

6. Spolmängd och indikering:

Antalet blinktecken i de efter varandra följande grupperna motsvarar följande spolmängder:

1 = Spolmängd 1 liter

paus

2 = Spolmängd 2 liter

paus

3 = Spolmängd 3 liter

paus

...

7 = Spolmängd 7 liter

paus

Efter gruppen med 7 blinktecken börjar förloppet om från början

1 = Spolmängd 1 liter

...

7. Välja spolmängd

Spolmängden väljs genom att handen tas bort från mottagningsområdet (minst 60cm) i pausen efter en grupp blinktecken. När handen tagits bort spolar armaturen omedelbart med den valda spolmängden varunder de motsvarande blinktecknen visas på nytt.

8. Spolmängden kan ställas in efter behov inom de följande 20 sekunderna genom att handen på nytt hålls på ett avstånd på 5 – 10cm från sensorerna (se punkt 5).

Den valda spolmängden tas över som ny inställning och inställningsmode avslutas automatiskt när ingen hand hålls framför sensorerna efter 20 sek. Under dessa 20 sek. får inget föremål hållas direkt framför sensorerna eftersom spolmängden då ställs om oavsiktligt.

Extra funktioner i urinoarmaturen

Med fjärrkontrollen (best.-nr. 36 206) kan följande inställningar genomföras och ändras:

24-timmars spolning, in- / fränkoppling

(förinställning: inkopplad)

- Tryck på knappen **RESET** och håll den så.
- Tryck också på knappen **OFF AUTO** inom 2 sek.
Kontrolllampan i armaturens sensorer blinkar:
 - **4 x kort** = 24-timmars spolning inkopplad,
 - **2 x långt** = 24-timmars spolning fränkopplad.

Spolningsintervall utan användning: 24 timmar

Mellanspolning, in- / fränkoppling

(förinställning: inkopplad)

- Tryck på knappen **TEST** => testmode inkopplad
- Tryck på knappen **OFF AUTO**.
Kontrolllampan i armaturens sensorer blinkar:
 - **4 x kort** = mellanspolning inkopplad,
 - **2 x långt** = mellanspolning fränkopplad.

Lämna inställningsmode genom att trycka på knappen **TEST** eller automatiskt efter 60 sek.

Förspolning, in- / fränkoppling



(förinställning: fränkopplad)

- Tryck på knappen **TEST** => testmode inkopplad
- Tryck på knappen **ON AUTO**.
Kontrolllampan i armaturens sensorer blinkar:
 - **4 x kort** = förspolning inkopplad,
 - **2 x långt** = förspolning fränkopplad.

Lämna inställningsmode genom att trycka på knappen **TEST** eller automatiskt efter 60 sek.

Min. vilotid, inställning

(förinställning: 7 sek.)

- Tryck på knappen **TEST** => testmode inkopplad
Med knapparna + och - (knappen ) kan spolningstiden ökas (+) resp. reduceras (-).
- Tryck på knapparna + eller - (knappen ).
Kontrolllampan i armaturens sensorer blinkar:
 - **4 x kort** = justering om ett steg (ca 1 sek.)
 - **2 x långt** = uppnått ändläge

Lämna inställningsmode genom att trycka på knappen **TEST** eller automatiskt efter 60 sek.

Underhåll

Kontrollera och rengör alla delarna, byt vid behov.

Avstängning av vattentillförsel och spänningsförsörjning!

Rengör eller byt ut silen.

- Lossa låsskruven (E1), se fig. [9].
- Ta bort plattan (E) uppåt från ramen (I), se fig. [9].
- Avskilj stickkontakten mellan magnetventilen (D) och elektroniken (E), se fig. [11].
- Stäng spärren (H), se fig. [12].
- Demontera magnetventilen (D), se fig. [13].
- Ta ut silen (K) och gengör eller byt ut den, se fig. [14].
- Sätt i silen (K).
- Montera magnetventil (D), observera tätningarna (D1) och genomströmningsriktningen, se fig [15].
- Anslut magnetventilen (D) med elektroniken (E), se fig. [16].
- Öppna spärren (H), se fig. [7].

Montering sker i omvänd ordningsföljd.

Byte av magnetventil

- Lossa låsskruven (E1), se fig. [9].
- Ta bort plattan (E) uppåt från ramen (I), se fig. [9].
- Avskilj stickkontakten mellan magnetventilen (D) och elektroniken (E), se fig. [11].
- Stäng spärren (H), se fig. [12].
- Demontera magnetventilen (D), se fig. [13].
- Montera magnetventil (D), observera tätningarna (D1) och genomströmningsriktningen, se fig [15].
- Öppna spärren (H), se fig. [7].

Montering sker i omvänd ordningsföljd.

Byte av transformator

Koppla från spänningsförsörjningen!

- Lossa låsskruven (E1), se fig. [9].
- Ta bort plattan (E) uppåt från ramen (I), se fig. [9].
- Avskilj stickkontakten mellan transformatorn (F) och elektroniken, se fig. [17].
- Dra av transformatorns överdel (F) från underdelen (G), se fig. [17].
- Sätt på ny överdel, se fig. [18].
- Anslut transformatorn (F) till elektroniken igen, se fig. [18].

Montering sker i omvänd ordningsföljd.

Byte av täckplatta med elektronik

- Lossa låsskruven (E1), se fig. [9].
- Ta bort plattan (E) uppåt från ramen (I), se fig. [9].
- Dra ut stickkontaktarna från elektronikmodulen (E) till magnetventilen (D) och till transformatorn (F), se fig. [19].
- Lossa skruven (E2) och ta av hållaren (E3), se fig. [20].
- Byt ut den gamla elektronikmodulen (E4) och montera ny elektronikmodul på plattan (E) i omvänd ordningsföljd, se fig. [20].
- Anslut magnetventilen (D) och batterilådan (F) till elektroniken (E), se fig. [6].

Montering sker i omvänd ordningsföljd.

Reservdelar, se utvikningssida I (* = extra tillbehör).

Skötsel

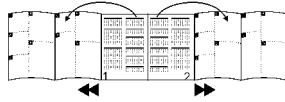
Underhållstips för denna blandare finns i den bifogade Underhållanvisningen.

Störning / orsak / åtgärd

Störning	Orsak	Åtgärd
Ingen spolning	• Avbrott i vattentillförsel	- Öppna föravstängningen i vägganslutningen
	• Sil i magnetventil igentäppt	- Rengör eller byt ut sil, se <i>Byte eller rengöring av sil</i>
	• Stickförbindning utan kontakt	- Anslut stickförbindningarna
	• Sensorernas mottagningsområde för litet/för stort inställt	- Öka/minska mottagningsområdet med fjärrkontrollen (extra tillbehör, 36 206).
	• Magnetventil defekt	- Byt magnetventil, se <i>Byte av magnetventil</i>
	• Transformator defekt	- Byt transformator, se <i>Byte av transformator</i>
	• Elektronik defekt (kontrollampan blinkar inte eller lyser permanent)	- Byt elektronik, se <i>Byte av täckplatta med elektronik</i>
Vatten rinner permanent	• Magnetventil defekt	- Byt magnetventil, se <i>Byte av magnetventil</i>
Oavsiktlig spolning	• Sensorernas mottagningsområde är för stort inställt	- Ett motliggande föremål uppfattas. Minska mottagningsområdet med fjärrkontrollen (extra tillbehör, 36 206).
För liten spolmängd	• Spolmängd för lågt inställd	- Ställ in spolmängden, se <i>Inställning av spolmängd</i>
	• Sil i magnetventil igentäppt	- Rengör eller byt ut sil, se <i>Byte eller rengöring av sil</i>
	• Magnetventil defekt	- Byt magnetventil, se <i>Byte av magnetventil</i>
För stor spolmängd	• Spolmängden för stort inställd	- Ställ in spolmängden, se <i>Inställning av spolmängd</i>
	• Magnetventil defekt	- Byt magnetventil, se <i>Byte av magnetventil</i>

DK

Klap siderne ud:



Sikkerhedsinformationer

- Installationen må kun foretages i frostsikre rum.
- Styreelektronikken er kun egnet til brug i lukkede rum.
- Anvend kun originale dele.

Tekniske data

- Forsyningsspænding (Transformator 230 V AC/12 V AC) 230 V AC
- Effektforbrug 3,2 VA
- Modtagelsesområde med Kodak Gray Card, grå side, 8x10", tværfomat (indstilling fra fabrik): 45cm
- Skylemængde 3 l (indstilling fra fabrik) kan indstilles 1-7 l
- Mellemskylning hvert 2. min. (maks. 14x) (fabriksindstilling: aktiveret)
- Automatisk skylning 24 timer (fabriksindstilling: aktiveret)
- Beskyttelsesart IP 55

Elektriske prøvningsdata

- Softwareklasse A
- Forureningsgrad 2
- Dimensioneret stødspænding 2500 V
- Temperatur på kugletrykprøvningen 100 °C

Den elektromagnetiske tolerance (kontrol af emissioner) blev kontrolleret med den tilladelse spænding og mærkestrømmen.

Godkendelse og overensstemmelse



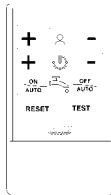
Dette produkt opfylder alle krav i de pågældende EU-direktiver.

Overensstemmelseserklæringerne kan rekvireres på følgende adresse:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH
Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica, Tyskland

Specialtilbehør (infrarød fjernbetjening 36.206)

- Med den infrarøde fjernbetjening (Bestillingsnummer: 36 206) kan følgende indstillinger foretages og ændres.
 - Indstilling af modtagelsesområde (20 – 60cm)
 - Indstilling af skyllevarighed (skyllemængde 1 – 7 l)
 - Udløs skylning
 - Sluk for armaturet
 - Genopretning af grundindstillinger
 - Testmodus = simulering uden vand
 - 24-timers skylning tænd / sluk
 - Mellemskylning tændt / slukket
 - Forskylning tænd/sluk
 - Indstil minimumsopholdstiden



Betjening

Den infrarøde elektronik udsender et usynligt, pulseret lys. Reflekteres dette lys af en bruger i ca. 10 sek. (= minimumsopholdstid), og modtages det igen af elektronikken, aktiveres magnetventilen ca. 1 sek. efter, at brugeren har fjernet sig. Magnetventilen åbnes, og kummen skylles. Rækkevidden er afhængig af objektets refleksionsegenskaber.

Installation

Puds væggen færdig, og sæt fliser op til beskyttelsesmanchetten.

Færdiginstallation

1. Skru skruerne (A1) ud og skær beskyttelsesmanchetten (A) af væggen, se ill. [1].
2. Åbn afspærringen (H), og skyl ledningen i mindst 5 sek., se ill. [2].
3. Luk forafspærringen igen, se ill. [2].
4. Juster rammen (B) og fastgør den med skruer (B1), se ill. [3].
5. Udskift afstandsstykket (C) med magnetventilen (D), vær opmærksom på pakningerne (D1) og gennemstrømningsretningen, se ill. [4].
6. Sæt transformatorens overdel (F) på underdelen (G) på, se ill. [5], tag kappen af forinden.
7. Forbind transformatorens overdel (F) med elektronikken (E), se ill. [6].
8. Forbind magnetventilen (D) med elektronikken (E), se ill. [6].
9. Forafspærringen (H) åbnes, se ill. [7].
10. Hæng pladen (E) på oppe på rammen (I) og lad den gå i hak med et let skub nedefter, se ill. [8].
11. Fastgør pladen (E) med låseskruen (E1), se ill. [8].

Foretag indstillinger

Indstillingsmodus

I indstillingsmodusen kan skyllemængden kontrolleres og ændres (se *indstilling af skyllemængde*).

Armaturets mekanik kan kontrolleres. I indstillingsmodusen lyser kontrollampen i armaturets sensor, når registreringsområdet nås, idet nogen nærmer sig armaturet. Registreringsområdet kan indstilles vha. den ekstra fjernbetjening.

Forlades registreringsområdet igen, udløses der en skylning med det samme. I indstillingsmodus bortfalder minimumsopholdstiden.

For at aktivere indstillingsmodusen gøres følgende: Afbryd spændingsforsyningen på elektronikken og påtryk den igen efter 5 sek., se ill. [10].

Indstillingsmodusen er aktiveret. Indstillingsmodusen afsluttes automatisk efter 3 minutter.

Indstilling af skyllemængde

Skylemængden er på fabrikken indstillet til ca. 3 l ved 3 bar tilgangstryk.

Skylemængden kan ændres på følgende måde:

1. Aktivering af indstillingsmodus (se ovenover).
2. Hold en hånd foran armaturet sensor i en afstand på ca. 5 - 10cm. Kontrollampen i armaturets sensor blinker hurtigt.

3. Efter ca. 5 sek. slukker kontrollampen automatisk.
4. Fjern hånden fra registreringsområdet (mindst 60cm).
5. Hold igen en hånd foran sensoren i en afstand på ca. 5 - 10cm.
Skyllemængden indikeres med grupper af blink, som adskilles af en pause, med kontrollampen i sensoren.
6. Skyllemængde og display:
Antallet af blink i de efter hinanden følgende grupper svarer til følgende skyllemængder:
 - 1 = Skyllemængde 1 liter
Pause
 - 2 = Skyllemængde 2 liter
Pause
 - 3 = Skyllemængde 3 liter (fabriksindstilling)
Pause
 - ...
 - 7 = Skyllemængde 7 liter
Pause

Efter gruppen med 7 blink starter gennemløbet forfra

1 = Skyllemængde 1 liter

7. Vælg skyllemængde
Skyllemængden vælges, idet hånden i en pause efter en gruppe af blink fjernes fra registreringsområdet (mindst 60 cm). Når hånden er taget væk, skyller armaturet med det samme med den valgte skyllemængde, hvorved det pågældende antal blink vises under skylningen.
8. Skyllemængden kan igen justeres efter behov inden for de følgende 20 sek., idet hånden igen holdes i en afstand på 5 - 10cm foran sensoren (se punkt 5).

Den valgte skyllemængde overtages som en ny indstilling og indstillingsmodusen afsluttes automatisk, hvis der ikke holdes en hånd foran sensoren efter 20 sek. efter skylningen. I disse 20 sek. må der ikke holdes en genstand foran sensoren, da skyllemængden i så fald igen ændres.

Ekstrafunktioner i urinalarmaturet

Med fjernbetjeningen (bestillingsnummer 36 206) kan følgende indstillinger foretages og ændres.

24-timers skylning tænd / sluk

(Forindstilling: tilkoblet)

1. Tryk på tasten **RESET**, og hold den nede.
2. Tryk også på **OFF AUTO**-tasten inden for 2 sek.
Kontrollampen i armaturets sensor blinker:
 - **4 x kort** = 24-timers skylningen er tilkoblet
 - **2 x lang** = 24-timers skylningen er frakoblet

Skylleinterval uden brug: 24 timer.

Mellemskylning tændt / slukket

(Forindstilling: tilkoblet)

1. Tryk på tasten **TEST** => Testmodus er tilkoblet.
2. Tryk hver gang på tasten **OFF AUTO**.
Kontrollampen i armaturets sensor blinker:
 - **4 x kort** = mellemskylning er tilkoblet
 - **2 x lang** = mellemskylning er frakoblet

Indstillingsmodus forlades ved at trykke på tasten **TEST** eller automatisk efter 60 sek.

Forskylning tænd/sluk

(Forindstilling: frakoblet)

1. Tryk på tasten **TEST** => Testmodus er tilkoblet.

2. Tryk hver gang på tasten **ON AUTO**.

Kontrollampen i armaturets sensor blinker:



- **4 x kort** = Forskylningen er aktiveret,
- **2 x lang** = Forskylningen er deaktiveret.



Indstillingsmodus forlades ved at trykke på tasten **TEST** eller automatisk efter 60 sek.

Indstil minimumsopholdstiden

(Forindstilling: 7 sek.)

1. Tryk på tasten **TEST** => Testmodus er tilkoblet.

Med tasterne + og - (tasten  ) kan minimumsopholdstiden øges (+) eller reduceres (-).

2. Tryk på tasterne + eller - (tast  )

Kontrollampen i armaturets sensor blinker:

- **4 x kort** = Justering med et trin (ca. 1 sek.),
- **2 x langt** = slutstilling.

Indstillingsmodus forlades ved at trykke på tasten **TEST** eller automatisk efter 60 sek.

Vedligeholdelse

Kontrollér alle dele, rens dem, udskift dem evt.

Luk for vandtilførslen, og slå spændingsforsyningen fra!

Rens sien eller udskift den

1. Løsn låseskruen (E1), se ill. [9].
2. Tag pladen (E) ud af rammen (I) opefter, se ill. [9].
3. Tag stikforbindelsen af mellem magnetventilen (D) og elektronikken (E), se ill. [11].
4. Luk forafspærringen (H), se ill. [12].
5. Afmonter magnetventilen (D), se ill. [13].
6. Tag sien (K) ud og rens eller udskift den, se ill. [14].
7. Sæt sien (K) i.
8. Monter ventilen (D), vær opmærksom på pakningerne (D1) og gennemstrømningsretningen, se ill. [15].
9. Forbind elektronikken (E) og magnetventilen (D), se ill. [16].
10. Forafspærringen (H) åbnes, se ill. [7].

Monteringen foretages i omvendt rækkefølge.

Udskift magnetventilen

1. Løsn låseskruen (E1), se ill. [9].
2. Tag pladen (E) ud af rammen (I) opefter, se ill. [9].
3. Tag stikforbindelsen af mellem magnetventilen (D) og elektronikken (E), se ill. [11].
4. Luk forafspærringen (H), se ill. [12].
5. Afmonter magnetventilen (D), se ill. [13].
6. Monter ny ventil (D), vær opmærksom på pakningerne (D1) og gennemstrømningsretningen, se ill. [15].
7. Forafspærringen (H) åbnes, se ill. [7].

Monteringen foretages i omvendt rækkefølge.

Udskift transformatoren

Sluk for spændingsforsyningen!

1. Løsn låseskruen (E1), se ill. [9].
2. Tag pladen (E) ud af rammen (I) opefter, se ill. [9].
3. Tag stikforbindelsen af mellem transformatoren (F) og elektronikken, se ill. [17].
4. Træk transformatorens overdel (F) af underdelen (G), se ill. [17].
5. Sæt en ny overdel på, se ill. [18].
6. Forbind elektronikken og transformatoren (F) igen, se ill. [18].

Monteringen foretages i omvendt rækkefølge.

Udskift dækplade med elektronik

1. Løsn låseskruen (E1), se ill. [9].
2. Tag pladen (E) ud af rammen (I) opefter, se ill. [9].
3. Tag stikforbindelserne af elektronikmodulet (E) til magnetventilen (D) og til transformatoren (F), se ill. [19].
4. Løsn skruerne (E2) og tag holderen (E3) af, se ill. [20].
5. Udskift det gamle elektronikmodul (E4) og monter det nye elektronikmodul i omvendt rækkefølge på pladen (E), se ill. [20].

6. Forbind magnetventilen (D) og batterikassen (F) med elektronikken (E), se ill. [6].

Monteringen foretages i omvendt rækkefølge.

Reserve dele, se foldeside I (* = specialtilbehør)

Pleje

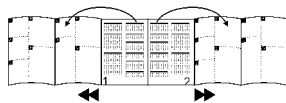
Anvisningerne vedrørende pleje af dette armatur er anført i vedlagte vedligeholdelsesvejledning.

Fejl / årsag / afhjælpning

Fejl	Årsag	Afhjælpning
Ingen skylning	• Vandtilførslen er afbrudt	- Åben forafspærringen i væggens tilslutningsdåse
	• Sien i magnetventilen er tilstoppet	- Rengør eller udskift sien, se <i>rengør eller udskift sien</i>
	• Stikforbindelse har ikke kontakt	- Sæt stikforbindelsen sammen
	• Sensorens registreringsområde er indstillet for ringe/stort	- Nedsæt/forøg registreringsområdet med fjernbetjeningen (specialtilbehør 36 206)
	• Magnetventilen er defekt	- Udskift magnetventilen, se <i>udskift magnetventilen</i>
	• Transformator defekt	- Udskift transformatoren, se <i>udskift transformatoren</i>
	• Elektronikken er defekt (kontrollampen blinker ikke eller lyser konstant)	- Udskift elektronikken, se <i>udskift dækplade med elektronik</i>
Vandet løber uafbrudt	• Magnetventilen er defekt	- Udskift magnetventilen, se <i>udskift magnetventilen</i>
Uønsket skylning	• Sensorens registreringsområde er indstillet for stort	- Der registreres et objekt, der ligger overfor. Nedsæt registreringsområdet med fjernbetjeningen (specialtilbehør 36 206)
Skyllemængde for ringe	• Skyllemængde er indstillet for lavt	- Indstil skyllemængden, se <i>indstilling af skyllemængde</i>
	• Sien i magnetventilen er tilstoppet	- Rengør eller udskift sien, se <i>rengør eller udskift sien</i>
	• Magnetventilen er defekt	- Udskift magnetventilen, se <i>udskift magnetventilen</i>
Skyllemængden for høj	• Skyllemængden er indstillet for højt	- Indstil skyllemængden, se <i>indstilling af skyllemængde</i>
	• Magnetventilen er defekt	- Udskift magnetventilen, se <i>udskift magnetventilen</i>

N

Brett ut sidene:

**Sikkerhetsinformasjon**

- Installering må kun skje i frostsikre rom.
- Styreelektronikken er utelukkende egnet til bruk i lukkede rom.
- Bruk bare originaldeler.

Tekniske data

- Forsyningsspenning 230 V AC
(transformator 230 V AC/12 V AC)
- Effektopptak 3,2 VA
- Mottaksområde i henhold til Kodak Gray Card, grå side, 8 x 10", tverrformat (innstilling fra fabrikk): 45cm
- Strømningsmengde 3 l (innstilling fra fabrikk) justerbar 1–7 l
- Mellomspyling annethvert minutt (maks. 14 x) (innstilling fra fabrikk): aktivert
- Automatisk spyling 24 timer (innstilling fra fabrikk): aktivert
- Beskyttelse IP 55

Elektriske kontrolldata

- Programvareklasse A
- Tilmussingsgrad 2
- Tillatt støtspenning 2500 V
- Temperatur ved kuletrykkkontroll 100 °C

Kontrollen med hensyn til elektromagnetisk kompatibilitet (støyutslippskontroll) er utført med merkespenning og merkestrøm.

Godkjenning og konformitet

Dette produktet er i samsvar med kravene i de respektive EU-retningslinjene.

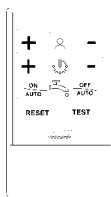
Samsvarserklæringen kan bestilles fra følgende adresse:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Ekstra tilbehør (infrarød-fjernkontroll 36 206)

- Med infrarød-fjernkontrollen (Best. nr.: 36 206) kan følgende innstillinger foretas og endres:



- Justere mottaksområdet (20 – 60cm)
- Justere spyletiden (spylemengde 1 – 7 l)
- Utløse spyling
- Slå av armaturen
- Gjenopprette grunninnstillingen
- Testmodus = vannløs simulering
- Slå 24-timersspyling på/av
- Slå mellomspyling på/av
- Justere minste oppholdstid

Betjening

Infrarød-elektronikken sender ut usynlig, pulsert lys. Hvis dette lyset reflekteres av en bruker i ca. 10 s (= minste oppholdstid) og mottas av elektronikken igjen, aktiveres magnetventilen ca. 1 s etter at brukeren har beveget seg bort. Åpne magnetventilen, og spyl toalettskålen. Rekkevidden er avhengig av objektets refleksjonsegenskaper.

Installering

Puss ferdig veggen, og legg fliser frem til beskyttelsen.

Ferdiginstallering

1. Skru ut skruene (A1), og skjær av beskyttelsen (A) helt inntil veggen, se bilde [1].
2. Åpne forspærren (H), og spyl røret i minst 5 s, se bilde [2].
3. Steng forspærren igjen, se bilde [2].
4. Juster rammen (B), og fest med skruene (B1), se bilde [3].
5. Skift ut avstandsstykket (C) med magnetventilen (D). Vær oppmerksom på tetningene (D1) og gjennomstrømningsretningen, se bilde [4].
6. Sett transformatorens overdel (F) på underdelen (G), se bilde [5]. Ta av beskyttelsen først.
7. Koble overdelen (F) av transformatoren sammen med elektronikken (E), se bilde [6].
8. Koble magnetventilen (D) sammen med elektronikken (E), se bilde [6].
9. Åpne forspærren (H), se bilde [7].
10. Hekt platen (E) oppe på rammen (I), og fest den nede ved å skyve den litt ned, se bilde [8].
11. Lås platen (E) med låseskruen (E1), se bilde [8].

Foreta innstillinger**Innstillingsmodus**

I innstillingsmodus kan spylemengden kontrolleres og endres (se *Justere spylemengden*).

Armaturens registreringsområde kan kontrolleres.

I innstillingsmodus lyser kontrollampen i armaturens sensorikk idet man når registreringsområdet når man nærmer seg armaturen.

Det er mulig å justere registreringsområdet med fjernkontrollen som leveres som ekstrautstyr.

En spyling utløses umiddelbart etter at man har beveget seg ut av registreringsområdet. Minste oppholdstid gjelder ikke i innstillingsmodus.

Innstillingsmodus aktiveres slik: Avbryt strømtilførselen på elektronikken, og opprett den igjen etter 5 s, se bilde [10].

Innstillingsmodus er aktivert. Innstillingsmodus avsluttes automatisk etter 3 min.

Justere spylemengden

Spylemengden som er innstilt fra fabrikk, er ca. 3 liter ved 3 bar dynamisk trykk.

Spylemengden kan endres på denne måten:

1. Aktiver innstillingsmodus (se over).
2. Hold hånden i en avstand på 5 – 10cm foran sensorikken i armaturen. Kontrollampen i armaturesensorikken blinker raskt.

3. Etter ca. 5 s slukker kontrollampen automatisk.
4. Ta hånden bort fra registreringsområdet (minst 60cm).
5. Hold hånden foran sensorikken igjen, i en avstand på 5-10cm. Spylemengden vises av kontrollampen i sensorikken i form av grupper av blinksignaler med pause mellom.
6. Spylemengde og visning:

Antallet blinksignaler i gruppene som følger etter hverandre, tilsvarer følgende spylemengder:

 - 1** = spylemengde 1 liter
 - pause
 - 2** = spylemengde 2 liter
 - pause
 - 3** = spylemengde 3 liter (innstilling fra fabrikk)
 - pause
 - ...
 - 7** = spylemengde 7 liter
 - pause

Etter gruppen med 7 blinksignaler begynner gjennomstrømmingen forfra

 - 1** = spylemengde 1 liter
 - ...
7. Velge spylemengde

Spylemengden velges ved at hånden fjernes fra registreringsområdet (minst 60cm) i pausen etter en gruppe blinksignaler. Etter at hånden er tatt bort, spylar armaturen umiddelbart med den valgte spylemengden, og tilsvarende blinksignaler vises på nytt under spylingen.
8. Spylingen kan om nødvendig justeres på nytt i løpet av de følgende 20 sekundene ved igjen å holde hånden foran sensorikken, i en avstand på 5 – 10cm (se punkt 5).

Valg spylemengde tas opp som en ny innstilling, og innstillingsmodus avsluttes automatisk når ingen hånd holdes foran sensorikken 20 sekunder etter spylingen. I løpet av disse 20 sekundene får ingen objekter holdes rett foran sensorikken, ettersom spylemengden da justeres utilsiktet.

Tilleggsfunksjoner for urinalarmaturen

Følgende innstillinger kan foretas og endres med fjernkontrollen (best. nr. 36 206):

Slå 24-timersspyling på/av

(forhåndsinnstilling: innkoblet)

1. Trykk og hold inne **RESET**-knappen.
 2. Trykk i tillegg på knappen **OFF AUTO** innen 2 sekunder. Kontrollampen i sensorikken til armaturen blinker:
 - **4 korte blink** = 24-timersspylingen er innkoblet
 - **2 lange blink** = 24-timersspylingen er utkoblet
- Spyleintervall uten bruk: 24 timer

Slå mellomspyling på/av

(forhåndsinnstilling: innkoblet)

1. Trykk på knappen **TEST** => testmodus innkoblet.
 2. Trykk på knappen **OFF AUTO**. Kontrollampen i sensorikken til armaturen blinker:
 - **4 korte blink** = mellomspylingen er innkoblet.
 - **2 lange blink** = mellomspylingen er utkoblet.
- Avslutt testmodus ved å trykke på knappen **TEST**, eller den avsluttes automatisk etter 60 s.



Slå mellomspyling på/av

(forhåndsinnstilling: avslått)

1. Trykk på knappen **TEST** => testmodus innkoblet.
 2. Trykk på knappen **ON AUTO**. Kontrollampen i sensorikken til armaturen blinker:
 - **4 korte blink** = forhåndsspylingen er innkoblet.
 - **2 lange blink** = forhåndsspylingen er utkoblet.
- Avslutt testmodus ved å trykke på knappen **TEST**, eller den avsluttes automatisk etter 60 s.

Justere minste oppholdstid

(forhåndsinnstilling: 7 s)

1. Trykk på knappen **TEST** => testmodus innkoblet. Med knappene + og - (knappen ) kan minste oppholdstid økes (+) eller reduseres (-).
 2. Trykk på knappene + eller - (knappen ). Kontrollampen i sensorikken til armaturen blinker:
 - **4 korte blink** = justeres ett trinn (ca. 1 s).
 - **2 lange blink** = endestillingen er nådd.
- Avslutt testmodus ved å trykke på knappen **TEST**, eller den avsluttes automatisk etter 60 s.

Vedlikehold

Kontroller alle delene, rengjør og skift eventuelt ut.

Steng vanntilførselen, og koble ut spenningsforsyningen!

Rengjøre eller skifte ut silen

1. Løsne låseskruen (E1), se bilde [9].
 2. Ta platen (E) opp og av rammen (I), se bilde [9].
 3. Koble fra støpsel forbindelsen mellom magnetventilen (D) og elektronikken (E), se bilde [11].
 4. Steng forsperrer (H), se bilde [12].
 5. Demonter magnetventilen (D), se bilde [13].
 6. Ta ut silen (K), og rengjør den eller skift den ut, se bilde [14].
 7. Legg inn silen (K).
 8. Monter magnetventilen (D). Vær oppmerksom på tetningene (D1) og gjennomstrømningsretningen, se bilde [15].
 9. Koble sammen elektronikken (E) og magnetventilen (D), se bilde [16].
 10. Åpne forsperrer (H), se bilde [7]
- Monter i motsatt rekkefølge.

Skifte ut magnetventilen

1. Løsne låseskruen (E1), se bilde [9].
 2. Ta platen (E) opp og av rammen (I), se bilde [9].
 3. Koble fra støpsel forbindelsen mellom magnetventilen (D) og elektronikken (E), se bilde [11].
 4. Steng forsperrer (H), se bilde [12].
 5. Demonter magnetventilen (D), se bilde [13].
 6. Monter ny magnetventil (D). Vær oppmerksom på tetningene (D1) og gjennomstrømningsretningen, se bilde [15].
 7. Åpne forsperrer (H), se bilde [7]
- Monter i motsatt rekkefølge.

Skifte ut transformatoren

Slå av spenningstilførselen!

1. Løsne låseskruen (E1), se bilde [9].
 2. Ta platen (E) opp og av rammen (I), se bilde [9].
 3. Koble fra støpsel forbindelsen mellom transformatoren (F) og elektronikken, se bilde [17].
 4. Trekk overdelen (F) av transformatoren fra underdelen (G), se bilde [17].
 5. Sett på ny overdel, se bilde [18].
 6. Koble sammen elektronikken og transformatoren (F) igjen, se bilde [18].
- Monter i motsatt rekkefølge.

Skifte ut dekselplate med elektronikk

1. Løsne låseskruen (E1), se bilde [9].
2. Ta platen (E) opp og av rammen (I), se bilde [9].
3. Koble fra støpsel forbindelsene fra elektronikkmodulen (E) til magnetventilen (D) og til transformatoren (F), se bilde [19].
4. Løsne skruene (E2), og ta av holderen (E3), se bilde [20].

5. Skift ut den gamle elektronikkmodulen (E4), og monter en ny elektronikkmodul på platen (E) i omvendt rekkefølge, se bilde [20].
6. Koble magnetventilen (D) og batterikassen (F) sammen med elektronikken (E), se bilde [6].
Monter i motsatt rekkefølge.

Reservedeler, se utbrettside 1 (* = ekstra tilbehør).

Pleie

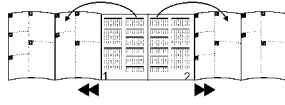
Informasjon om pleie av denne armaturen finnes i vedlagte pleiveiledning.

Feil / årsak / tiltak

Feil	Årsak	Tiltak
Ingen spyling	• Vanntilførselen er brutt	- Åpne forsperren i veggtilkoblingsboksen
	• Silen i magnetventilen er tett	- Rengjør eller skift ut silen, se <i>Rengjøre eller skifte ut silen</i>
	• Ingen kontakt på støpsel forbindelsen	- Koble sammen støpsel forbindelsen
	• Innstilt registreringsområde for sensorikken er for lite/stort	- Øk/reduser registreringsområdet med fjernkontrollen (Ekstra tilbehør 36 206).
	• Magnetventilen er defekt	- Skift ut magnetventilen, se <i>Skifte ut magnetventil</i>
	• Transformatoren er defekt	- Skift ut transformatoren, se <i>Skifte ut transformatoren</i>
	• Elektronikken er defekt (kontrollampen blinker ikke eller lyser konstant)	- Skift ut elektronikken, se <i>Skifte ut dekselplate med elektronikk</i>
Vannet renner uavbrutt	• Magnetventilen er defekt	- Skift ut magnetventilen, se <i>Skifte ut magnetventilen</i>
Uønsket spyling	• Innstilt registreringsområde for sensorikken er for stort	- Et objekt på motsatt side registreres. Reduser registreringsområdet med fjernkontrollen (Ekstra tilbehør 36 206).
For liten spylemengde	• Innstilt spylemengde er for liten	- Juster spylemengden, se <i>Justere spylemengden</i>
	• Silen i magnetventilen er tett	- Rengjør eller skift ut silen, se <i>Rengjøre eller skifte ut silen</i>
	• Magnetventilen er defekt	- Skift ut magnetventilen, se <i>Skifte ut magnetventilen</i>
For stor spylemengde	• Innstilt spylemengde er for stor	- Juster spylemengden, se <i>Justere spylemengden</i>
	• Magnetventilen er defekt	- Skift ut magnetventilen, se <i>Skifte ut magnetventilen</i>

FIN

Avaa sivut:



Turvallisuusohjeet

- Asennuksen saa tehdä vain pakkaselta suojatuissa tiloissa.
- Ohjauselektronikka on tarkoitettu yksinomaan sisätiloissa käytettäväksi.
- Käytä vain alkuperäisvaraosia.

Tekniset tiedot

- Syöttöjännite 230 V AC (muuntaja 230 V AC/12 V AC)
- Ottoteho 3,2 VA
- Vastaanottoalue Kodak Gray Card mukaan, harmaa sivu, 8x10", poikittaiskoko (tehdasasetus): 45cm
- Huuhtelumäärä 3 l (tehdasasetus) säädettävissä 1–7 l
- Välihuuhtelu 2 min välein (enint. 14x) (tehdasasetus: aktivoitu)
- Automaattinen huuhtelu 24 tuntia (tehdasasetus: aktivoitu)
- Suojauslaji IP 55

Sähköiset tarkastustiedot

- Ohjelmistoluokka A
- Likaantumistaso 2
- Nimellinen syösyjännite 2500 V
- Brinellin kovuuskokeen lämpötila 100 °C

Sähkömagneettisen mukautuvuuden tarkastus (häiriösäteilyn tarkastus) on tehty nimellisjännitteellä ja nimellisvirralla.

Hyväksyntä ja vaatimustenmukaisuus



Tämä tuote vastaa asianomaisten EU-direktiivien vaatimuksia.

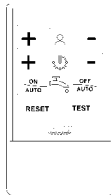
Vaatimustenmukaisuusvakuutukset voit tilata seuraavasta osoitteesta:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Lisävaruste (Infrapunaakauko-ohjain 36 206)

- Infrapunaakauko-ohjaimella (tilaus-nro: 36 206) voidaan tehdä ja muuttaa seuraavia asetuksia.
 - Vastaanottoalueen (20 - 60cm) säätö
 - Huuhteluajan säätö (huuhtelumäärä 1 – 7 l)
 - Huuhtelun aktivointi
 - Laitteen poiskytkentä
 - Perusasetusten palautus
 - Testaustila = vedetön simulointi
 - 24-tunnin huuhtelun päälle-/poiskytkentä
 - Välihuuhtelun päälle-/poiskytkentä
 - Esihuuhtelun päälle-/poiskytkentä
 - Vähimmäisoloajan säätö



Käyttö

Infrapunaelektronikka lähettää näkymätöntä, sykkivää valoa. Kun käyttäjä heijastaa tätä valoa vähintään 10 s ajan (= vähimmäisoloaika) ja elektronikka vastaanottaa jälleen sen, magneettiventtiili aktivoituu n. 1 sekunnin kuluttua käyttäjän poistuttua. Magneettiventtiili avautuu ja allas huuhtoutuu. Toimintasäde riippuu kohteen heijastusominaisuuksista.

Asennus

Rappaa seinä valmiiksi ja laatoita se kotelon kanteen asti.

Loppuasennus

1. Kierrä auki ruuvit (A1) ja leikkaa kotelon kansi (A) seinän tasalle, ks. kuva [1].
2. Avaa katkaisin (H) ja huuhtelee putkea vähintään 5 s, ks. kuva [2].
3. Sulje katkaisin, ks. kuva [2].
4. Kohdistat kehys (B) paikalleen ja kiinnitä ruuveilla (B1), ks. kuva [3].
5. Korvaa välikappale (C) magneettiventtiilillä (D), huomaa tiivisteet (D1) ja virtaussuunta, ks. kuva [4].
6. Paina muuntajan yläosa (F) kiinni alaosaan (G), ks. kuva [5], poista suojus sitä ennen.
7. Liitä muuntajan yläosa (F) elektroniikkaan (E), ks. kuva [6].
8. Liitä magneettiventtiili (D) elektroniikkaan (E), ks. kuva [6].
9. Avaa katkaisin (H), ks. kuva [7].
10. Aseta levy (E) ylhäältä kehukseen (I) ja lukitse alhaalta paikalleen kevyesti alaspäin työntämällä, ks. kuva [8].
11. Kiinnitä levy (E) lukkoruuvilla (E1), ks. kuva [8].

Säätöasetukset

Säätötila

Säätötilassa huuhtelumäärä voidaan tarkastaa ja muuttaa (ks. *Huuhtelumäärän säätö*).

Laitteen tunnistusalue voidaan tarkastaa. Säätötilassa laitteen tunnistimen merkkivalo palaa, kun tunnistusalue saavutetaan laitetta lähestyttäessä.

Tunnistusalueen säätö on mahdollista lisävarusteena saatavalla kauko-ohjaimella.

Kun tunnistusalueelta poistutaan, huuhtelu aktivoituu välittömästi. Säätötilassa vähimmäisoloaika jää pois.

Säätötila aktivoidaan seuraavasti: Katkaise virransyöttö elektroniikasta ja kytke jälleen 5 s kuluttua, ks. kuva [10].

Säätötila on aktivoitu. Säätötila päättyy automaattisesti 3 min kuluttua.

Huuhtelumäärän säätö

Huuhtelumäärän tehdasasetuksena on n. 3 litraa 3 barin virtauspaineella.

Huuhtelumäärä voidaan muuttaa seuraavasti:

1. Aktivoi säätötila (ks. edellä).
2. Pidä kättä 5 – 10cm:n päässä laitteen tunnistimesta. Laitteen tunnistinlaitteiston merkkivalo vilkkuu nopeasti.
3. Noin 5 s kuluttua merkkivalo sammuu automaattisesti.
4. Ota käsi pois tunnistusalueelta (vähintään 60cm).

5. Pidä kättä uudelleen 5 - 10cm:n päässä tunnistimesta. Huuhtelumäärät nähdään tunnistimen merkkivalon vilkkumerkkiryhmistä, joiden välillä on aina tauko.
6. Huuhtelumäärät ja näyttö:
Peräkkäisten ryhmien vilkkumerkkien lukumäärä vastaa seuraavia huuhtelumääriä:
1 = huuhtelumäärä 1 litra
tauco
2 = huuhtelumäärä 2 litraa
tauco
3 = huuhtelumäärä 3 litraa (tehdasasetus)
tauco
...
7 = huuhtelumäärä 7 litraa
tauco
Seitsemän vilkkumerkin ryhmän jälkeen määrät alkavat alusta
1 = huuhtelumäärä 1 litra
...
7. Huuhtelumäärän valinta
Huuhtelumäärä valitaan poistamalla käsi tunnistusalueelta (vähintään 60cm päähän) vilkkumerkkiryhmää seuraavan tauon aikana. Kun käsi poistetaan, laite huuhtelee heti valitulla huuhtelumäärällä ja samalla vastaava määrä vilkkumerkkejä näkyy huuhtelun aikana.
8. Huuhtelumäärä voidaan tarvittaessa asettaa uudelleen 20 s kuluessa pitämällä kättä uudelleen 5 – 10cm päässä tunnistimen edessä (ks. kohta 5).
- Valittu huuhtelumäärä jää uudeksi asetukseksi, ja säätötila päättyy automaattisesti, jos kättä ei viedä tunnistimen eteen 20 s kuluessa huuhtelusta. Näiden 20 s aikana mitään esinettä ei saa pitää tunnistimen edessä, koska tällöin huuhtelumäärä voi muuttua tahattomasti.

Pisoaarin lisätoiminnot

Kauko-ohjaimella (tilaus-nro 36 206) voidaan tehdä ja muuttaa seuraavia asetuksia:

24-tunnin huuhtelun päälle-/poiskytkentä

(esiasetus: päällekytketty)

1. Paina näppäintä **RESET** ja pidä se alhaalla.
2. Paina 2 s kuluessa lisäksi näppäintä **OFF AUTO**.
Laitteen tunnistinlaitteiston merkkivalo vilkkuu:
– **4 x lyhyesti** = 24-tunnin huuhtelu on kytketty päälle,
– **2 x pitkään** = 24-tunnin huuhtelu on kytketty pois.
Huuhteluväli ilman käyttöä: 24 tuntia.

Välihuuhtelun päälle-/poiskytkentä

(esiasetus: päällekytketty)

1. Paina näppäintä **TEST** => testaustila on kytketty.
2. Paina kulloinkin näppäintä **OFF AUTO**.
Laitteen tunnistinlaitteiston merkkivalo vilkkuu:
– **4 x lyhyesti** = välihuuhtelu on kytketty päälle,
– **2 x pitkään** = välihuuhtelu on kytketty pois.

Säätötilasta poistutaan painamalla näppäintä **TEST** tai automaattisesti 60 s kuluttua.

Esihuuhtelun päälle-/poiskytkentä



(esiasetus: poiskytketty)

1. Paina näppäintä **TEST** => testaustila on kytketty.
2. Paina kulloinkin näppäintä **ON AUTO**.
Laitteen tunnistinlaitteiston merkkivalo vilkkuu:
– **4 x lyhyesti** = esihuuhtelu on kytketty päälle,
– **2 x pitkään** = esihuuhtelu on kytketty pois.

Säätötilasta poistutaan painamalla näppäintä **TEST** tai automaattisesti 60 s kuluttua.

Vähimmäisoloajan säätö

(esiasetus: 7 s)

1. Paina näppäintä **TEST** => testaustila on kytketty.
Näppäimillä **+** ja **-** (näppäin ) vähimmäisoloaikaa voidaan pidentää (**+**) tai lyhentää (**-**).
2. Paina näppäimiä **+** tai **-** (näppäin ).
Laitteen tunnistinlaitteiston merkkivalo vilkkuu:
– **4 x lyhyesti** = säätö yhden askeleen verran (n. 1 s),
– **2 x pitkään** = pääteasento saavutettu.
Säätötilasta poistutaan painamalla näppäintä **TEST** tai automaattisesti 60 s kuluttua.

Huolto

Tarkasta ja puhdista kaikki osat, vaihda tarvittaessa uusiin.

Sulje vedentulo ja katkaise jännitesyöttö!

Siivilän puhdistus tai vaihto

1. Avaa lukkoruuvi (E1), ks. kuva [9].
2. Poista levy (E) yläkautta kehyksestä (I), ks. kuva [9].
3. Irrota liitin magneettiventiliin (D) ja elektroniikan (E) väliä, ks. kuva [11].
4. Sulje katkaisin (H), ks. kuva [12].
5. Irrota magneettiventili (D), ks. kuva [13].
6. Poista siivilä (K) ja puhdista tai vaihda se, ks. kuva [14].
7. Aseta siivilä (K) paikalleen.
8. Asenna magneettiventili (D), huomaa tiivisteet (D1) ja virtaussuunta, ks. kuva [15].
9. Yhdistä elektroniikka (E) ja magneettiventili (D), ks. kuva [16].
10. Avaa katkaisin (H), ks. kuva [7].

Osat asennetaan päinvastaisessa järjestyksessä.

Magneettiventiliin vaihto

1. Avaa lukkoruuvi (E1), ks. kuva [9].
2. Poista levy (E) yläkautta kehyksestä (I), ks. kuva [9].
3. Irrota liitin magneettiventiliin (D) ja elektroniikan (E) väliä, ks. kuva [11].
4. Sulje katkaisin (H), ks. kuva [12].
5. Irrota magneettiventili (D), ks. kuva [13].
6. Asenna uusi magneettiventili (D), huomaa tiivisteet (D1) ja virtaussuunta, ks. kuva [15].
7. Avaa katkaisin (H), ks. kuva [7].

Osat asennetaan päinvastaisessa järjestyksessä.

Muuntajan vaihto

Katkaise virransyöttö!

1. Avaa lukkoruuvi (E1), ks. kuva [9].
2. Poista levy (E) yläkautta kehyksestä (I), ks. kuva [9].
3. Irrota liitin muuntajan (F) ja elektroniikan väliä, ks. kuva [17].
4. Vedä muuntajan yläosa (F) irti alaosasta (G), ks. kuva [17].
5. Paina uusi yläosa paikalleen, ks. kuva [18].
6. Yhdistä elektroniikka ja muuntaja (F), ks. kuva [18].

Osat asennetaan päinvastaisessa järjestyksessä.

Elektroniikkayksikön vaihto

1. Avaa lukkoruuvi (E1), ks. kuva [9].
2. Poista levy (E) yläkautta kehyksestä (I), ks. kuva [9].
3. Irrota liittimet elektroniikkayksiköstä (E) magneettiventiliin (D) ja muuntajaan (F), ks. kuva [19].
4. Avaa ruuvit (E2) ja poista kannatin (E3), ks. kuva [20].

5. Vaihda vanha elektroniikkayksikkö (E4) ja kiinnitä uusi elektroniikkayksikkö vastakkaisessa järjestyksessä levyyn (E), ks. kuva [20].
6. Liitä magneettiventtiili (D) ja muuntaja (F) elektroniikkaan (E), ks. kuva [6].
- Osat asennetaan päinvastaisessa järjestyksessä.

Varaosat, ks. kääntöpuolen sivu I (* = lisätarvike)

Hoito

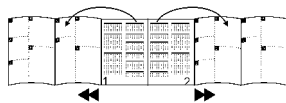
Tämän laitteen hoitoa koskevat ohjeet on annettu mukana olevassa hoito-oppaassa.

Häiriö/syy/korjaus

Häiriö	Syy	Korjaus
Huuhtelu ei toimi	• Vedentulo katkennut	- Avaa katkaisin seinäkotelosta
	• Magneettiventtiilin siivilä tukossa	- Puhdista tai vaihda siivilä, ks. <i>Siivilän puhdistus tai vaihto</i>
	• Liittimen kosketushäiriö	- Kytke pistoliitin
	• Tunnistimen tunnistusalue on säädetty liian pieneksi/liian suureksi	- Suurennä/pienennä tunnistusaluetta kauko-ohjaimella (lisätarvike 36 206).
	• Magneettiventtiili viallinen	- Vaihda magneettiventtiili, ks. <i>Magneettiventtiilin vaihto</i>
	• Muuntaja viallinen	- Vaihda muuntaja, ks. <i>Muuntajan vaihto</i>
	• Elektroniikka viallinen (merkkivalo ei vilku tai palaa jatkuvasti)	- Vaihda elektroniikka, ks. <i>Elektroniikkayksikön vaihto</i>
Vesi virtaa tauotta	• Magneettiventtiili viallinen	- Vaihda magneettiventtiili, ks. <i>Magneettiventtiilin vaihto</i>
Ei haluttu huuhtelu	• Tunnistimen tunnistusalue on säädetty liian suureksi	- Tunnistetaan vastapäätä oleva esine. Pienennä tunnistusaluetta kauko-ohjaimella (lisätarvike 36 206).
Huuhtelumäärä liian pieni	• Huuhtelumäärä asetettu liian pieneksi	- Säädä huuhtelumäärä, ks. <i>Huuhtelumäärän säätö</i>
	• Magneettiventtiilin siivilä tukossa	- Puhdista tai vaihda siivilä, ks. <i>Siivilän puhdistus tai vaihto</i>
	• Magneettiventtiili viallinen	- Vaihda magneettiventtiili, ks. <i>Magneettiventtiilin vaihto</i>
Huuhtelumäärä liian suuri	• Huuhtelumäärä asetettu liian suureksi	- Säädä huuhtelumäärä, ks. <i>Huuhtelumäärän säätö</i>
	• Magneettiventtiili viallinen	- Vaihda magneettiventtiili, ks. <i>Magneettiventtiilin vaihto</i>

PL

Rozłóżcy strony:



Informacje dotyczące bezpieczeństwa

- Montaż można wykonać tylko w pomieszczeniach zabezpieczonych przed mrozem.
- Elektroniczne układy sterujące są przystosowane wyłącznie do użytku w pomieszczeniach zamkniętych.
- Stosować tylko części oryginalne.

Dane techniczne

- Napięcie zasilające 230 V AC
- (transformator 230 V AC /12 V AC)
- Pobór mocy 3,2 VA
- Obszar odbioru według Kodak Gray Card, szara strona, 8 x 10", orientacja pozioma (nastawa fabryczna): 45cm
- Objętość splukiwania 3 l (nastawa fabryczna) możliwość regulacji 1-7 l
- Splukiwanie pośrednie co 2 min. (maks. 14x) (nastawa fabryczna: włączona)
- Płukanie automatyczne 24 godz. (nastawa fabryczna: włączona)
- Klasa ochronna IP 55

Elektryczne dane kontrolne

- Klasa oprogramowania A
- Stopień zabrudzenia 2
- Pomiarowe napięcie udarowe 2500 V
- Temperatura pomiaru twardości kulkowej 100 °C

Pomiar odporności elektromagnetycznej (pomiar emisji zakłóceń) został przeprowadzony za pośrednictwem napięcia i prądu pomiarowego.

Atesty i zgodność z normami



Wyrób odpowiada wymaganiom zawartym w odpowiednich dyrektywach UE.

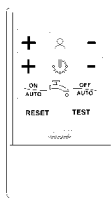
Wyjaśnienia dotyczące zgodności można uzyskać pod następującym adresem:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Wyposażenie dodatkowe (pilot zdalnego sterowania na podczerwień 36,206)

- Przy użyciu pilota zdalnego sterowania na podczerwień (nr katalog.: 36 206) można nastawić lub zmienić następujące ustawienia.



- Nastawianie zasięgu działania (20 -60cm)
- Regulacja czasu płukania (objętość splukiwania 1 -7 l)
- Uruchomienie płukania
- Wyłączenie przepływu wody
- Przywrócenie ustawień podstawowych
- Tryb testowy = symulacja bez wody
- Płukanie w trybie 24-godzinny - włącz. / wyłączenie
- Splukiwanie pośrednie - włącz. / wyłączenie
- Splukiwanie wstępne- włącz. / wyłączenie
- Ustawianie opóźnienia minimalnego

Obsługa

Elektroniczny układ podczerwień wysyła niewidoczne pulsujące światło. Jeżeli światło to ulegnie odbiciu od użytkownika przez okres ok. 10 s (opóźnienie minimalne) i zostanie odebrane przez układ elektroniczny, to po upływie ok. 1 s od odejścia użytkownika uruchomiony zostanie zawór elektromagnetyczny. Otworzenie zaworu elektromagnetycznego powoduje splukanie muszli. Zasięg działania zależy od zdolności odbijania danego obiektu.

Instalacja

Otykować ścianę i wyłożyć płytkami do krawędzi osłony montażowej.

Montaż końcowy

1. Odkręcić śruby (A1) i odciąć osłonę montażową (A) równo z ścianą, zobacz rys. [1].
2. Zamknąć główny zawór odcinający (H) i przepłukać przewody min. 5 s - zob. rys. [2].
3. Zamknąć ponownie zawór odcinający, zobacz rys. [2].
4. Wyrównać ramę (B) i zamocować przy użyciu śrub (B1), zobacz rys. [3].
5. Wymienić element dystansowy (C) na zawór elektromagnetyczny (D), zwrócić uwagę na uszczelki (D1) i kierunek przepływu, zob. rys. [4].
6. Nałożyć górną część (F) transformatora na część dolną (G), zob. rys. [5], przedtem zdjąć osłonę.
7. Podłączyć górną część (F) transformatora do układu elektronicznego (E), zob. rys. [6].
8. Podłączyć zawór elektromagnetyczny (D) do układu elektronicznego (E), zob. rys. [6].
9. Otworzyć zawór odcinający (H), zobacz rys. [7].
10. Zaczepić płytę (E) u góry na ramie (I) i zablokować poprzez lekkie przesunięcie w dół, zob. Rys. [8].
11. Zamocować płytę (E) przy użyciu śruby zabezpieczającej (E1), zob. rys. [8].

Regulacja

Tryb nastawczy

W trybie nastawczym możliwe jest sprawdzenie i regulacja objętości splukiwania (zob. *Regulacja objętości splukiwania*). Możliwe jest także sprawdzenie obszaru detekcji armatury. W trybie nastawczym powinna zapalić się lampka kontrolna układu czujników armatury, jeżeli osiągnięty zostanie obszar detekcji czujnika.

Zmiana obszar detekcji jest możliwa przy użyciu opcjonalnego pilota zdalnego sterowania.

Opuszczenie obszaru detekcji spowoduje natychmiastowe uruchomienie splukiwania. W trybie nastawczym opóźnienie minimalne nie ma zastosowania.

Uruchomienie trybu nastawczego należy przeprowadzić w następujący sposób: Odłączyć napięcie zasilające układu elektronicznego i ponownie podłączyć po 5 s, zob. rys. [10].

Tryb nastawczy został uruchomiony. Tryb nastawczy zostanie automatycznie zakończony po upływie 3 min.

Regulacja objętości splukiwania

Nastawa fabryczna objętości splukiwania wynosi ok. 3 l, przy ciśnieniu przepływu 3 bar.

Objętość splukiwania można zmienić w następujący sposób:
1. Uruchomić tryb nastawczy, (zob. powyżej).

2. Ustawić dłoń w odległości 5 – 10cm przed układem czujników armatury. Lampka kontrolna w układzie czujników armatury powinna migać.
3. Po upływie ok. 5 s lampka kontrolna automatycznie gaśnie.
4. Usunąć dłoń z obszaru detekcji czujnika (min. 60cm).
5. Ponownie ustawić dłoń w odległości ok. 5 -10cm przed układem czujników armatury.

Objętości splukiwania będą sygnalizowane blokami sygnałów świetlnych lampki kontrolnej układu czujników, oddzielnymi każdorazowo pojedynczą przerwą.

6. Objętości splukiwania i wskazania: Liczba sygnałów świetlnych w kolejnych blokach odpowiada następującym wartościom objętości splukiwania:

1 = objętość 1 litr

przerwa

2 = objętość 2 litry

przerwa

3 = objętość 3 litry (nastawa fabryczna)

przerwa

...

7 = objętość 7 litrów

przerwa

Po bloku z 7 sygnałami świetlnymi następuje powrót do początku procedury

1 = objętość 1 litr

...

7. Wybór objętości splukiwania

W celu wybrania objętości splukiwania należy po zakończeniu kolejnego bloku sygnałów świetlnych usunąć dłoń z obszaru detekcji czujnika (min. 60cm). Po usunięciu dłoni, armatura zostaje automatycznie uruchomiona z wybraną objętością splukiwania, co zostanie potwierdzone pojawieniem się odpowiednich sygnałów świetlnych podczas splukiwania.

8. Objętość splukiwania może zostać ponownie ustawiona w ciągu następnych 20 s, w tym celu należy ponownie zbliżyć dłoń na odległość ok. 5 – 10cm przed układem czujników (zob. punkt 5).

Wybrana objętość splukiwania zostanie przejęta jako nowe ustawienie i tryb nastawczy zostanie automatycznie zakończony, jeżeli w ciągu 20 s po zakończeniu splukiwania dłoń nie znajdzie się przed układem czujników. W ciągu tych 20 s przed układem czujników nie może znaleźć się żaden obiekt, ponieważ w ten sposób może dojść do przypadkowej zmiany ustawień objętości splukiwania.

Funkcje dodatkowe armatury pisuarowej

Za pomocą zdalnego sterowania (nr kat. 36 206) można przeprowadzić lub zmienić następujące ustawienia:

Plukanie w trybie 24-godzinny - włącz. / wyłączenie

(Ustawienie wstępne: włączone)

1. Nacisnąć i **przytrzymać przycisk RESET**.

2. W ciągu 2 s nacisnąć dodatkowo przycisk **OFF AUTO**. Lampka kontrolna w układzie czujników armatury powinna migać:

– **4 x krótko** = 24-godzinny tryb plukania jest włączony

– **2 x długo** = 24-godzinny tryb plukania jest wyłączony

Czas pomiędzy operacjami plukania, bez korzystania z urządzenia: 24 godz.

Splukiwanie pośrednie - włącz. / wyłączenie

(Ustawienie wstępne: włączone)

1. Nacisnąć przycisk **TEST** => tryb testowy został włączony

2. Nacisnąć przycisk **OFF AUTO**.

Lampka kontrolna w układzie czujników armatury powinna migać:

– **4 x krótko** = splukiwanie pośrednie jest włączone,

– **2 x długo** = splukiwanie pośrednie jest wyłączony.

Wyjście z trybu nastawczego następuje poprzez naciśnięcie przycisku **TEST** lub automatycznie po 60 s.

Splukiwanie wstępne- włącz. / wyłączenie

(Ustawienie wstępne: wyłączone)

1. Nacisnąć przycisk **TEST** => tryb testowy został włączony

2. Nacisnąć przycisk **ON AUTO**.

Lampka kontrolna w układzie czujników armatury powinna migać:

– **4 x krótko** = splukiwanie wstępne jest włączone,


– **2 x długo** = plukanie wstępne jest wyłączony.


Wyjście z trybu nastawczego następuje poprzez naciśnięcie przycisku **TEST** lub automatycznie po 60 s.

Ustawianie opóźnienia minimalnego

(Ustawienie wstępne: 7 s)

1. Nacisnąć przycisk **TEST** => tryb testowy został włączony

Przy użyciu przycisków + oraz - (przycisk ) możliwe jest zwiększenie (+) względnie zmniejszenie (-) czasu opóźnienia minimalnego.

2. Nacisnąć przyciski + lub - (przycisk ).

Lampka kontrolna w układzie czujników armatury powinna migać:

– **4 x krótko** = przestawienie o jeden stopień (ok. 1 s),

– **2 x długo** = osiągnięcie położenia końcowego.

Wyjście z trybu nastawczego następuje poprzez naciśnięcie przycisku **TEST** lub automatycznie po 60 s.

Konserwacja

Sprawdzić wszystkie części, oczyścić i ewent. wymienić.

Odciać dopływ wody i wyłączyć zasilanie elektryczne!

Czyszczenie lub wymiana sitka

1. Odkręcić śrubę zabezpieczającą (E1), zobacz rys. [9].
2. Zdjąć płytę (E) z ramy (I), podnosząc ją w górę, zob. rys. [9].
3. Rozłączyć połączenie wtykowe zaworu elektromagnetycznego (D) z układem elektronicznym (E), zob. rys. [11].
4. Zamknąć zawór odcinający (H), zobacz rys. [12].
5. Wymontować zawór elektromagnetyczny (D) - zob. rys. [13].
6. Wyjąć sitko (K), oczyścić i ewent. wymienić, zobacz rys. [14].
7. Założyć sitko (K).
8. Zamontować zawór elektromagnetyczny (D), zwrócić uwagę na uszczelki (D1) i kierunek przepływu, zob. rys. [15].
9. Podłączyć układ elektroniczny (E) do zaworu elektromagnetycznego (D), zob. rys. [16].
10. Otworzyć zawór odcinający (H), zobacz rys. [7].

Montaż odbywa się w odwrotnej kolejności.

Wymiana zaworu elektromagnetycznego

1. Odkręcić śrubę zabezpieczającą (E1), zobacz rys. [9].
2. Zdjąć płytę (E) z ramy (I), podnosząc ją w górę, zob. rys. [9].
3. Rozłączyć połączenie wtykowe zaworu elektromagnetycznego (D) z układem elektronicznym (E), zob. rys. [11].
4. Zamknąć zawór odcinający (H), zobacz rys. [12].
5. Wymontować zawór elektromagnetyczny (D) - zob. rys. [13].
6. Zamontować nowy zawór elektromagnetyczny (D), zwrócić uwagę na uszczelki (D1) i kierunek przepływu, zob. rys. [15].
7. Otworzyć zawór odcinający (H), zobacz rys. [7].

Montaż odbywa się w odwrotnej kolejności.

Wymiana transformatora

Odłączyć napięcie zasilające!

1. Odkręcić śrubę zabezpieczającą (E1), zobacz rys. [9].
2. Zdjąć płytę (E) z ramy (I), podnosząc ją w górę, zob. rys. [9].
3. Rozłączyć połączenie wtykowe transformatora (F) z układem elektronicznym, zob. rys. [17].
4. Zdjąć górną część (F) transformatora z części dolnej (G), zob. rys. [17].
5. Nałożyć nową część górną, zob. rys. [18].
6. Połączyć układ elektroniczny z transformatorem (F), zob. rys. [18].

Montaż odbywa się w odwrotnej kolejności.

Wymiana płytki osłaniającej z układem elektronicznym

1. Odkręcić śrubę zabezpieczającą (E1), zobacz rys. [9].
2. Zdjąć płytę (E) z ramy (I), podnosząc ją w górę, zob. rys. [9].
3. Rozłączyć połączenia wtykowe modułu elektronicznego z zaworem elektromagnetycznym (E) i transformatorem (F), zob. rys. [19].
4. Odkręcić śruby (E2) i wyjąć uchwyt (E3), zob. rys. [20].

5. Wymienić istniejący moduł elektroniczny (E4) i zamontować nowy moduł elektroniczny do płytki (E) w odwrotnej kolejności, zob. rys.. [20].
 6. Połączyć zawór elektromagnetyczny (D) i skrzynkę baterii (F) z układem elektronicznym (E), zob. rys. [6].
- Montaż odbywa się w odwrotnej kolejności.

Części zamienne, zobacz strona rozkładana I
(* = wyposażenie specjalne)

Pielęgnacja

Wskazówki dotyczące pielęgnacji armatury zamieszczono w załączonej instrukcji pielęgnacji.

Usterka / Przyczyna / Środek zaradczy

Usterka	Przyczyna	Środek zaradczy
Brak splukiwania	• Przerwany dopływ wody	- Otworzyć zawór odcinający w skrzynce z podłączeniem ściennym
	• Niedrożny filtr siatkowy w zaworze elektromagnetycznym	- Oczyszczyć lub wymienić sitko, zob. <i>Czyszczenie lub wymiana sitka</i>
	• Brak styku w połączeniu wtykowym	- Złączyć połączenie wtykowe
	• Obszar detekcji układu czujników jest zbyt mały/zbyt duży	- Zwiększyć/zmniejszyć obszar detekcji za pomocą zdalnego sterowania (wyposażenie dodatkowe 36 206).
	• Uszkodzony zawór elektromagnetyczny	- Wymienić zawór elektromagnetyczny, zob. <i>Wymiana zaworu elektromagnetycznego</i>
	• Uszkodzony transformator	- Wymienić transformator, zob. <i>Wymiana transformatora</i>
Woda wypływa nieprzerwanie	• Uszkodzony zawór elektromagnetyczny	- Wymienić zawór elektromagnetyczny, zob. <i>Wymiana zaworu elektromagnetycznego</i>
	• Uszkodzony układ elektroniczny (lampa kontrolna nie miga lub świeci stale)	- Wymienić układ elektroniczny, zob. <i>Wymiana płytki osłaniającej z układem elektronicznym</i>
Splukiwanie przypadkowe	• Obszar detekcji układu czujników jest zbyt mały/zbyt duży	- W obszarze detekcji znajduje się obiekt położony po przeciwnej stronie. Zmniejszyć obszar detekcji za pomocą zdalnego sterowania (wyposażenie dodatkowe 36 206).
Zbyt mała objętość splukiwania	• Ustawiona została zbyt mała objętość splukiwania	- Ustawić objętość splukiwania, zob. <i>Regulacja objętości splukiwania</i>
	• Niedrożny filtr siatkowy w zaworze elektromagnetycznym	- Oczyszczyć lub wymienić sitko, zob. <i>Czyszczenie lub wymiana sitka</i>
	• Uszkodzony zawór elektromagnetyczny	- Wymienić zawór elektromagnetyczny, zob. <i>Wymiana zaworu elektromagnetycznego</i>
Zbyt duża objętość splukiwania	• Ustawiona została zbyt duża objętość splukiwania	- Ustawić objętość splukiwania, zob. <i>Regulacja objętości splukiwania</i>
	• Uszkodzony zawór elektromagnetyczny	- Wymienić zawór elektromagnetyczny, zob. <i>Wymiana zaworu elektromagnetycznego</i>



التشغيل

تقوم الإلكترونية الأشعة تحت الحمراء بإرسال ضوء نبضي غير مرئي. فإذا انعكس هذا الضوء من الشخص المستخدم لمدة 10 ثواني تقريباً (= زمن البقاء الأدنى) وتم التقاطه ثانية من قبل النظام الإلكتروني، عندها يتم تشغيل صمام الملف اللولبي لمدة ثانية واحدة تقريباً بعد ابتعاد الشخص. وفي هذه الحال يفتح صمام الملف اللولبي ويتم شطف المراضح. ويعتمد مجال عمل التحسس على طبيعة الانعكاسات للجسم.

التركيب

قم بتلميط الجدار وتبليطه حتى وافي التركيب الأساسي.

التركيب النهائي

- ١- قم بتركيب الإطار (A1) واقطع وافي التركيب الأساسي (A) بطريقة متوافقة مع الجدار، انظر الشكل [1].
- ٢- افتح الصمام العازل الأساسي (H) واشطف شبكة الواسير لمدة 5 ثواني على الأقل، انظر الشكل [2].
- ٣- أعد إغلاق الصمام العازل الأساسي، انظر الشكل [2].
- ٤- قم بضبط الإطار (B) وثبته بالإبرغي (B1)، انظر الشكل [3].
- ٥- إستبدل الفلكنة المباعدة (C) بصمام الملف اللولبي (D) مع مراعاة الحلقات الممانعة للتسرب (D1) وإتجاه التدفق، انظر الشكل [4].
- ٦- قم بتركيب الجزء العلوي (F) للمحول على الجزء السفلي (G)، انظر الشكل [5] مع إزالة الواقي مسبقاً.
- ٧- قم بتوصيل الجزء العلوي (F) للمحول مع النظام الإلكتروني (E)، انظر الشكل [6].
- ٨- قم بتوصيل صمام الملف اللولبي (D) مع النظام الإلكتروني (E)، انظر الشكل [6].
- ٩- افتح الصمام العازل الأساسي (H)، انظر الشكل [7].
- ١٠- قم بتطبيق اللوحة (E) في أعلى الإطار (I) وأطبقتها في الأسفل عن طريق دفعها للأسفل بشكل خفيف، انظر الشكل [8].
- ١١- قم بتثبيت اللوحة (E) ببرغي الإغلاق (E1)، انظر الشكل [8].

إجراء عمليات الضبط

نمط الضبط

في نمط الضبط يمكنك تغيير سعة الشطف والتحكم بها (انظر فقرة "ضبط سعة الشطف") وفحص مجال الكشف للخلاط. في نمط الضبط يضيء ضوء المراقبة في جهاز التحسس للخلاط عند الإقتراب وبلوغ مجال الكشف للخلاط. ويمكن ضبط مجال الكشف بواسطة جهاز التحكم عن بعد المتوفر بشكل إختياري. وعند الخروج من مجال الكشف يتم تنشيط عملية الشطف في الحال. إن زمن البقاء الأدنى غير متوفر في نمط الضبط.

ويتم تنشيط نمط الضبط كما يلي:

قم بفصل الكهرباء عن النظام الإلكتروني وأعد توصيل الكهرباء بعد 5 ثواني، انظر الشكل [10].

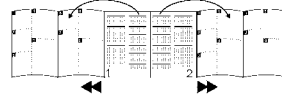
هكذا يكون نمط الضبط منشطاً. يتم إنهاء نمط الضبط بعد 3 دقائق بشكل تلقائي.

ضبط سعة الشطف

إن القيمة المضبوطة مسبقاً في المصنع لسعة الشطف تبلغ 3 لتر تقريباً عند ضغط إنسياب بالغ 3 بار.

ويمكن تغيير سعة الشطف كما يلي:

- ١- قم بتنشيط نمط الضبط (انظر أعلاه).
- ٢- قم بوضع يدك أمام جهاز التحسس للخلاط على بعد 5-10 سم تقريباً. ضوء المراقبة في جهاز التحسس للخلاط يومض بسرعة.
- ٣- بعد 5 ثواني تقريباً يتلغى ضوء المراقبة أوتوماتيكياً.
- ٤- أبعد يدك عن مجال الكشف (60 سم على الأقل).



افتح الصفحات المطوية:

تنبيهات خاصة بالسلامة

- لا يجوز التركيب إلا في الغرف الخالية من الجليد.
- إن نظام التحكم الإلكتروني صالح فقط للإستخدام في الغرف المغلقة.
- إستخدم القطع الأصلية فقط.

البيانات الفنية

- فلتلية التغذية (محول 230 فولت تيار متناوب / 12 فولت تيار متناوب)
- الطاقة الكهربائية المسحوبة 3,2 فولت أمبير
- مجال الإستقبال وفقاً لـ Kodak Gray Card، الصفحة الرمادية، 8 x 10"، طباعة عرضية (القيمة المضبوطة مسبقاً في المصنع):
- سعة الشطف 3 لتر (القيمة المضبوطة مسبقاً في المصنع) قابلة للضبط 1-7 لتر
- الشطف البيئي كل دقيقتين (14 مرة كحد أقصى) (القيمة المضبوطة مسبقاً في المصنع: فعال)
- الشطف الأوتوماتيكي 24 ساعة (القيمة المضبوطة مسبقاً في المصنع: فعال)
- نوع الحماية IP 55

بيانات الفحص الكهربائي

- فئة البرنامج الحاسوبي A
- درجة الإنتساح 2
- فلتلية دفعية قياسية 2500 فولت
- درجة حرارة إختبار الضغط الكروي 100 °م

أجري فحص التحملية الكهرومغناطيسية (فحص التشويش الصادر) على فلتلية القياس والتيار الكهربائي القياسي.

الترخيص والإمتثال

يغي هذا المنتج بمطابقات توجيهات الإتحاد الأوروبي المتعلقة بذلك.



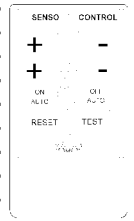
يمكنك طلب تصريحات الإمتثال لدى العنوان التالي:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH
Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

إضافة خاصة (جهاز التحكم عن بعد بالأشعة تحت الحمراء 36 206)

- يمكنك إجراء عمليات الضبط والتغييرات التالية بإستخدام جهاز التحكم عن بعد بالأشعة تحت الحمراء (رقم الطلبية: 36 206).

- ضبط مجال الإستقبال (20-60 سم)
- ضبط زمن الشطف (سعة الشطف 1-7 لتر)
- تنشيط الشطف
- إيقاف الخلاط
- إعادة القيم الأصلية
- نمط الإختبار = للحاكة بدون مياه
- تشغيل/إيقاف الشطف كل 24 ساعة
- تشغيل/إيقاف الشطف البيئي
- تشغيل/إيقاف الشطف المسبق
- ضبط زمن البقاء الأدنى



- 5- أعد وضع يدك أمام جهاز التحسس على بعد 5-10 سم.
يتم بيان ساعات الشطف المختلفة بواسطة مجموعات من إشارات الوميض في ضوء المراقبة على جهاز التحسس والتي يتم فصلها عن بعضها البعض بواسطة توقف مؤقت يتخللها.
- 6- ساعات الشطف والبيان:
عدد إشارات الوميض للمجموعات المتتالية يوافق ساعات الشطف التالية:

1 = ساعة الشطف 1 لتر
توقف مؤقت

2 = ساعة الشطف 2 لتر
توقف مؤقت

3 = ساعة الشطف 3 لتر (القيمة المضبلة مسبقاً في المصنع)
توقف مؤقت

...
7 = ساعة الشطف 7 لتر
توقف مؤقت

بعد مجموعة إشارات الوميض السبعة يبدأ التسلسل مجدداً
1 = ساعة الشطف 1 لتر
...

7- إختيار سعة الشطف

يتم إختيار سعة الشطف عن طريق إبعاد يدك عن مجال الكشف (60 سم على الأقل) أثناء التوقف المؤقت بعد مجموعة من الإشارات الوميضية. بعد إبعاد يدك يشطف الخلاط فوراً بسعة الشطف المضبوطة، حيث يتم مجدداً بيان إشارات الوميض الموافقة أثناء عملية الشطف.

8- يمكنك إعادة ضبط سعة الشطف عند الحاجة خلال الـ 20 ثانية التالية وذلك عن طريق وضع يدك أمام جهاز التحسس مجدداً على بعد 5-10 سم (انظر بند 5).

يتم اعتماد سعة الشطف المختارة كعملية ضبط جديدة، ويتم إنهاء نمط الضبط تلقائياً في حال عدم وضع اليد أمام جهاز التحسس بعد 20 ثانية من الشطف. ولا يجوز وضع أي جسم مباشرة أمام جهاز التحسس أثناء فترة الـ 20 ثانية حيث أنه بخلاف ذلك تتغير سعة الشطف مجدداً بشكل عفوي.

وظائف إضافية لخلاط المولدة

يمكنك إجراء عمليات الضبط والتغييرات التالية بإستخدام جهاز التحكم عن بعد (رقم المطلبية: 36 206):

تشغيل/إيقاف الشطف كل 24 ساعة

(الضبط المسبق: في وضع التشغيل)

1- إضغظ الزر **RESET** وأبقه مضغوطاً.

2- خلال ثابنتين إضغظ أيضاً الزر **OFF AUTO**.
ضوء المراقبة في جهاز تحسس الخلاط يومض:

4 - **مرات قصيراً** = الشطف كل 24 ساعة في وضع التشغيل
- **مرتان طويلاً** = الشطف كل 24 ساعة موقوف عن العمل
فواصل الشطف بدون إستعمال: 24 ساعة.

تشغيل/إيقاف الشطف البيئي

(الضبط المسبق: في وضع التشغيل)

1- إضغظ الزر **TEST** = نمط الإختبار في وضع التشغيل.

2- في كلا الحالتين إضغظ الزر **OFF AUTO**

ضوء المراقبة في جهاز تحسس الخلاط يومض:

4 - **مرات قصيراً** = الشطف البيئي في وضع التشغيل

- **مرتان طويلاً** = الشطف البيئي موقوف عن العمل

يتم الخروج عن نمط الضبط عن طريق ضغظ الزر **TEST** أو أوتوماتيكياً بعد 60 ثانية.

تشغيل/إيقاف الشطف المسبق

(الضبط المسبق: موقوف عن العمل)

1- إضغظ الزر **TEST** = نمط الإختبار في وضع التشغيل.

2- في كلا الحالتين إضغظ الزر **ON AUTO**.

ضوء المراقبة في جهاز تحسس الخلاط يومض:

4 - **مرات قصيراً** = الشطف المسبق في وضع التشغيل


- **مرتان طويلاً** = الشطف المسبق موقوف عن العمل


يتم الخروج عن نمط الضبط عن طريق ضغظ الزر **TEST** أو أوتوماتيكياً بعد 60 ثانية.

ضبط زمن البقاء الأدنى

(الضبط المسبق: 7 ثواني)

1- إضغظ الزر **TEST** = نمط الإختبار في وضع التشغيل.

بإستخدام الزرين + و - (الزر ) يمكنك زيادة (+) زمن البقاء الأدنى أو تخفيضه (-).

2- إضغظ الزرين + أو - (الزر )

ضوء المراقبة في جهاز تحسس الخلاط يومض:

4 - **مرات قصيراً** = الضبط بمقدار درجة واحدة (حوالي ثانية واحدة)

- **مرتان طويلاً** = بلوغ الوضع النهائي

يتم الخروج عن نمط الضبط عن طريق ضغظ الزر **TEST** أو أوتوماتيكياً بعد 60 ثانية.

الصيانة

يتم فحص كافة الأجزاء وتنظيفها وعند اللزوم إستبدالها.

اغلق خط تغذية المياه واقطع التغذية الكهربائية!

تنظيف المصفاة أو إستبدالها

1- قم بحل برغي الإغلاق (E1)، انظر الشكل [9].

2- قم بإزالة اللوحة (E) إلى الأعلى عن الإطار (I)، انظر الشكل [9].

3- قم بفصل واصل القيس بين صمام الملف اللولبي (D) والنظام الإلكتروني (E)، انظر الشكل [11].

4- اغلق الصمام العازل الأساسي (H)، انظر الشكل [12].

5- قم بفك وإخراج صمام الملف اللولبي (D)، انظر الشكل [13].

6- أخرج المصفاة (K) ونظفها أو إستبدالها، انظر الشكل [14].

7- انقل المصفاة (K).

8- قم بتركيب صمام الملف اللولبي (D)، وإنتبه إلى الحلقات المانعة للتسرب (D1) وإتجاه التدفق، انظر الشكل [15].

9- قم بتوصيل النظام الإلكتروني (E) وصمام الملف اللولبي (D)، انظر الشكل [16].

10- إفتح الصمام العازل الأساسي (H)، انظر الشكل [7].

التركيب يتم بالترتيب العكسي.

إستبدال صمام الملف اللولبي

1- قم بحل برغي الإغلاق (E1)، انظر الشكل [9].

2- قم بإزالة اللوحة (E) إلى الأعلى عن الإطار (I)، انظر الشكل [9].

3- قم بفصل واصل القيس بين صمام الملف اللولبي (D) والنظام الإلكتروني (E)، انظر الشكل [11].

4- اغلق الصمام العازل الأساسي (H)، انظر الشكل [12].

5- قم بفك وإخراج صمام الملف اللولبي (D)، انظر الشكل [13].

6- قم بتركيب صمام الملف اللولبي الجديد (D)، وإنتبه إلى الحلقات المانعة للتسرب (D1) وإتجاه التدفق، انظر الشكل [15].

7- إفتح الصمام العازل الأساسي (H)، انظر الشكل [7].

التركيب يتم بالترتيب العكسي.

إستبدال الحول

إقطع التغذية الكهربائية!

1- قم بحل برغي الإغلاق (E1)، انظر الشكل [9].

2- قم بإزالة اللوحة (E) إلى الأعلى عن الإطار (I)، انظر الشكل [9].

3- قم بفصل واصل القيس بين المحول (F) والنظام الإلكتروني، انظر الشكل [17].

- ٤- قم بإزالة الجزء العلوي (F) من الحول عن الجزء السفلي (G)، انظر الشكل [17].
- ٥- ركب الجزء العلوي الجديد، انظر الشكل [18].
- ٦- أعد توصيل النظام الإلكتروني والحوال (F) ثانية، انظر الشكل [18]. التركيب يتم بالترتيب العكسي.

إستبدال الغطاء مع النظام الإلكتروني

- ١- قم بحل برغي الإغلاق (E1)، انظر الشكل [9].
- ٢- قم بإزالة اللوحة (E) إلى الأعلى عن الإطار (I)، انظر الشكل [9].
- ٣- قم بفصل وصلات القبس من المودبول الإلكتروني (E) إلى صمام الملف اللولبي (D) والحوال (F)، انظر الشكل [19].
- ٤- قم بحل البراغي (E2) وأزل الكتيفة (E3)، انظر الشكل [20].

انظر الصفحة المطوية | * = إضافات خاصة فيما يتعلق بقطع الغيار.

الخدمة والصيانة

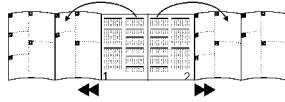
إرشادات الخدمة والصيانة الخاصة بهذا الخلاط يمكنكم الإطلاع عليها في إرشادات الخدمة والصيانة الرفقة.

الخلل / السبب / الحل

الخلل	السبب	الحل
الشطف غير شغال	● خط تغذية المياه مقطوع	- إفتح الصمام العازل الأساسي في صندوق التركيب في الجدار
	● المصفاة في صمام الملف اللولبي مسدودة	- قم بتنظيف المصفاة أو إستبدالها، انظر فقرة "تنظيف المصفاة أو إستبدالها"
	● وصلات القبس بدون تلامس	- قم بتوصيل وصلات القبس مع بعضها البعض
	● مجال الكشف لجهاز التحسس مضبوط بصورة صغيرة/كبيرة جداً	- قم بزيادة/بتخفيض مجال الكشف بإستخدام جهاز التحكم عن بعد (إضافة خاصة 36 206)
	● صمام الملف اللولبي معطوب	- قم بإستبدال صمام الملف اللولبي، انظر فقرة "إستبدال صمام الملف اللولبي"
	● المحول معطوب	- قم بإستبدال المحول، انظر فقرة "إستبدال المحول"
المياه تتدفق دون توقف	● النظام الإلكتروني معطوب (ضوء المراقبة لا يومض أو يومض طوال الوقت)	- قم بإستبدال النظام الإلكتروني، انظر فقرة "إستبدال الغطاء مع النظام الإلكتروني"
	● صمام الملف اللولبي معطوب	- قم بإستبدال صمام الملف اللولبي، انظر فقرة "إستبدال صمام الملف اللولبي"
الشطف شغال بالخطأ	● مجال الكشف لجهاز التحسس مضبوط بصورة كبيرة جداً	- لقد تم الكشف عن جسم ما في مجال جهاز التحسس. قم بتخفيض مجال الكشف بإستخدام جهاز التحكم عن بعد (إضافة خاصة 36 206)
	● لقد تم ضبط سعة الشطف بشكل منخفض جداً	- قم بضبط سعة الشطف، انظر فقرة "ضبط سعة الشطف"
	● المصفاة في صمام الملف اللولبي مسدودة	- قم بتنظيف المصفاة أو إستبدالها، انظر فقرة "تنظيف المصفاة أو إستبدالها"
سعة الشطف قليلة جداً	● صمام الملف اللولبي معطوب	- قم بإستبدال صمام الملف اللولبي، انظر فقرة "إستبدال صمام الملف اللولبي"
	● لقد تم ضبط سعة الشطف بشكل مرتفع جداً	- قم بضبط سعة الشطف، انظر فقرة "ضبط سعة الشطف"
	● صمام الملف اللولبي معطوب	- قم بإستبدال صمام الملف اللولبي، انظر فقرة "إستبدال صمام الملف اللولبي"
سعة الشطف كبيرة جداً	● صمام الملف اللولبي معطوب	- قم بإستبدال صمام الملف اللولبي، انظر فقرة "إستبدال صمام الملف اللولبي"
	● صمام الملف اللولبي معطوب	- قم بإستبدال صمام الملف اللولبي، انظر فقرة "إستبدال صمام الملف اللولبي"



Ξεδιπλώστε τις σελίδες:



Πληροφορίες ασφαλείας

- Η εγκατάσταση επιτρέπεται να γίνει μόνο σε χώρους που προστατεύονται από παγετό.
- Το ηλεκτρονικό σύστημα ελέγχου προορίζεται αποκλειστικά και μόνο για χρήση σε κλειστούς χώρους.
- Χρησιμοποιείτε μόνον γνήσια εξαρτήματα.

Τεχνικά στοιχεία

- Τάση τροφοδοσίας (Μετατροπέας 230 V AC/12 V AC) 230 V AC
- Λήψη ισχύος 3,2 VA
- Περιοχή λήψης κατά Kodak Gray Card, γκρι πρότυπο σελίδας, 8x10", κάθετη διάταξη σελίδας (εργοστασιακή ρύθμιση): 45cm
- Ποσότητα πλύσης 31 (εργοστασιακή ρύθμιση) ρυθμιζόμενη 1-7 l
- Ενδιάμεση πλύση κάθε 2 λεπτά (έως 14 φορές) (εργοστασιακή ρύθμιση: ενεργοποιημένη)
- Αυτόματη πλύση 24 ώρες (εργοστασιακή ρύθμιση: ενεργοποιημένη)
- Βαθμός Προστασίας IP 55

Ηλεκτρικά στοιχεία ελέγχου

- Κατηγορία λογισμικού A
- Βαθμός ρύπανσης 2
- Κρουστική τάση μέτρησης 2500 V
- Θερμοκρασία του ελέγχου πίεσης σφαίρας 100 °C

Ο έλεγχος της ηλεκτρομαγνητικής συμβατότητας (έλεγχος εκπομπής κυμάτων παρεμβολής) πραγματοποιήθηκε με την τάση μέτρησης και το ρεύμα μέτρησης.

Έγκριση και συμβατότητα



Αυτό το προϊόν πληροί τις προδιαγραφές των αντίστοιχων οδηγιών της ΕΕ.

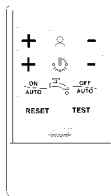
Τα πιστοποιητικά συμβατότητας μπορείτε να τα προμηθευθείτε από την εξής διεύθυνση:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Προαιρετικός εξοπλισμός (τηλεχειριστήριο υπερύθρων 36 206)

- Με τον τηλεχειρισμό με υπέρυθρες ακτίνες (Αρ. παραγγελίας: 36 206) μπορείτε να πραγματοποιήσετε τις παρακάτω ρυθμίσεις και αλλαγές.



- Ρύθμιση περιοχής λήψης (20 - 60cm)
- Ρύθμιση διάρκειας πλύσης (Ποσότητα πλύσης 1 - 7 l)
- Ενεργοποίηση πλύσης
- Απενεργοποίηση των εξαρτημάτων
- Επαναφορά βασικής ρύθμισης
- Κατάσταση ελέγχου = προσομοίωση χωρίς ροή νερού
- Ενεργοποίηση/απενεργοποίηση 24-ωρης πλύσης
- Ενεργοποίηση/απενεργοποίηση ενδιάμεσης πλύσης
- Ενεργοποίηση/απενεργοποίηση πρόπλυσης
- Ρύθμιση ελάχιστου χρόνου αδράνειας

Λειτουργία

Η ηλεκτρονική μονάδα υπέρυθρων εκπέμπει μία αόρατη, παλλόμενη φωτεινή δέσμη. Εάν αυτή η δέσμη φωτός πέσει πάνω σε ένα χρήστη για περ. 10 δευτερόλεπτα (= ελάχιστος χρόνος υστέρησης) και επιστρέψει πάλι στο ηλεκτρονικό σύστημα, τότε αποκρίνεται η μαγνητική βαλβίδα για 1 περ. δευτερόλεπτο μετά την απομάκρυνση του χρήστη. Η μαγνητική βαλβίδα ανοίγει και ο νιπτήρας πλένεται. Η εμφάνιση του αισθητήρα εξαρτάται από τις ανακλαστικές ιδιότητες του αντικειμένου που ανιχνεύεται.

Εγκατάσταση

Τοποθετήστε το επίχρισμα στον τοίχο και περάστε τα πλακάκια μέχρι το προστατευτικό πλαίσιο.

Τελική τοποθέτηση

1. Ξεβιδώστε τις βίδες (A1) και κόψτε το προστατευτικό πλαίσιο (A) ακριβώς στον τοίχο, βλέπε εικ. [1].
2. Ανοίξτε τη βαλβίδα απομόνωσης (H) και ξεπλύνετε τις σωληνώσεις για τουλάχιστον 5 δευτερόλεπτα, βλ. εικ. [2].
3. Κλείστε πάλι τη βαλβίδα απομόνωσης, βλέπε εικ. [2].
4. Ευθυγραμμίστε το πλαίσιο (B) και στερεώστε το στον τοίχο με τις βίδες (B1), βλέπε εικ. [3].
5. Αντικαταστήστε το τεμάχιο απόστασης (C) με τη μαγνητική βαλβίδα (D), δώστε προσοχή στις μονώσεις (D1) και την κατεύθυνση ροής, βλέπε εικ. [4].
6. Τοποθετήστε το επάνω εξάρτημα (F) του μετατροπέα στη βάση (G), βλέπε εικ. [5], αφαιρέστε προηγουμένως την προστασία.
7. Συνδέστε το επάνω εξάρτημα (F) του μετατροπέα με το ηλεκτρονικό σύστημα βίδα (E), βλέπε εικ. [6].
8. Συνδέστε τη μαγνητική βαλβίδα (D) με το ηλεκτρονικό σύστημα (E), βλέπε εικ. [6].
9. Ανοίξτε τη βαλβίδα απομόνωσης (H), βλέπε εικ. [7].
10. Κρεμάστε την πλάκα (E) στο επάνω μέρος του πλαισίου (I) και κουμπώστε την πιέζοντας ελαφρά προς τα κάτω, βλέπε εικ. [8].
11. Στερεώστε την πλάκα (E) με τη βίδα ασφάλισης (E1), βλ. εικόνα [8].

Πραγματοποιήστε τις ρυθμίσεις

Κατάσταση ρυθμίσεων

Στην κατάσταση ρυθμίσεων μπορείτε να ελέγξετε και να αλλάξετε την ποσότητα πλύσης (βλέπε *Ρύθμιση ποσότητας πλύσης*).

Μπορεί να ελεγχθεί η περιοχή ανίχνευσης των εξαρτημάτων.

Στην κατάσταση ρύθμισης ανάβει η λυχνία ελέγχου του αισθητήρα, εάν κάποιος προσεγγίσει τη βαλβίδα και εισέλθει εντός της περιοχής ανίχνευσης.

Η ρύθμιση της περιοχής ανίχνευσης μπορεί να γίνει από το τηλεχειριστήριο που διατίθεται προαιρετικά.

Μετά την απομάκρυνση από την περιοχή ανίχνευσης, διενεργείται αμέσως μία πλύση. Στην κατάσταση ρυθμίσεων παραλείπεται ο ελάχιστος χρόνος υστέρησης.

Για την ενεργοποίηση της κατάστασης ρυθμίσεων ακολουθήστε τα παρακάτω βήματα: Διακόψτε την τροφοδοσία τάσης του ηλεκτρονικού συστήματος και αποκαταστήστε την μετά από 5 δευτερόλεπτα, βλέπε εικ. [10].

Η κατάσταση ρυθμίσεων είναι ενεργοποιημένη. Η κατάσταση ρύθμισης τερματίζεται αυτόματα μετά από 3 λεπτά.

Ρύθμιση ποσότητας πλύσης

Η εργοστασιακή ρύθμιση της ποσότητας πλύσης ανέρχεται σε 3 λίτρα περίπου σε πίεση ροής 3 bar.

Η ποσότητα πλύσης μπορεί να αλλάξει με τον εξής τρόπο:

1. Ενεργοποιήστε την κατάσταση ρυθμίσεων (βλέπε επάνω).
2. Φέρτε πάλι το χέρι σας μπροστά από τον αισθητήρα των εξαρτημάτων, σε απόσταση 5 - 10cm. Η λυχνία ελέγχου στον αισθητήρα των εξαρτημάτων αναβοσβήνει γρήγορα.
3. Μετά από 5 δευτερόλεπτα περίπου η λυχνία ελέγχου σβήνει αυτόματα.
4. Απομακρύνετε το χέρι σας από την περιοχή ανίχνευσης (τουλάχιστον 60cm).
5. Φέρτε πάλι το χέρι σας μπροστά από τον αισθητήρα, σε απόσταση 5 - 10cm.
Οι ποσότητες πλήσης επισημαίνονται από τη λυχνία ελέγχου του αισθητήρα με ομάδες φωτεινών σημάτων, οι οποίες χωρίζονται μεταξύ τους με παύσεις.
6. Ποσότητες πλήσης και ένδειξη:
Ο αριθμός των φωτεινών σημάτων των ομάδων αντιστοιχεί στις εξής ποσότητες πλήσης:
1 = Ποσότητα πλήσης 1 λίτρο Πάυση
2 = Ποσότητα πλήσης 2 λίτρα Πάυση
3 = Ποσότητα πλήσης 3 λίτρα (εργοστασιακή ρύθμιση) Πάυση
...
7 = Ποσότητα πλήσης 7 λίτρα Πάυση
Μετά την ομάδα με τα 7 φωτεινά σήματα η ένδειξη ξεκινά πάλι από την αρχή
1 = Ποσότητα πλήσης 1 λίτρο
...
7. Επιλογή ποσότητας πλήσης
Η ποσότητα πλήσης επιλέγεται, απομακρύνοντας το χέρι από την περιοχή ανίχνευσης (τουλάχιστον 60cm) κατά τη διάρκεια μίας παύσης που ακολουθεί μετά από μία ομάδα φωτεινών σημάτων. Μετά την απομάκρυνση του χεριού γίνεται αυτόματα η πλήση με την επιλεγμένη ποσότητα πλήσης, όπου τα αντίστοιχα φωτεινά σήματα εμφανίζονται εκ νέου κατά τη διάρκεια της πλήσης.
8. Η ποσότητα πλήσης μπορεί, εάν χρειαστεί, να ρυθμιστεί εκ νέου μέσα στα επόμενα 20 δευτερόλεπτα, κρατώντας το χέρι σε μία απόσταση 5 - 10cm μπροστά από τον αισθητήρα (βλέπε σημείο 5).

Η επιλεγμένη ποσότητα πλήσης εφαρμόζεται ως νέα ρύθμιση, και η κατάσταση ρύθμισης τερματίζεται αυτόματα, εάν μετά από 20 δευτερόλεπτα δεν κρατηθεί το χέρι μπροστά από τον αισθητήρα. Σ' αυτά τα 20 δευτερόλεπτα δεν πρέπει να κρατηθεί κανένα αντικείμενο μπροστά από τον αισθητήρα, διαφορετικά θα ρυθμιστεί εκ νέου η ποσότητα πλήσης.

Πρόσθετες λειτουργίες του συστήματος πλήσης ορητήρα

Με το τηλεχειριστήριο (Αρ. Παραγγελίας 36 206) μπορείτε να πραγματοποιήσετε τις παρακάτω ρυθμίσεις και αλλαγές:

Ενεργοποίηση/απενεργοποίηση 24-ωρης πλήσης

(Προρρυθμισμό: ενεργοποιημένη)

1. Πιέστε και κρατήστε πιεσμένο το πλήκτρο **RESET**.
2. Εντός 2 δευτερολέπτων πιέστε το πλήκτρο **OFF AUTO**.
Η λυχνία ελέγχου στον αισθητήρα των εξαρτημάτων αναβοσβήνει:
- **4 x σύντομα** = η 24-ωρη πλήση είναι ενεργοποιημένη,
- **2 x μακρά** = η 24-ωρη πλήση είναι απενεργοποιημένη.
Διάστημα πλήσης χωρίς χρήση: 24 ώρες.

Ενεργοποίηση/απενεργοποίηση ενδιάμεσης πλήσης

(Προρρυθμισμό: απενεργοποιημένη)

1. Πιέστε το πλήκτρο **TEST** => Η λειτουργία δοκιμής ενεργοποιείται.
2. Πιέστε το πλήκτρο **OFF AUTO**.

Η λυχνία ελέγχου στον αισθητήρα των εξαρτημάτων αναβοσβήνει:

- **4 x σύντομα** = η ενδιάμεση πλήση είναι ενεργοποιημένη,
- **2 x μακρά** = η ενδιάμεση πλήση είναι απενεργοποιημένη.

Τερματισμός της κατάστασης ρύθμισης πατώντας το πλήκτρο **TEST** ή αυτόματα μετά από 60 δευτερόλεπτα.

Ενεργοποίηση/απενεργοποίηση πρόπλυσης

(Προρρυθμισμό: απενεργοποιημένη)

1. Πιέστε το πλήκτρο **TEST** => Η λειτουργία δοκιμής ενεργοποιείται.
2. Πιέστε το πλήκτρο **ON AUTO**.

Η λυχνία ελέγχου στον αισθητήρα των εξαρτημάτων αναβοσβήνει:


- **4 x σύντομα** = η πρόπλυση είναι ενεργοποιημένη,
- **2 x μακρά** = η πρόπλυση είναι απενεργοποιημένη.


Τερματισμός της κατάστασης ρύθμισης πατώντας το πλήκτρο **TEST** ή αυτόματα μετά από 60 δευτερόλεπτα.

Ρύθμιση ελάχιστου χρόνου αδράνειας

(Προρρυθμισμό: 7 δευτερόλεπτα)

1. Πιέστε το πλήκτρο **TEST** => Η λειτουργία δοκιμής ενεργοποιείται.

Με τα πλήκτρα + και - (πλήκτρο ) μπορείτε να αυξήσετε (+) ή αντίστοιχα να μειώσετε (-) τον ελάχιστο χρόνο αδράνειας.

2. Πιέστε τα πλήκτρα + ή - (πλήκτρο )

Η λυχνία ελέγχου στον αισθητήρα των εξαρτημάτων αναβοσβήνει:

- **4 x σύντομα** = ρύθμιση κατά ένα επίπεδο (περ. 1 δευτερόλεπτο)
- **2 x μακρά** = Τελική θέση.

Τερματισμός της κατάστασης ρύθμισης πατώντας το πλήκτρο **TEST** ή αυτόματα μετά από 60 δευτερόλεπτα.

Συντήρηση

Ελέγξτε όλα τα εξαρτήματα, καθαρίστε τα και, αν χρειάζεται, αντικαταστήστε τα.

Διακόψτε την παροχή νερού και την τροφοδοσία τάσης!

Καθαρίστε ή αντικαταστήστε το φίλτρο

1. Λύστε τη βίδα ασφάλισης (E1), βλέπε εικ. [9].
2. Αφαιρέστε την πλάκα (E) στρώχοντας την από το πλαίσιο (I) προς τα επάνω, βλέπε εικ. [9].
3. Αποσυνδέστε τους συνδετήρες μεταξύ της μαγνητικής βαλβίδας (D) και του ηλεκτρονικού συστήματος (E), βλέπε εικ. [11].
4. Κλείστε τη βαλβίδα απομόνωσης (H), βλέπε εικ. [12].
5. Αφαιρέστε τη μαγνητική βαλβίδα (D), βλέπε εικ. [13].
6. Αφαιρέστε και καθαρίστε και αντικαταστήστε το φίλτρο (K), βλέπε εικ. [14].
7. Αφαιρέστε το φίλτρο (K).
8. Τοποθετήστε τη μαγνητική βαλβίδα (D) προσέχοντας τις μονώσεις (D1) και την κατεύθυνση ροής, βλέπε εικ. [15].
9. Συνδέστε το ηλεκτρονικό σύστημα (E) και τη μαγνητική βαλβίδα (D), βλέπε εικ. [16].
10. Ανοίξτε τη βαλβίδα απομόνωσης (H), βλέπε εικ. [7]

Η συναρμολόγηση πρέπει να γίνει με την αντίστροφη σειρά.

Αντικατάσταση μαγνητικής βαλβίδας

1. Λύστε τη βίδα ασφάλισης (E1), βλέπε εικ. [9].
2. Αφαιρέστε την πλάκα (E) στρώχοντας την από το πλαίσιο (I) προς τα επάνω, βλέπε εικ. [9].
3. Αποσυνδέστε τους συνδετήρες μεταξύ της μαγνητικής βαλβίδας (D) και του ηλεκτρονικού συστήματος (E), βλέπε εικ. [11].
4. Κλείστε τη βαλβίδα απομόνωσης (H), βλέπε εικ. [12].
5. Αφαιρέστε τη μαγνητική βαλβίδα (D), βλέπε εικ. [13].

6. Τοποθετήστε τη νέα μαγνητική βαλβίδα (D) προσέχοντας τις μονώσεις (D1) και την κατεύθυνση ροής, βλέπε εικ. [15].
 7. Ανοίξτε τη βαλβίδα απομόνωσης (H), βλέπε εικ. [7]
- Η συναρμολόγηση πρέπει να γίνει με την αντίστροφη σειρά.

Αντικατάσταση μετατροπέα

Διακόψτε την τροφοδοσία τάσης!

1. Λύστε τη βίδα ασφάλισης (E1), βλέπε εικ. [9].
2. Αφαιρέστε την πλάκα (E) σπρώχνοντας την από το πλαίσιο (I) προς τα επάνω, βλέπε εικ. [9].
3. Αποσυνδέστε τους συνδετήρες μεταξύ του μετατροπέα (F) και του ηλεκτρονικού συστήματος, βλέπε εικ. [17].
4. Αφαιρέστε το επάνω εξάρτημα (F) του μετατροπέα από τη βάση (G), βλέπε εικ. [17].
5. Περάστε το νέο επάνω εξάρτημα, βλ. εικ. [18].
6. Συνδέστε πάλι το ηλεκτρονικό σύστημα και το μετατροπέα (F), βλέπε εικ. [18].

Η συναρμολόγηση πρέπει να γίνει με την αντίστροφη σειρά.

Αντικατάσταση της πλάκας με ηλεκτρονικό σύστημα

1. Λύστε τη βίδα ασφάλισης (E1), βλέπε εικ. [9].

2. Αφαιρέστε την πλάκα (E) σπρώχνοντας την από το πλαίσιο (I) προς τα επάνω, βλέπε εικ. [9].
 3. Αποσυνδέστε τους συνδετήρες μεταξύ του ηλεκτρονικού στοιχείου (E) και της μαγνητικής βαλβίδας (D) και του μετασχηματιστή (F), βλέπε εικ. [19].
 4. Λύστε τις βίδες (E2) και αφαιρέστε το στήριγμα (E3), βλέπε εικ. [20].
 5. Αντικαταστήστε το παλιό ηλεκτρονικό στοιχείο (E4) και τοποθετήστε το νέο στην πλάκα (E) ακολουθώντας την αντίθετη σειρά, βλέπε εικ. [20].
 6. Συνδέστε τη μαγνητική βαλβίδα (D) και το κουτί της μπαταρίας (F) με το ηλεκτρονικό σύστημα (E), βλέπε εικ. [6].
- Η συναρμολόγηση πρέπει να γίνει με την αντίστροφη σειρά.

Αναλλακτικά, βλέπε αναδιπλούμενη σελίδα I
(* = προαιρετικός εξοπλισμός)

Περιποίηση

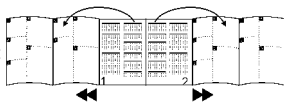
Τις οδηγίες που αφορούν την περιποίηση αυτής της μπαταρίας μπορείτε να τις πάρετε από τις συνημμένες οδηγίες περιποίησης.

Βλάβη / Αιτία / Αντιμετώπιση

Βλάβη	Αιτία	Αντιμετώπιση
Δε γίνεται πλύση	• Η παροχή νερού έχει διακοπεί.	- Ανοίξτε τη βαλβίδα απομόνωσης στο κουτί επιτοίχιας σύνδεσης
	• Το φίλτρο της μαγνητικής βαλβίδας έχει βουλώσει.	- Καθαρίστε ή αντικαταστήστε το φίλτρο, βλέπε <i>Καθαρισμός ή αντικατάσταση φίλτρου</i>
	• Ακροδέκτες χωρίς επαφή	- Συνδέστε τους ακροδέκτες
	• Η περιοχή ανίχνευσης αισθητήρα είναι πολύ μεγάλη/πολύ μικρή	- Αυξήστε/μειώστε την περιοχή ανίχνευσης με τον τηλεχειρισμό (πρόσθετος εξοπλισμός 36 206).
	• Βλάβη μαγνητικής βαλβίδας	- Αντικαταστήστε τη μαγνητική βαλβίδα, βλέπε <i>Αντικατάσταση μαγνητικής βαλβίδας</i>
	• Βλάβη μετατροπέα	- Αντικαταστήστε το μετατροπέα, βλέπε <i>Αντικατάσταση μετατροπέα</i>
• Βλάβη ηλεκτρονικού συστήματος (η λυχνία ελέγχου δεν ανάβει ή ανάβει διαρκώς)	- Αντικαταστήστε το ηλεκτρονικό σύστημα, βλέπε <i>Αντικατάσταση πλάκας με ηλεκτρονικό σύστημα</i>	
Το νερό ρέει αδιάκοπα	• Βλάβη μαγνητικής βαλβίδας	- Αντικαταστήστε τη μαγνητική βαλβίδα, βλέπε <i>Αντικατάσταση μαγνητικής βαλβίδας</i>
Ακούσια πλύση	• Η περιοχή ανίχνευσης αισθητήρα είναι πολύ μεγάλη	- Ανιχνεύεται ένα αντικείμενο που βρίσκεται απέναντι από τον αισθητήρα. Μειώστε την περιοχή ανίχνευσης με τον τηλεχειρισμό (πρόσθετος εξοπλισμός 36 206).
Χαμηλή ποσότητα πλύσης.	• Έχει ρυθμιστεί μία χαμηλή ποσότητα πλύσης	- Ρυθμίστε την ποσότητα πλύσης, βλέπε <i>Ρύθμιση ποσότητας πλύσης</i>
	• Το φίλτρο της μαγνητικής βαλβίδας έχει βουλώσει.	- Καθαρίστε ή αντικαταστήστε το φίλτρο, βλέπε <i>Καθαρισμός ή αντικατάσταση φίλτρου</i>
	• Βλάβη μαγνητικής βαλβίδας	- Αντικαταστήστε τη μαγνητική βαλβίδα, βλέπε <i>Αντικατάσταση μαγνητικής βαλβίδας</i>
Μεγάλη ποσότητα πλύσης	• Έχει ρυθμιστεί μία μεγάλη ποσότητα πλύσης	- Ρυθμίστε την ποσότητα πλύσης, βλέπε <i>Ρύθμιση ποσότητας πλύσης</i>
	• Βλάβη μαγνητικής βαλβίδας	- Αντικαταστήστε τη μαγνητική βαλβίδα, βλέπε <i>Αντικατάσταση μαγνητικής βαλβίδας</i>



Rozložení skládacích stran:

**Bezpečnostní informace**

- Toto zařízení je určeno pouze pro instalaci do místností chráněných proti mrazu.
- Elektronika řízení je učena výhradně pro použití v uzavřených místnostech.
- Používejte výlučně originální náhradní díly:

Technické údaje

- Napájecí napětí (transformátor 230 V AC/12 V AC) 230 V AC
- Příkon 3,2 VA
- Přijímací dosah podle karty Kodak Gray Card, šedá strana, 8x10", příčný formát (sériové nastavení): 45cm
- Množství splachovací vody 3 l (nastavení z výroby) nastavitelné 1–7 l
- Meziplachování každé 2 min (max. 14x) (nastavení z výroby: aktivováno)
- Automatické vyplachování 24 hodin (nastavení z výroby: aktivováno)
- Druh el. ochrany IP 55

Elektrické kontrolní údaje

- Třída software A
- Stupeň znečištění 2
- Zatěžovací rázové napětí 2500 V
- Teplota při zkoušce tvrdosti vtláčováním 100 °C

Zkouška elektromagnetické kompatibility (zkouška vysílání rušivých signálů) byla provedena při zatěžovacím napětí a při zatěžovacím proudu.

Schválení a konformita výrobku

Tento výrobek splňuje všechny požadavky příslušných směrnic EU.

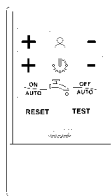
Prohlášení o shodnosti výrobku lze na požádání obdržet na následující adrese:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Zvláštní příslušenství (infračervené dálkové ovládání 36 206)

- Pomocí infračerveného dálkového ovládání (obj. č.: 36 206) lze nastavovat a měnit následující parametry:



- Nastavení přijímacího dosahu (20 – 60cm)
- Nastavení doby splachování (množství splachovací vody 1 – 7 l)
- Spuštění splachování
- Vypnutí armatury
- Opétné nastavení základních parametrů
- Testovací režim = simulace provozu bez vody
- Zapnutí/vypnutí 24-hod splachování
- Zapnutí/vypnutí meziplachování
- Zapnutí/vypnutí předvyplachování
- Nastavení minimální doby prodlevy

Obsluha

Elektronický systém infračerveného záření vysílá světelné paprsky s neviditelnou vlnovou délkou. Pokud se tyto paprsky od uživatele odráží a jsou elektronickým systémem opět přijímány po dobu nejméně 10 s (= minimální doba prodlevy), dochází asi za 1 sekundu po odstoupení uživatele k aktivaci magnetického ventilu. Magnetický ventil se otevře a mísa se spláchne. Přijímací dosah je závislý na reflexních vlastnostech objektu.

Instalace

Načisto omítnutou stěnu obložte obkládačkami až po kryt hrubé montáže.

Konečná instalace

1. Vyšroubujte šrouby (A1) a kryt hrubé montáže (A) odřízněte těsně u zdi, viz obr. [1].
2. Otevřete předuzávěr (H) a vypláchněte potrubí po dobu nejméně 5 s, viz obr. [2].
3. Předuzávěr opět uzavřete, viz obr. [2].
4. Rám (B) vyrovnejte a připevněte na stěnu pomocí šroubů (B1), viz obr. [3].
5. Distanční trubku (C) nahraďte magnetickým ventilem (D), přitom dbejte na těsnění (D1) a na správný směr průtoku, viz obr. [4].
6. Horní díl (F) transformátoru nasuňte na spodní díl (G), viz obr. [5], předtím sejměte ochranný kryt.
7. Horní díl (F) transformátoru připojte na elektroniku (E), viz obr. [6].
8. Magnetický ventil (D) připojte na elektroniku (E), viz obr. [6].
9. Otevřete předuzávěr (H), viz obr. [7].
10. Krycí desku (E) zavěste na horní část rámu (I) a zaaretujte lehkým posunutím směrem dolů, viz obr. [8].
11. Krycí desku (E) upevněte pojistným šroubem (E1), viz obr. [8].

Postup nastavení**Režim nastavování**

V režimu nastavování lze kontrolovat a měnit množství splachovací vody (viz *Nastavení množství splachovací vody*).

Přijímací dosah armatury lze zkontrolovat. Dojde-li při přibližování se objektu k armatuře k dosažení přijímacího dosahu, rozsvítí se v režimu nastavování kontrolka senzorky armatury.

Přijímací dosah lze nastavit pomocí dálkového ovládání, které je k dispozici jako příslušenství.

Po opětovném opuštění přijímacího dosahu se okamžitě aktivuje splachování. V režimu nastavování odpadá minimální doba prodlevy.

K aktivaci režimu nastavování dodržujte následující postup: Přerušete přívod napájecího napětí k elektronice a po uplynutí 5 s opět zapojte, viz obr. [10].

Režim nastavování je aktivován. Režim nastavování se po uplynutí 3 minut automaticky ukončí.

Nastavení množství splachovací vody

Množství splachovací vody je z výroby nastaveno na cca 3 l při proudovém tlaku 3 bary.

Množství splachovací vody lze změnit podle následujícího postupu:

1. Aktivujte režim nastavování (viz nahoře).
2. Ve vzdálenosti 5 – 10cm před senzorkou armatury podržte ruku. Kontrolka senzorky armatury začne rychle blikat.

3. Po uplynutí asi 5 s kontrolka automaticky zhasne.
4. Ruku odtáhněte z přijímacího dosahu (minimálně 60cm).
5. Ruku opět podržte před senzorikou ve vzdálenosti 5 – 10cm. Jednotlivé intervaly množství splachovací vody jsou zobrazovány kontrolkou senzoriky prostřednictvím odpočítávaných světelných znaků (blikáním), vzájemně oddělených krátkou přestávkou.
6. Indikace množství splachovací vody: Počet blikání kontrolky pro příslušné, za sebou následující skupiny, odpovídá následujícímu množství splachovací vody:
 - 1 = množství splachovací vody 1 litr
Přestávka
 - 2 = množství splachovací vody 2 litry
Přestávka
 - 3 = množství splachovací vody 3 litry (nastavení z výroby)
Přestávka
 - ...
 - 7 = množství splachovací vody 7 litrů
Přestávka
 Po skupině se 7-násobným blikáním začíná celý cyklus od začátku
 - 1 = množství splachovací vody 1 litr
 - ...
7. Volba požadovaného množství splachovací vody Množství splachovací vody, odpovídající příslušné skupině blikání se nastaví tak, že se v následující přestávce po této zvolené skupině blikání oddálí ruka z přijímacího dosahu armatury (minimálně 60cm). Po oddálení ruky se okamžitě aktivuje vyplachování se zvoleným množstvím splachovací vody, toto množství je přitom během vyplachování indikováno odpovídajícím blikáním kontrolky.
8. Množství splachovací vody lze podle potřeby v průběhu následujících 20 s znovu změnit tak, že se opět podrží ruka ve vzdálenosti 5 – 10cm před senzorikou armatury (viz bod 5).

Zvolené množství splachovací vody se převezme jako nové nastavení, pokud se 20 s po vyplachování neprovede žádný další pokus o změnu nastavení, režim nastavování se automaticky ukončí. Během těchto 20 s se nesmí před snímacím dosahem senzoriky nacházet žádný objekt, jinak se opět aktivuje nechtěné přestavení množství splachovací vody.

Přidavné funkce pisoárové armatury

Pomocí dálkového ovládání (obj. č. 36 206) lze nastavovat a měnit následující parametry.

Zapnutí/vypnutí 24-hod splachování (základní nastavení: zapnuto)

1. Stiskněte tlačítko **RESET** a podržte.
2. Do doby 2s stiskněte ještě tlačítko **OFF AUTO**. Kontrolka senzoriky armatury bliká:
 - 4 x krátce = 24-hod. splachování je zapnuto,
 - 2 x dlouze = 24-hod. splachování je vypnuto.
 Interval vyplachování při nepoužívání zařízení: 24 hodin.

Zapnutí/vypnutí mezisplachování (základní nastavení: zapnuto)

1. Stiskněte tlačítko **TEST** => zapne se testovací režim.
2. Pokaždé stiskněte tlačítko **OFF AUTO**. Kontrolka senzoriky armatury bliká:
 - 4 x krátce = mezisplachování je zapnuto,
 - 2 x dlouze = mezisplachování je vypnuto.
 Režim nastavování lze opustit stisknutím tlačítka **TEST** nebo se opustí automaticky po uplynutí 60 s.

Zapnutí/vypnutí předvyplachování (základní nastavení: vypnuto)

1. Stiskněte tlačítko **TEST** => zapne se testovací režim.



2. Pokaždé stiskněte tlačítko **ON AUTO**.

Kontrolka senzoriky armatury bliká:

- 4 x krátce = předvyplachování je zapnuto,
- 2 x dlouze = předvyplachování je vypnuto.

Režim nastavování lze opustit stisknutím tlačítka **TEST** nebo se opustí automaticky po uplynutí 60 s.

Nastavení minimální doby prodlevy (základní nastavení: 7s)

1. Stiskněte tlačítko **TEST** => zapne se testovací režim. Pomocí tlačítek + a – (tlačítko ) lze minimální dobu prodlevy prodloužit (+) nebo zkrátit (–).
 2. Stiskněte tlačítko + nebo – (tlačítko ) . Kontrolka senzoriky armatury bliká:
 - 4 x krátce = přestavení o jeden stupeň (cca 1 s)
 - 2 x dlouze = dosažení koncové polohy.
 Režim nastavování lze opustit stisknutím tlačítka **TEST** nebo se opustí automaticky po uplynutí 60 s.

Údržba

Všechny díly zkontrolujte, vyčistěte a podle potřeby vyměňte.

Uzavřete přívod vody a vypněte napájecí síťové napětí!

Vyčištění nebo výměna sítka

1. Uvolněte pojistný šroub (E1), viz obr. [9].
 2. Krycí desku (E) vyjměte z rámu (I) směrem nahoru, viz obr. [9].
 3. Odpojte zásuvný kontakt mezi magnetickým ventilem (D) a elektronikou (E), viz obr. [11].
 4. Uzavřete předuzávěr (H), viz obr. [12].
 5. Vymontujte magnetický ventil (D), viz obr. [13].
 6. Sítko (K) vyjměte, vyčistěte nebo vyměňte, viz obr. [14].
 7. Vložte sítko (K).
 8. Namontujte magnetický ventil (D), přitom dbejte na těsnění (D1) a na správný směr průtoku, viz obr. [15].
 9. Elektroniku (E) připojte na magnetický ventil (D), viz obr. [16].
 10. Otevřete předuzávěr (H), viz obr. [7].
- Montáž se provádí v obráceném pořadí.

Výměna magnetického ventilu

1. Uvolněte pojistný šroub (E1), viz obr. [9].
 2. Krycí desku (E) vyjměte z rámu (I) směrem nahoru, viz obr. [9].
 3. Odpojte zásuvný kontakt mezi magnetickým ventilem (D) a elektronikou (E), viz obr. [11].
 4. Uzavřete předuzávěr (H), viz obr. [12].
 5. Vymontujte magnetický ventil (D), viz obr. [13].
 6. Namontujte nový magnetický ventil (D), přitom dbejte na těsnění (D1) a na správný směr průtoku, viz obr. [15].
 7. Otevřete předuzávěr (H), viz obr. [7].
- Montáž se provádí v obráceném pořadí.

Výměna transformátoru

Vypněte napájecí síťové napětí!

1. Uvolněte pojistný šroub (E1), viz obr. [9].
 2. Krycí desku (E) vyjměte z rámu (I) směrem nahoru, viz obr. [9].
 3. Odpojte zásuvný kontakt mezi transformátorem (F) a elektronikou, viz obr. [17].
 4. Horní díl (F) transformátoru stáhněte ze spodního dílu (G), viz obr. [17].
 5. Nasuňte nový horní díl, viz obr. [18].
 6. Elektroniku a transformátor (F) opět elektricky spojte, viz obr. [18].
- Montáž se provádí v obráceném pořadí.

Výměna krycí desky s elektronikou

1. Uvolněte pojistný šroub (E1), viz obr. [9].
2. Krycí desku (E) vyjměte z rámu (I) směrem nahoru, viz obr. [9].
3. Odpojte zásuvný kontakt vedení od elektronického modulu (E) k magnetickému ventilu (D) a k transformátoru (F), viz obr. [19].
4. Uvolněte šrouby (E2) a vyjměte držák (E3), viz obr. [20].
5. Starý elektronický modul (E4) vyměňte a nový elektronický modul namontujte na krycí desku (E) v obráceném pořadí, viz obr. [20].

6. Magnetický ventil (D) a skříňku baterie (F) spojte s elektronikou (E), viz obr. [6].

Montáž se provádí v obráceném pořadí.

Náhradní díly, viz skládací strana I (* = zvláštní příslušenství)

Ošetřování

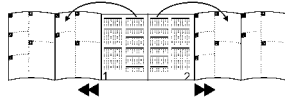
Pokyny k ošetřování této armatury jsou uvedeny v příloženém návodu k údržbě.

Závada/příčina/odstranění

Závada	Příčina	Odstranění
Nefunguje vyplachování	• Přerušený přívod vody	- Otevřete předuzávěr v přípojkové skříni ve stěně
	• Ucpané sítko magnetického ventilu	- Sítko vyčistěte nebo vyměňte, viz <i>Vyčištění nebo výměna sítka</i>
	• Zásuvný konektor nemá kontakt	- Spojte zásuvný konektor
	• Přijímací dosah senzoriky je nastaven na příliš malou/velkou vzdálenost	- Přijímací dosah zredukujte/zvyšte pomocí dálkového ovládání (zvláštní příslušenství 36 206).
	• Vadný magnetický ventil	- Magnetický ventil vyměňte, viz <i>Výměna magnetického ventilu</i>
	• Vadný transformátor	- Transformátor vyměňte, viz <i>Výměna transformátoru</i>
	• Vadná elektronika (kontrolka neblíká nebo svítí nepřerušovaně)	- Elektroniku vyměňte, viz <i>Výměna krycí desky s elektronikou</i>
Voda vytéká nepřetržitě	• Vadný magnetický ventil	- Magnetický ventil vyměňte, viz <i>Výměna magnetického ventilu</i>
Nechtěné vyplachování	• Přijímací dosah senzoriky je nastaven na příliš velkou vzdálenost	- Snímán je protilehlý objekt. Přijímací dosah zredukujte pomocí dálkového ovládání (zvláštní příslušenství 36 206).
Příliš malé množství splachovací vody	• Nastaveno je příliš malé množství splachovací vody	- Nastavte množství splachovací vody, viz <i>Nastavení množství splachovací vody</i>
	• Ucpané sítko magnetického ventilu	- Sítko vyčistěte nebo vyměňte, viz <i>Vyčištění nebo výměna sítka</i>
	• Vadný magnetický ventil	- Magnetický ventil vyměňte, viz <i>Výměna magnetického ventilu</i>
Příliš velké množství splachovací vody	• Nastaveno je příliš velké množství splachovací vody	- Nastavte množství splachovací vody, viz <i>Nastavení množství splachovací vody</i>
	• Vadný magnetický ventil	- Magnetický ventil vyměňte, viz <i>Výměna magnetického ventilu</i>

H

Hajtsa ki az oldalt:

**Biztonsági információk**

- A berendezés szerelését csak fagymentes helyiségekben szabad végezni.
- A vezérlő elektronika használata kizárólagosan csak belső terekben engedélyezett.
- Csak eredeti alkatrészeket használjon.

Műszaki adatok

- Tápfeszültség 230 V AC
(Transzformátor 230 V AC/12 V AC)
- Fogyasztás 3,2 VA
- Vételi terület a Kodak Gray Card szerint, szürke oldal, 8 x 10", keresztformátum (Gyári beállítás): 45cm
- Öblítő mennyiség 3 l (Gyári beállítás) beállítható 1–7 l
- Köztesöblítés 2 percenként (max. 14x) (Gyári beállítás: aktiválva)
- Automatikus öblítés 24 óra (Gyári beállítás: aktiválva)
- Védelmi forma IP 55

Villamossági vizsgálati adatok

- Szoftver osztály A
- Szennyezettség fok 2
- Mérési lökfeszültség 2500 V
- A golyónyomás-vizsgálat hőmérséklete 100 °C

Az elektromágneses összeférhetőség (zavarkeltés vizsgálat) ellenőrzése a méretfeszültség és méretáram segítségével fog történni.

Engedélyezés és konformitás

A termék eleget tesz az idevágó EU-követelményeknek.

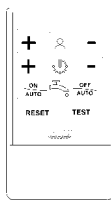
Az megfelelőségi nyilatkozatok a következő címről rendelhetők meg:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Különleges felszereltség (infravörös távirányító 36 206)

- Az infravörös távirányítóval (megr.-sz.: 36 206) végezze el a következő beállításokat és változtatásokat:
 - Vételi terület(20 -60cm) beállítása
 - Öblítési idő beállítása (Öblítési mennyiség 1 - 7 l)
 - Öblítés megindítása
 - Kapcsolja ki a szerelvényt
 - Alapbeállítások visszaállítása
 - Teszt módusz = víz nélküli szimuláció
 - a 24 – órás öblítés be-/kikapcsolva
 - Közbenső öblítés be-/kikapcsolva
 - Előöblítés be-/kikapcsolva
 - Minimális eltelt idő beállítása

**Kezelés**

Az infravörös elektronika láthatatlan, pulzáló fényt bocsát ki. Ha ez a fénysugár kb. 10 s időre (= minimális eltelt idő) egy felhasználóról visszaverődik, és ezt az elektronika ismét érzékeli, a mágnesszelepet kb. 1 másodperc elteltével a felhasználó távozása után kivezérik. A mágnesszelep nyit és megtörténik a kagyló öblítése. Az érzékelők hatótávolsága a céltárgy fényvisszaverő tulajdonságaitól függ.

Felszerelés

A falat vakolja készre, és csempézzé be a nyersfalazat védőig.

Készre szerelés

1. Csavarja ki a csavart (A1) és vágja le a nyersfalvédőt (A) a falnál, lásd [1]. ábra.
2. Nyissa ki az elészerezelt elzárókart (H) és legalább 5 másodpercig öblítse a vezetékét, lásd [2]. ábra.
3. Zárja el az elészerezelt elzárókart, lásd [2]. ábra.
4. Igazítsa be a (B) keretet és rögzítse a (B1) csavarokkal, lásd [3]. ábra.
5. Cserélje ki a távtartót (C) a mágnesszelepre (D), közben ügyeljen a (D1) tömitésekre és az átfolyás irányára, lásd [4]. ábra.
6. Helyezze fel a transzformátor felső részét (F) az alsó részre (G), lásd [5]. ábra, előtte vegye le a védőt.
7. Kösse össze a transzformátor felső részét (F) az elektronikával (E), lásd [6]. ábra.
8. Kösse össze a mágnesszelepet (D) az elektronikával (E), lásd [6]. ábra.
9. Nyissa ki a (H) elzárócsapot, lásd [7]. ábra
10. Akassza be a lemezt (E) felül a keretbe (I) és enyhe lefelé tolással pattintsa be alul, lásd [8]. ábra.
11. Rögzítse a lemezt (E) a biztosítócsavarral (E1), lásd [8]. ábra.

Végezze el a beállítást.**Beállítási módusz**

A beállítási móduszban lehet az öblítési mennyiséget ellenőrizni és módosítani (lásd *Öblítési mennyiség beállítása*).

A szerelvény érzékelési területét le lehet ellenőrizni.

A beállítási móduszban a szerelvény érzékelőjében világít az ellenőrzőlámpa, amikor a szerelvényhez történő közelítő során eléri az érzékelési területet.

Az érzékelési terület beállítása az opcionális távirányítón keresztül lehetséges.

Amint elhagyják ez érzékelési területet, azonnal megindul egy öblítés. A beállítási móduszban elmarad a minimálisan szükséges eltelt idő.

A beállítási módusz aktiválásához a következőképpen járjon el: Szakítsa meg az elektronikán a feszültségellátást és 5 másodperc után kapcsolja vissza, lásd [10]. ábra.

A beállítási módusz aktivált. A beállítási módusz 3 perc után automatikusan befejeződik.

Öblítési mennyiség beállítása

Az öblítő mennyiség gyári beállítása kb. 3 liter, 3 bar áramlási nyomás esetén.

Az öblítési mennyiséget a következőképpen lehet módosítani: 1. Beállítási módusz aktiválása (lásd fent).

2. Tartsa a kezét kb. 5-10cm távolságban a szerelvény érzékelője elé. Gyorsan villog a szerelvény szenzorában az ellenőrzőlámpa.
3. Kb. 5 s után az ellenőrzőlámpa automatikusan kialszik.
4. Vegye el a kezét az érzékelési területről (legalább 60cm).
5. A kezét tartsa ismét kb. 5-10cm távolságban a szerelvény elé.

Az öblítési mennyiség a villogások csoportja mutatja meg az érzékelő ellenőrzőlámpáján, amelyeket mindig egy szünet választ el egymástól.

6. Öblítési mennyiség és kijelzés:
Az egymás után következő csoportok villogási mennyisége megfelel az öblítési mennyiségnek:
 - 1 = öblítési mennyiség 1 liter szünet
 - 2 = öblítési mennyiség 2 liter szünet
 - 3 = öblítési mennyiség 3 liter (Gyári beállítás) szünet
 - ...
 - 7 = öblítési mennyiség 7 liter szünet

A 7 villogásból álló csoport után az átfolyás előlről kezdődik
 - 1 = öblítési mennyiség 1 liter
 - ...
7. Válassza ki az öblítési mennyiséget
Az a mennyiség kerül kiválasztásra, amelyikben a kezét a villágási csoport utáni szünetben elveszi az érzékelési területről (legalább 60cm). A kéz elvétele után a szerelvény azonnal egy öblítést hajt végre a kiválasztott mennyiséggel, ahol a megfelelő villogásokat az öblítés ideje alatt újra megmutatja.
8. Az öblítési mennyiséget igény esetén az elkövetkező 20 másodpercben újra be lehet állítani, amennyiben a kezét ismét 5 – 10cm-re az érzékelő közelébe tartja (lásd 5. pont)

A kiválasztott öblítési mennyiséget, mint új beállítást akkor fogja elmenteni, és a beállítási módból kilépni, ha az öblítés utáni 20 másodpercben nem tartják már a kezüket az érzékelő elé. Ebben a 20 másodpercben nem szabad semmilyen tárgyat közvetlenül az érzékelő elé tartani, mert egyébként az öblítési mennyiség akaratlanul újra elállítódik.

8. Az öblítési mennyiséget igény esetén az elkövetkező 20 másodpercben újra be lehet állítani, amennyiben a kezét ismét 5 – 10cm-re az érzékelő közelébe tartja (lásd 5. pont)

A kiválasztott öblítési mennyiséget, mint új beállítást akkor fogja elmenteni, és a beállítási módból kilépni, ha az öblítés utáni 20 másodpercben nem tartják már a kezüket az érzékelő elé. Ebben a 20 másodpercben nem szabad semmilyen tárgyat közvetlenül az érzékelő elé tartani, mert egyébként az öblítési mennyiség akaratlanul újra elállítódik.

A vizelede-szerelvény kiegészítő funkciói

Az infravörös távirányító (Rendelési sz. 36 206) segítségével a következő beállítások és változtatások végezhetőek el:

a 24 – órás öblítés be-/kikapcsolva

(Előzetes beállítás: bekapcsolva)

1. Nyomja le a **RESET** gombot és tartsa ebben a helyzetben.
2. 2 másodpercen belül kiegészítőleg nyomja meg az **OFF AUTO** gombot is.

Villog a szerelvény szenzorában az ellenőrzőlámpa:

- **4 x rövid** = 24 órás öblítés bekapcsolva,
- **2 x hosszú** = 24 órás öblítés kikapcsolva.

Használat nélküli öblítési intervallum: 24 óra.

Közbenső öblítés be-/kikapcsolva

(Előzetes beállítás: bekapcsolva)

1. Nyomja le a **TEST** gombot => Testmodusz bekapcsolva.
2. Nyomja le az **OFF AUTO** gombot.

Villog a szerelvény szenzorában az ellenőrzőlámpa:

- **4 x rövid** = Közbenső öblítés bekapcsolva,
- **2 x hosszú** = Közbenső öblítés kikapcsolva.

A beállítási módból történő kilépés a **TEST** gomb megnyomására vagy 60 másodperc után automatikusan megtörténik.

Előöblítés be-/kikapcsolva

(Előzetes beállítás: kikapcsolva)

1. Nyomja le a **TEST** gombot => Testmodusz bekapcsolva.

2. Nyomja le az **ON AUTO** gombot.

Villog a szerelvény szenzorában az ellenőrzőlámpa:


- **4 x rövid** = Előöblítés bekapcsolva,
- **2 x hosszú** = Előöblítés kikapcsolva.


A beállítási módból történő kilépés a **TEST** gomb megnyomására vagy 60 másodperc után automatikusan megtörténik.

Minimális eltelt idő beállítása

(Előzetes beállítás: 7 s)

1. Nyomja le a **TEST** gombot => Testmodusz bekapcsolva.

A + és - (Gomb ) gombok segítségével lehet a minimálisan szükséges eltelt időtartamot növelni (+) illetve (-) csökkenteni.

2. Nyomja meg a + vagy a - (Gomb ) gombokat.

Villog a szerelvény szenzorában az ellenőrzőlámpa:

- **4 x rövid** = egy fokozattal történő állítás (kb. 1 mp.),
- **2 x hosszú** = a végállás elérése.

A beállítási módból történő kilépés a **TEST** gomb megnyomására vagy 60 másodperc után automatikusan megtörténik.

Karbantartás

Az összes alkatrészt ellenőrizni, tisztítani, és esettl. cserélni kell.

A vízfolyást zárják el és a feszültségellátást kapcsolják ki!

Szűrő tisztítása vagy cseréje

1. Lazítsa meg a biztosítócsavart (E1), lásd [9]. ábra.
2. Vegye le az (E) lapot felfelé az (I) keretről, lásd [9]. ábra.
3. Húzza szét a mágnesszelep (D) az elektronika (E) közötti dugaszoló csatlakozót, lásd [11]. ábra.
4. Zárja el a (H) elzárócsapot, lásd [12]. ábra
5. A mágnesszelep (D) kiszerelése, lásd [13]. ábra.
6. Vegye ki a szűrőt (K) és tisztítsa meg vagy cserélje ki, lásd [14]. ábra.
7. Helyezze be a szűrőt (K).
8. Szerelje be a mágnesszelepet (D), közben ügyeljen a (D1) tömitésekre és az átfolyás irányára, lásd [15]. ábra.
9. Kösse össze a mágnesszelepet (D) és az elektronikát (E), lásd [16]. ábra.
10. Nyissa ki a (H) elzárócsapot, lásd [7]. ábra

Az összeszerelés fordított sorrendben történik.

Mágnesszelep cseréje

1. Lazítsa meg a biztosítócsavart (E1), lásd [9]. ábra.
2. Vegye le az (E) lapot felfelé az (I) keretről, lásd [9]. ábra.
3. Húzza szét a mágnesszelep (D) az elektronika (E) közötti dugaszoló csatlakozót, lásd [11]. ábra.
4. Zárja el a (H) elzárócsapot, lásd [12]. ábra
5. A mágnesszelep (D) kiszerelése, lásd [13]. ábra.
6. Szerelje be az új mágnesszelepet (D), közben ügyeljen a (D1) tömitésekre és az átfolyás irányára, lásd [15]. ábra.
7. Nyissa ki a (H) elzárócsapot, lásd [7]. ábra

Az összeszerelés fordított sorrendben történik.

Transzformátor cseréje

Kapcsolja ki a feszültségellátást!

1. Lazítsa meg a biztosítócsavart (E1), lásd [9]. ábra.
2. Vegye le az (E) lapot felfelé az (I) keretről, lásd [9]. ábra.

3. Húzza szét a transzformátor (F) és az elektronika közötti dugaszoló csatlakozót, lásd [17]. ábra.
4. Húzza le a transzformátor felső részét (F) az alsó részéről (G), lásd [17]. ábra.
5. Helyezze fel az új felsőrészt, lásd [18]. ábra.
6. Kösse össze a transzformátort (F) és az elektronikát, lásd [18]. ábra.

Az összeszerelés fordított sorrendben történik.

Borítólemez az elektronikával cseréje

1. Lazítsa meg a biztosítócsavart (E1), lásd [9]. ábra.
2. Vegye le az (E) lapot felfelé az (I) keretről, lásd [9]. ábra.
3. Húzza szét az elektronikai modult (E) a mágnesszeleppel (D) és a transzformátorral (F) összekötő dugaszoló csatlakozót, lásd [19]. ábra.
4. Oldja a csavarokat (E2) és vegye le a tartót (E3), lásd [20]. ábra.

5. Cserélje ki a régi elektronikai modult (E4) és szerelje az új elektronikai modult fordított sorrendben a lemezre (E), lásd [20]. ábra.
 6. Kösse össze a mágnesszelepet (D) és az elemtartót (F) az elektronikával (E), lásd [6]. ábra.
- Az összeszerelés fordított sorrendben történik.

Cserealkatrészek, lásd a kihajtható I oldalon
(* = speciális tartozékok)

Ápolás

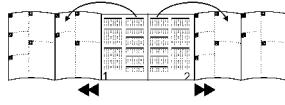
A szerelvény ápolására vonatkozó útmutatást a mellékelt ápolási utasítás tartalmazza.

Zavar /oka / elhárítása

Zavar	Ok	Elhárítás
Nincs öblítés	• A vízbevezetés megszakítva	- Nyissa ki az elészertelt elzárókart a fali csatlakozódobozban
	• A mágnesszelepből található szűrő eldugult	- Tisztítsa meg vagy cserélje ki a szűrőt, lásd <i>Szűrő tisztítása vagy cseréje</i>
	• Dugaszoló csatlakozó nem érintkezik	- dugaszoló csatlakozók összenyomása
	• A szenzorok észlelési területe a túl kicsire/ túl nagyra lett állítva	- Növelje/csökkentse az érzékelési távolságot a távirányítóval (különleges tartozék, rendelési sz.:36 206).
	• Mágnesszelep meghibásodott	- Mágnesszelep cseréje, lásd <i>Mágnesszelep cseréje</i>
	• Transzformátor hibás	- Transzformátor cseréje, lásd <i>Transzformátor cseréje</i>
	• Elektronika meghibásodott (Az ellenőrzőlámpa nem villog, vagy folyamatosan világít)"	- Elektronika cseréje, lásd <i>Borítólemez az elektronikával cseréje</i>
A víz megszakítás nélkül folyik	• Mágnesszelep meghibásodott	- Mágnesszelep cseréje, lásd <i>Mágnesszelep cseréje</i>
Nem kívánt öblítés	• A szenzorok észlelési területe túl nagyra lett állítva	- Egy szemből lévő tárgyat észlelt. Csökkentse az érzékelési távolságot a távirányítóval (különleges tartozék 36 206).
Az öblítési mennyiség túl kevés	• Az öblítési mennyiséget túl kevésre állították be	- Állítsa be az öblítési mennyiséget, lásd <i>Öblítési mennyiség beállítása</i>
	• A mágnesszelepből található szűrő eldugult	- Tisztítsa meg vagy cserélje ki a szűrőt, lásd <i>Szűrő tisztítása vagy cseréje</i>
	• Mágnesszelep meghibásodott	- Mágnesszelep cseréje, lásd <i>Mágnesszelep cseréje</i>
Az öblítési mennyiség túl sok	• Az öblítési mennyiséget túl sokra állították be	- Állítsa be az öblítési mennyiséget, lásd <i>Öblítési mennyiség beállítása</i>
	• Mágnesszelep meghibásodott	- Mágnesszelep cseréje, lásd <i>Mágnesszelep cseréje</i>



Abrir as páginas:

**Informações de segurança**

- A instalação apenas pode ser feita em compartimentos protegidos da geada.
- O dispositivo electrónico de comando destina-se exclusivamente ao uso em compartimentos fechados.
- Usar apenas peças originais.

Dados Técnicos

• Tensão de alimentação (Transformador 230 V AC/12 V AC)	230 V AC
• Consumo de energia	3,2 VA
• Gama de recepção segundo o Kodak Gray Card, lado cinzento, 8 x 10", formato oblongo (regulação de fábrica):	45cm
• Caudal de descarga 3 l (regulação de fábrica) regulável 1-7 l	
• Lavagem intermédia A cada 2 min (máx. 14x) (regulação de fábrica: activada)	
• Lavagem automática 24 horas (regulação de fábrica: activada)	
• Tipo de protecção	IP 55

Dados de teste eléctricos

• Classe de software	A
• Grau de sujidade	2
• Tensão transitória de dimensionamento	2500 V
• Temperatura do ensaio de Brinell	100 °C

O teste de compatibilidade electromagnética (teste de interferências) foi efectuado com a tensão de dimensionamento e a corrente de dimensionamento.

Licença e conformidade

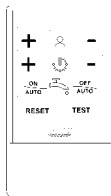
Este produto satisfaz as exigências das directivas comunitárias aplicáveis

As declarações de conformidade poderão ser requeridas para o seguinte endereço:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH
Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica, Alemanha

Acessórios especiais**(Controlo remoto por infra-vermelhos 36 206)**

- Com o controlo remoto por infra-vermelhos (nº de encomenda: 36 206) podem ser efectuadas e alteradas as regulações indicadas em seguida.
 - Regular a gama de recepção (20 – 60cm)
 - Regular o tempo de lavagem (Caudal de descarga 1 – 7 l)
 - Desencadear a lavagem
 - Desligar a misturadora
 - Repor a regulação de origem
 - Modo de teste = simulação sem água
 - Ligar/ desligar a lavagem de 24 horas
 - Ligar/ desligar a lavagem intermédia
 - Ligar/ desligar a lavagem prévia
 - Regular o tempo mínimo de permanência

**Manuseamento**

O dispositivo electrónico de raios infra-vermelhos emite uma luz invisível pulsada. Se esta luz for reflectida pelo utilizador durante pelo menos 10 s (= tempo mínimo de permanência), sendo assim novamente captada pelo dispositivo electrónico, a electroválvula é activada 1 segundo depois de o utilizador se ter afastado. A electroválvula abre-se e a pia é lavada. O alcance depende das propriedades reflectoras do objecto.

Instalação

Acabar de rebocar a parede e colocar azulejos até ao resguardo de instalação básica.

Instalação completa

1. Desapertar os parafusos (A1) e cortar o resguardo de instalação básica (A) rente à parede, ver fig. [1].
2. Abrir a válvula de segurança (H) e lavar a tubagem durante pelo menos 5 s, ver fig. [2].
3. Voltar a fechar a válvula de segurança, ver fig. [2].
4. Alinhar a moldura (B) e fixar com os parafusos (B1), ver fig. [3].
5. Substituir a peça intercalar (C) pela electroválvula (D) - prestar atenção às juntas (D1) e ao sentido de fluxo, ver fig. [4].
6. Encaixar a parte superior (F) do transformador na parte inferior (G), ver fig. [5], tendo antes retirado a protecção.
7. Estabelecer a ligação entre a parte superior (F) do transformador e o dispositivo electrónico (E), ver fig. [6].
8. Estabelecer a ligação da electroválvula (D) com o dispositivo electrónico (E), ver fig. [6].
9. Abrir a válvula de segurança (H), ver fig. [7].
10. Prender a placa (E) em cima, na moldura (I) e fazê-la encaixar, deslocando-a ligeiramente para baixo, ver fig. [8].
11. Fixar a placa (E) com o parafuso de fixação (E1), ver fig. [8].

Efectuar as regulações**Modo de regulação**

No modo de regulação pode-se controlar e alterar o caudal de descarga (ver *Regular o caudal de descarga*).

O âmbito de detecção da misturadora pode ser testado.

No modo de regulação, a luz de controlo do sensor da misturadora acende à aproximação da misturadora, quando é alcançado o âmbito de detecção.

Opcionalmente é possível regular o âmbito de detecção através do controlo remoto.

Ao abandonar o âmbito de detecção, é imediatamente desencadeada uma descarga de lavagem. No modo de regulação não há tempo mínimo de permanência.

Para activar o modo de regulação, proceder da seguinte maneira: interromper a alimentação de corrente ao dispositivo electrónico e repô-la após 5 s, ver fig. [10].

O modo de regulação foi activado. O modo de regulação termina automaticamente passados 3 minutos.

Regular o caudal de descarga

O caudal de descarga regulado de fábrica é de cerca de 3 litros à pressão de caudal de 3 bar.

O caudal de descarga pode ser alterado da maneira seguinte:

1. Activar o modo de regulação (ver acima).
2. Aproximar a mão do sensor da misturadora, a uma distância de 5 a 10cm. A luz de controlo no sensor da misturadora pisca rapidamente.

3. Após cerca de 5 s, a luz de controlo desliga-se automaticamente.
4. Afastar a mão do âmbito de detecção (pelo menos 60cm).
5. Voltar a posicionar a mão 5 – 10cm à frente do sensor.
Os caudais de descarga são indicados por grupos de sinais intermitentes da luz de controlo do sensor; cada um dos grupos é separado por uma pausa.
6. Caudais de descarga e indicação:
O número de sinais intermitentes de cada um dos grupos que se segue corresponde aos seguintes caudais de descarga:
 - 1 = caudal de descarga de 1 litro
Pausa
 - 2 = caudal de descarga de 2 litros
Pausa
 - 3 = caudal de descarga de 3 litros (regulação de origem)
Pausa
 - ...
 - 7 = caudal de descarga de 7 litros
Pausa
 Após o grupo com 7 sinais intermitentes, reinicia-se a sequência
 - 1 = caudal de descarga de 1 litro
...
7. Seleccionar o caudal de descarga
O caudal de descarga é seleccionado retirando a mão do âmbito de detecção (pelo menos 60cm) durante a pausa que se segue a um grupo de sinais intermitentes. Depois de afastar a mão, a misturadora efectua imediatamente uma descarga do caudal escolhido e, durante este procedimento, são novamente apresentados os respectivos sinais intermitentes.
8. Se necessário, o caudal de descarga pode ser reajustado nos 20 s seguintes, voltando a aproximar a mão a uma distância de 5 – 10cm do sensor (ver ponto 5)
O caudal de descarga seleccionado é aceite como nova regulação, terminando automaticamente o modo de regulação se não mantiver nem aproximar a mão do sensor 20 s depois da descarga. Dentro destes 20 s não se pode aproximar qualquer objecto do sensor, de forma directa, uma vez que isso desregularia acidentalmente o caudal de descarga.

Funções adicionais da misturadora de urinal

Com o controlo remoto (nº de enc.: 36 206) podem ser efectuadas e alteradas as seguintes regulações:

Ligar/ desligar a lavagem de 24 horas

(regulação prévia: ligada)

1. Premir a tecla **RESET** e mantê-la premida.
2. Dentro de 2 s, premir adicionalmente a tecla **OFF AUTO**.
A luz de controlo no sensor da misturadora pisca:
 - **4 x de forma breve** = está ligada a lavagem de 24 horas,
 - **2 x de forma longa** = está desligada a lavagem de 24 horas,

Intervalo de lavagem sem utilização: 24 horas.

Ligar/ desligar a lavagem intermédia

(regulação prévia: ligada)

1. Premir a tecla **TEST**=> modo de teste ligado.
2. Premir respectivamente a tecla **OFF AUTO**.
A luz de controlo no sensor da misturadora pisca:
 - **4 x de forma breve** = está ligada a lavagem intermédia.
 - **2 x de forma longa** = está desligada a lavagem intermédia,

Saída do modo de regulação, premindo a tecla **TEST** ou saída automática após 60 s.

Ligar/ desligar a lavagem prévia

(regulação prévia: desligada)

1. Premir a tecla **TEST**=> modo de teste ligado.

2. Premir a tecla **ON AUTO**.


A luz de controlo no sensor da misturadora pisca:


- **4 x de forma breve** = está ligada a lavagem prévia,
 - **2 x de forma longa** = está desligada a lavagem prévia,
- Saída do modo de regulação, premindo a tecla **TEST** ou saída automática após 60 s.

Regular o tempo mínimo de permanência

(regulação prévia: 7 s)

1. Premir a tecla **TEST**=> modo de teste ligado.

Com as teclas + e – (tecla ) , o tempo mínimo de permanência pode ser aumentado (+) ou reduzido (-).

2. Premir as teclas + ou – (tecla ) .

A luz de controlo no sensor da misturadora pisca:

- **4 x de forma breve** = ajuste de um escalão (aprox. 1 s)
- **2 x longamente** = atingir a regulação final.

Saída do modo de regulação, premindo a tecla **TEST** ou saída automática após 60 s.

Manutenção

Verificar, limpar e, se necessário, substituir todas as peças.

Fechar a entrada de água e desligar a alimentação de corrente eléctrica!

Limpar ou substituir o filtro

1. Soltar o parafuso de fixação (E1), ver fig. [9].
2. Retirar a placa (E) para cima, para fora da moldura (I), ver fig. [9].
3. Desligar a ficha de encaixe entre a electroválvula (D) e o dispositivo electrónico (E), ver fig. [11].
4. Fechar a válvula de segurança (H), ver fig. [12].
5. Desmontar a electroválvula (D), ver fig. [13].
6. Retirar, limpar ou substituir o filtro (K), ver fig. [14].
7. Inserir o filtro (K).
8. Montar a electroválvula (D) – prestar atenção às juntas (D1) e ao sentido de fluxo, ver fig. [15].
9. Estabelecer a ligação entre o dispositivo electrónico (E) e a electroválvula (D), ver fig. [16].
10. Abrir a válvula de segurança (H), ver fig. [7].

A montagem é feita pela ordem inversa.

Substituir a electroválvula

1. Soltar o parafuso de fixação (E1), ver fig. [9].
2. Retirar a placa (E) para cima, para fora da moldura (I), ver fig. [9].
3. Desligar a ficha de encaixe entre a electroválvula (D) e o dispositivo electrónico (E), ver fig. [11].
4. Fechar a válvula de segurança (H), ver fig. [12].
5. Desmontar a electroválvula (D), ver fig. [13].
6. Montar a nova electroválvula (D) – prestar atenção às juntas (D1) e ao sentido de fluxo, ver fig. [15].
7. Abrir a válvula de segurança (H), ver fig. [7].

A montagem é feita pela ordem inversa.

Substituir o transformador

Desligar a alimentação de corrente!

1. Soltar o parafuso de fixação (E1), ver fig. [9].
2. Retirar a placa (E) para cima, para fora da moldura (I), ver fig. [9].

3. Desligar a ficha de encaixe entre o transformador (F) e o dispositivo electrónico, ver fig. [17].
4. Extrair a parte superior (F) do transformador da parte inferior (G), ver fig. [17].
5. Inserir um parte superior nova, ver fig. [18].
6. Estabelecer a ligação entre o dispositivo electrónico e o transformador (F), ver fig. [18].

A montagem é feita pela ordem inversa.

Substituir a placa de cobertura com o dispositivo electrónico

1. Soltar o parafuso de fixação (E1), ver fig. [9].
2. Retirar a placa (E) para cima, para fora da moldura (I), ver fig. [9].
3. Desligar as fichas de encaixe do módulo electrónico (E) à electroválvula (D) e ao transformador (F), ver fig. [19].
4. Soltar os parafusos (E2) e retirar o suporte (E3), ver fig. [20].

5. Substituir o módulo electrónico antigo (E4) e montar o novo à placa (E), pela ordem inversa, ver fig. [20].
6. Estabelecer a ligação da electroválvula (D) e da caixa da bateria (F) ao dispositivo electrónico (E), ver fig. [6].

A montagem é feita pela ordem inversa.

Peças sobresselentes, ver página desdobrável I
(* = acessórios especiais)

Conservação

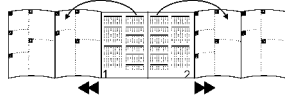
As instruções para a conservação desta misturadora constam das Instruções de conservação em anexo.

Avaria / Causa / Solução

Avaria	Causa	Solução
A descarga não funciona	• Foi interrompida a entrada de água	- Abrir a válvula de corte na caixa de ligação encastrada na parede
	• O filtro da electroválvula está entupido	- Limpar ou substituir o filtro, ver <i>Limpar ou substituir o filtro</i>
	• Ficha de encaixe sem contacto	- Unir os cabos com as fichas de encaixe
	• O âmbito de detecção do sensor é muito reduzido/muito grande	- Aumentar/reduzir o âmbito de detecção com o controlo remoto (Acessório especial 36 206).
	• Electroválvula avariada	- Substituir a electroválvula, ver <i>Substituir a electroválvula</i>
	• Avaria do transformador	- Substituir o transformador, ver <i>Substituir o transformador</i>
A água corre ininterruptamente	• Dispositivo electrónico avariado (A lâmpada de controlo não pisca ou está acesa sem piscar)	- Substituir o dispositivo electrónico, ver <i>Substituir a placa de cobertura com o dispositivo electrónico</i>
	• Electroválvula avariada	- Substituir a electroválvula, ver <i>Substituir a electroválvula</i>
Descarga indevida	• Electroválvula avariada	- Substituir a electroválvula, ver <i>Substituir a electroválvula</i>
	• O âmbito de detecção do sensor é muito grande	- O sensor capta um objecto localizado do outro lado Reduzir o âmbito de detecção com o controlo remoto (Acessório especial 36 206).
Muito pouco caudal de descarga	• Foi regulado muito pouco caudal de descarga	- Regular o caudal de descarga, ver <i>Regular o caudal de descarga</i>
	• O filtro da electroválvula está entupido	- Limpar ou substituir o filtro, ver <i>Limpar ou substituir o filtro</i>
	• Electroválvula avariada	- Substituir a electroválvula, ver <i>Substituir a electroválvula</i>
Caudal de descarga muito grande	• Foi regulado um caudal de descarga muito grande	- Regular o caudal de descarga, ver <i>Regular o caudal de descarga</i>
	• Electroválvula avariada	- Substituir a electroválvula, ver <i>Substituir a electroválvula</i>

TR

Sayfaların açılması:

**Emniyet bilgileri**

- Montaj ancak don olmayan odalarda yapılabilir.
- Kumanda elektronikliği sadece kapalı mekanlardaki kullanım için tasarlanmıştır.
- Sadece orijinal parçalar kullanılmalıdır.

Teknik Veriler

- Besleme gerilimi (Transformatör 230 V AC/12 V AC) 230 V AC
- Performans girişi 3,2 VA
- Kodak Gray Card çekim alanı, gri taraf, 8x10", en formatı (Fabrika ayarı): 45cm
- Yıkama miktarı 3 1(Fabrika ayarı) ayarlanabilir 1-7 l
- Ara yıkama her 2 dakikada bir (maks. 14x) (Fabrika ayarı: aktif)
- Otomatik durulama 24 saat (Fabrika ayarı: aktif)
- Koruma çeşidi IP 55

Elektronik Kontrol Verileri

- Yazılım sınıfı A
- Kirlenme derecesi 2
- Şok gerilimi ölçümleri 2500 V
- Bilye baskı kontrolü sıcaklığı 100 °C

Elektromanyetik uygunluğun (parazit yollayarak sına) sınaması ölçüm gerilimi ve ölçüm akımı ile yapılır.

Ehliyet ve konformite

Bu ürün AB'nun öngördüğü ölçülere uymaktadır.

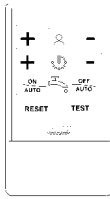
Anlaşma açıklamaları aşağıdaki adresten alınabilir:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Özel aksesuar (Kızılötesi uzaktan kumandası 36.206)

- Kızılötesi uzaktan kumanda (Sip.-No.: 36 206) ile aşağıdaki ayarlar yapılabilir ve değiştirilebilir.



- Çekim alanının (20 -60cm) ayarlanması
- Yıkama süresinin ayarlanması (yıkama miktarı 1 – 7 l)
- Yıkamanın devreye alınması
- Bataryanın kapatılması
- Fabrika ayarlarına dönme
- Test modu = Susuz simülasyon
- 24-saatlik yıkamanın açılması/kapatılması
- Ara yıkamanın açılması/kapatılması
- Ön yıkamanın açılması/kapatılması
- Minimum gecikme süresinin ayarlanması

Kullanım

Kızılötesi elektronikliği görünmeyen ışık gönderir. Bu ışığın bir kullanıcı tarafından yakl. 10 s (minimum gecikme süresi) yansıtılması ve elektronik tarafından tekrar algılanması durumunda, selenoid valf kullanıcı çekildikten yakl. 1 saniye sonra çalıştırılır. Selenoid valf açılır ve lavabo yıkanır. Algılama alanı, nesnenin refleksiyon özelliklerine bağlıdır.

Montaj

Duvarın sıva işlerini bitirin ve ön montaj korumasına kadar fayans döşeyin.

Son montaj

1. Cıvataları (A1) sökün ve ön montaj korumasını (A) duvara silme olacak şekilde kesin, bkz. şekil [1].
2. Ön kısmayı (H) açın ve boruyu en az 5 s yıkayın, bkz. şekil [2].
3. Ön kısmayı tekrar kapatın, bkz. şekil [2].
4. Çerçeveyi (B) hizalayın ve cıvatalarla (B1) tespit edin, bkz. şekil [3].
5. Mesafe parçasını (C) selenoid valfle (D) değiştirin, bu esnada contalara (D1) ve akış yönüne dikkat edin, bkz. şekil [4].
6. Transformatörün üst parçasını (F) alt parçaya (G) takın, bkz. şekil [5], koruyucuyu önceden çıkartın.
7. Transformatörün üst parçasını (F) elektronikğe (E) bağlayın, bkz. şekil [6].
8. Selenoid valfi (D) elektronikğe (E) bağlayın, bkz. şekil [6].
9. Ön kısmayı (H) açın, bkz. şekil [7].
10. Plakayı (E) çerçevenin (I) üstüne asın ve hafifçe aşağı iterek alta oturtun, bkz. şekil [8].
11. Plakayı (E) emniyet cıvatası (E1) ile sabitleyin, bkz. şekil [8].

Ayarların yapılması**Ayar modu**

Ayar modunda yıkama miktarı kontrol edilebilir ve değiştirilebilir (Bkz. *Yıkama miktarının ayarlanması*).

Bataryanın algılama sahası kontrol edilebilir. Ayar modunda, bataryaya yaklaşıldıkça algılama sahasına girilmişse, batarya sensör sistemindeki kontrol lambası yanar.

Opsiyonel uzaktan kumanda üzerinden algılama sahasının ayarlanması mümkündür.

Tekrar algılama sahasından çıkıldığında, hemen yıkama gerçekleşir. Ayar modunda, minimum gecikme süresi yoktur.

Ayar modunun aktive edilmesi için şu şekilde hareket edin: Elektronikteki gerilim beslemesini kesin ve 5 s sonra tekrar başlatın, bkz. şekil [10].

Ayar modu aktive edilmiştir. Ayar modu 3 dak sonra otomatik olarak sona erer.

Yıkama miktarının ayarlanması

Yıkama miktarı fabrika tarafından 3 bar akış basıncında yakl. 3 litreye ayarlanmıştır.

Yıkama miktarı şu şekilde değiştirilir:

1. Ayar modunu aktive edin (Bkz. üstte).
2. Elinizi bataryadaki sensör sisteminin 5 – 10cm önünde tutun. Batarya sensör sistemindeki kontrol lambası yanıp söner.

3. Yakl. 5 s sonra kontrol lambası otomatik olarak kapanır.
4. Elinizi algılama alanından (en az 60cm) uzaklaştırın.
5. Elinizi tekrar sensör sistemine 5 -10cm'lik mesafede tutun. Yıkama miktarları, molalarla birbirinden ayrılmış sinyal işareti grupları ile sensör sisteminin kontrol lambası üzerinden gösterilir.
6. Yıkama miktarları ve gösterge: Birbirini takip eden gruplardaki sinyal işaretlerinin sayısı şu yıkama miktarlarına karşılıktır:
 - 1 = 1 litre yıkama miktarı
 - Mola
 - 2 = 2 litre yıkama miktarı
 - Mola
 - 3 = 3 litre yıkama miktarı (Fabrika ayarı)
 - Mola
 - ...
 - 7 = 7 litre yıkama miktarı
 - Mola
 - 7 sinyal işaretli gruptan sonra tekrar başa dönülür
 - 1 = 1 litre yıkama miktarı
 - ...

7. Yıkama miktarının seçilmesi
Yıkama miktarı, bir sinyal işareti grubundan sonraki mola içerisinde kişinin elini algılama sahasından (En az 60cm) çekmesi ile seçilir. Kişi elini çektikten sonra, batarya hemen seçilen yıkama miktarıyla yıkama yapar, bu yıkama esnasında ilgili sinyal işaretleri tekrar gösterilir.
8. Gerekirse yıkama miktarı bundan sonraki 20 s içerisinde tekrar değiştirilebilir, bunun için kişinin elini tekrar sensör sisteminin 5 – 10cm önünde tutması gereklidir (Bkz. madde 5).
Seçilen yıkama miktarı yeni ayar olarak kabul edilir ve yıkamadan sonraki 20 s içerisinde sensör sisteminin önünde herhangi bir el algılanmadığı takdirde ayar modu otomatik olarak sona erer. Bu 20 s içerisinde herhangi bir obje doğrudan sensör sisteminin önünde tutulmamalıdır, aksi takdirde istenmediği halde yıkama miktarı tekrar değiştirilecektir.

Pisuar bataryasının ek fonksiyonları

Uzaktan kumanda (Sip.-No. 36 206) ile aşağıdaki ayarlamalar yapılabilir ve değiştirilebilir.

24-saatlik yıkamanın açılması/kapatılması

(Ön ayar: açık)

1. **RESET** tuşuna basın ve basılı tutun.
 2. 2 s içerisinde ek olarak **OFF AUTO** tuşuna basın.
Batarya sensör sistemindeki kontrol lambası yanıp söner:
 - **4 x kısa** = 24-saatlik yıkama devreye girmiştir,
 - **2 x uzun** = 24-saatlik yıkama devreden çıkmıştır.
- Kullanımsız yıkama aralığı: 24 saat.

Ara yıkamanın açılması/kapatılması

(Ön ayar: açık)

1. **TEST** tuşuna basın =>Test modu açık.
2. **OFF AUTO** tuşuna basın.
Batarya sensör sistemindeki kontrol lambası yanıp söner:
 - **4 x kısa** = Ara yıkama devreye girmiştir,
 - **2 x uzun** = Ara yıkama devreden çıkmıştır.

Ayar modu, **TEST** tuşuna basıldığında veya 60 s'nin sonunda otomatik olarak terkedilir.

Ön yıkamanın açılması/kapatılması

(Ön ayar: kapalı)

1. **TEST** tuşuna basın =>Test modu açık.

2. **ON AUTO** tuşuna basın.



Batarya sensör sistemindeki kontrol lambası yanıp söner:

- **4 x kısa** = Ön yıkama devreye girmiştir,
- **2 x uzun** = Ön yıkama devreden çıkmıştır.

Ayar modu, **TEST** tuşuna basıldığında veya 60 s'nin sonunda otomatik olarak terkedilir.

Minimum gecikme süresinin ayarlanması

(Ön ayar: 7 s)

1. **TEST** tuşuna basın =>Test modu açık.
+ ve - (tuş ) tuşları ile minimum gecikme süresi uzatılabilir (+) ve/veya kısaltılabilir (-).
 2. + veya - tuşuna (tuş ) basın.
Batarya sensör sistemindeki kontrol lambası yanıp söner:
 - **4 x kısa** = bir kademelik değişim (yakl. 1 s),
 - **2 x uzun** = son ayara gelinmesi.
- Ayar modu, **TEST** tuşuna basıldığında veya 60 s'nin sonunda otomatik olarak terkedilir.

Bakım

Tüm parçaları kontrol edin, temizleyin, gerekirse değiştirin.

Su beslemesini ve gerilim beslemesini kapatın!

Süzgecin temizlenmesi veya değiştirilmesi

1. Emniyet civatasını (E1) çözün, bkz. şekil [9].
2. Plakayı (E) yukarı doğru çekerek çerçeveden (I) çıkartın, bkz. şekil [9].
3. Selenoid valf (D) ile elektronik (E) arasındaki soket bağlantısını ayırın, bkz. şekil [11].
4. Ön kısmayı (H) kapatın, bkz. şekil [12].
5. Selenoid valfi (D) sökün, bkz. şekil [13].
6. Süzgeci (K) alın, temizleyin veya değiştirin, bkz. şekil [14].
7. Süzgeci (K) yerleştirin.
8. Selenoid valfi (D) monte edin, bu esnada contalara (D1) ve akış yönüne dikkat edin, bkz. şekil [15].
9. Elektroniği (E) ve selenoid valfi (D) bağlayın, bkz. şekil [16].
10. Ön kısmayı (H) açın, bkz. şekil [7].

Montajı ters sıralamayla uygulayın.

Selenoid valfin değiştirilmesi

1. Emniyet civatasını (E1) çözün, bkz. şekil [9].
2. Plakayı (E) yukarı doğru çekerek çerçeveden (I) çıkartın, bkz. şekil [9].
3. Selenoid valf (D) ile elektronik (E) arasındaki soket bağlantısını ayırın, bkz. şekil [11].
4. Ön kısmayı (H) kapatın, bkz. şekil [12].
5. Selenoid valfi (D) sökün, bkz. şekil [13].
6. Yeni selenoid valfi (D) monte edin, bu esnada contalara (D1) ve akış yönüne dikkat edin, bkz. şekil [15].
7. Ön kısmayı (H) açın, bkz. şekil [7].

Montajı ters sıralamayla uygulayın.

Transformatörün değiştirilmesi

⚠ Elektrik girişini kapatın!

1. Emniyet civatasını (E1) çözün, bkz. şekil [9].
2. Plakayı (E) yukarı doğru çekerek çerçeveden (I) çıkartın, bkz. şekil [9].
3. Transformatör (F) ile elektronik arasındaki soket bağlantısını ayırın, bkz. şekil [17].
4. Transformatörün üst parçasını (F) alt parçasından (G) çekin, bkz. şekil [17].

5. Yeni üst parça takın, bkz. şekil [18].
6. Elektroniği ve transformatörü (F) bağlayın, bkz. şekil [18].
Montajı ters sıralamayla uygulayın.

Kapağın elektronik ile birlikte değiştirilmesi

1. Emniyet civatasını (E1) çözün, bkz. şekil [9].
2. Plakayı (E) yukarı doğru çekerek çerçeveden (I) çıkartın, bkz. şekil [9].
3. Elektronik modülü (E) ile selenoid valf (D) ve transformatör (F) arasındaki soket bağlantılarını ayırın, bkz. şekil [19].
4. Civataları (E2) sökün ve braketini (E3) alın, bkz. şekil [20].
5. Eski elektronik modülünü (E4) değiştirin ve yeni elektronik modülünü ters sıralamayla kapağa (E) monte edin, bkz. şekil [20].

6. Selenoid valfi (D) ve pil kutusunu (F) elektroniğe (E) bağlayın, bkz. şekil [6].

Montajı ters sıralamayla uygulayın.

Yedek parçalar, bkz. katlanır sayfa I (* = özel aksesuar).

Bakım

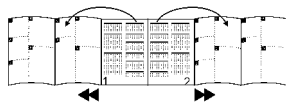
Bu bataryanın bakımı ile ilgili gerekli açıklamalar için lütfen birlikte verilen bakım talimatına başvurunuz.

Arıza / Nedeni / Çözümü

Arıza	Nedeni	Çözümü
Yıkama yapılmıyor	• Su girişi kapalı	- Duvar bağlantı kutusundaki ön kısmayı açın
	• Selenoid valfte bulunan süzgeç tıkalı	- Süzgeci temizleyin veya değiştirin, bkz. <i>Süzgecin temizlenmesi veya değiştirilmesi</i>
	• Priz bağlantısı temas etmiyor	- Priz bağlantısını birleştirin
	• Sensör sisteminin algılama sahası fazla küçük/fazla büyük ayarlanmış	- Algılama sahasını uzaktan kumanda (özel aksesuar 36 206) ile büyütün/küçültün.
	• Selenoid valf bozuk	- Selenoid valfi değiştirin, bkz. <i>Selenoid valfin değiştirilmesi</i>
	• Transformatör arızalı	- Transformatörü değiştirin, bkz. <i>Transformatörün değiştirilmesi</i>
	• Elektronik bozuk (Kontrol lambası yanıp sönmüyor veya sürekli yanıyor)	- Elektroniği değiştirin, bkz. <i>Kapağın elektronik ile birlikte değiştirilmesi</i>
Su sürekli akıyor	• Selenoid valf bozuk	- Selenoid valfi değiştirin, bkz. <i>Selenoid valfin değiştirilmesi</i>
İstenmediği halde yıkama yapılıyor	• Sensör sisteminin algılama sahası fazla büyük ayarlanmış	- Karşıdaki bir obje algılanıyor. Algılama sahasını uzaktan kumanda (özel aksesuar 36 206) ile küçültün.
Yıkama miktarı az	• Yıkama miktarı düşük bir değere ayarlanmış	- Yıkama miktarını ayarlayın, bkz. <i>Yıkama miktarının ayarlanması</i>
	• Selenoid valfte bulunan süzgeç tıkalı	- Süzgeci temizleyin veya değiştirin, bkz. <i>Süzgecin temizlenmesi veya değiştirilmesi</i>
	• Selenoid valf bozuk	- Selenoid valfi değiştirin, bkz. <i>Selenoid valfin değiştirilmesi</i>
Yıkama miktarı fazla	• Yıkama miktarı fazla yüksek bir değere ayarlanmış	- Yıkama miktarını ayarlayın, bkz. <i>Yıkama miktarının ayarlanması</i>
	• Selenoid valf bozuk	- Selenoid valfi değiştirin, bkz. <i>Selenoid valfin değiştirilmesi</i>



Rozloženie skladacích strán:



Bezpečnostné informácie

- Toto zariadenie je určené výlučne pre inštaláciu do miestností chránených proti mrazu.
- Elektronika riadenia je učená len pre použitie v uzavretých miestnostiach.
- Používajte len originálne náhradné diely.

Technické údaje

- Napájacie napätie (transformátor 230 V AC/12 V AC) 230 V AC
- Príkion 3,2 VA
- Prijímací dosah podľa karty Kodak Gray Card, šedá strana, 8x10", priečny formát (nastavenie z výroby): 45cm
- Množstvo splachovacej vody 3 l (nastavenie z výroby) nastaviteľné od 1–7 l každé 2 min (max. 14x) (nastavenie z výroby: aktivované)
- Medzisplachovanie 24 hodín (nastavenie z výroby: aktivované)
- Automatické vyplachovanie 24 hodín (nastavenie z výroby: aktivované)
- Druh el. ochrany IP 55

Elektrické kontrolné údaje

- Trieda software A
- Stupeň znečistenia 2
- Zaťažovacie rázové napätie 2500 V
- Teplota pri skúške tvrdosti vtláčovaním 100 °C

Skúška elektromagnetickej kompatibility (skúška vysielaia rušivých signálov) bola vykonaná pri zaťažovacom napätí a pri zaťažovacom prúde.

Schválenie a konformita výrobku



Tento výrobok spĺňa všetky požiadavky príslušných smerníc EU.

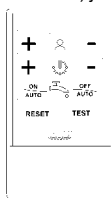
Prehlásenia o zhodnosti výroby je možné vyžiadať na nasledujúcej adrese:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Zvláštne príslušenstvo (infračervené diaľkové ovládanie 36 206)

- Pomocou infračerveného diaľkového ovládania (obj. č.: 36 206) je možné nastavovať a meniť nasledujúce parametre:
 - Nastavenie prijímacieho dosahu (20 – 60cm)
 - Nastavenie doby splachovania (množstvo splachovacej vody 1 – 7 l)
 - Spustenie splachovania
 - Vypnutie armatúry
 - Opätovné nastavenie základných parametrov
 - Testovací režim = simulácia funkcie bez vody
 - Zapnutie/vypnutie 24-hod splachovania
 - Zapnutie/vypnutie medzisplachovania
 - Zapnutie/vypnutie predvyplachovania
 - Nastavenie minimálnej doby oneskorenia



Obsluha

Elektronický systém infračerveného žiarenia vysiela svetelné lúče s neviditeľnou vlnovou dĺžkou. Ak sa tieto lúče od užívateľa odrazia a sú elektronickým systémom prijímané po dobu najmenej 10 s (= minimálna doba oneskorenia), asi 1 sekundu po odstúpení užívateľa sa aktivuje magnetický ventil. Otvorí sa magnetický ventil a misa sa spláchne. Prijímací dosah je závislý na reflexných vlastnostiach objektu.

Inštalácia

Načisto omietnutú stenu obložte obkladačkami až po kryt hrubej montáže.

Konečná inštalácia

1. Vyskrutkujte skrutky (A1) a kryt hrubej montáže (A) odrežte tesne pri stene, pozri obr. [1].
2. Otvorte preduzáver (H) a potrubie vypláchnite po dobu min. 5 s, pozri obr. [2].
3. Preduzáver opäť uzavrite, pozri obr. [2].
4. Rám (B) vyrovnajte a pripevnite na stenu pomocou skrutiek (B1), pozri obr. [3].
5. Distančnú trubicu (C) nahraďte magnetickým ventilom (D), dbajte pritom na tesnenia (D1) a na správny smer prietoku, pozri obr. [4].
6. Horný diel (F) transformátora nasuňte na spodný diel (G), pozri obr. [5], predtým vyberte ochranu.
7. Horný diel (F) transformátora pripojte na elektroniku (E), pozri obr. [6].
8. Magnetický ventil (D) pripojte na elektroniku (E), pozri obr. [6].
9. Otvorte preduzáver (H), pozri obr. [7].
10. Kryciu dosku (E) zaveste na hornú časť rámu (I) a zaareťujte ľahkým posunutím smerom nadol, pozri obr. [8].
11. Kryciu dosku (E) upevnite poistnou skrutkou (E1), pozri obr. [8].

Postup nastavenia

Režim nastavovania

V režime nastavovania je možné kontrolovať a meniť množstvo splachovacej vody (pozri *Nastavenie množstva splachovacej vody*).

Prijímací dosah armatúry je možné skontrolovať. Ak sa pri približovaní objektu k armatúre dosiahne prijímací dosah, rozsvieti sa v režime nastavovania kontrolka senzorky armatúry.

Prijímací dosah je možné nastaviť pomocou diaľkového ovládania, ktoré je k dispozícii ako príslušenstvo.

Po opätovnom opustení prijímacieho dosahu sa okamžite aktivuje splachovanie. V režime nastavovania odpadá minimálny interval oneskorenia.

Pri aktivácii režimu nastavovania dodržujte nasledujúci postup: Prerušte prívod napájacieho napätia k elektronike a po uplynutí 5 s opäť zapojte, pozri obr. [10].

Režim nastavovania je aktivovaný. Režim nastavovania sa po uplynutí 3 minút automaticky ukončí.

Nastavenie množstva splachovacej vody

Množstvo splachovacej vody je z výroby nastavené na cca 3 l pri hydraulickom tlaku 3 bary.

Množstvo splachovacej vody je možné zmeniť podľa nasledujúceho postupu:

1. Aktivujte režim nastavovania (pozri vyššie).

2. Podržte ruku vo vzdialenosti 5 – 10cm pred senzorikou armatúry. Kontrolka senzoriky armatúry začne rýchlo blikať.
3. Po uplynutí asi 5 s kontrolka automaticky zhasne.
4. Ruku odtiahnite z prijímacieho dosahu (minimálne 60cm).
5. Ruku opäť podržte pred senzorikou vo vzdialenosti 5 – 10cm.

Jednotlivé intervaly množstva splachovacej vody sú indikované kontrolkou senzoriky prostredníctvom odpočítavých svetelných znakov (blikaním), vzájomne oddelených krátkou prestávkou.

6. Indikácia množstva splachovacej vody: Počet blikania kontrolky pre príslušné, za sebou nasledujúce skupiny, odpovedá nasledujúcemu množstvu splachovacej vody:
 - 1 = množstvo splachovacej vody 1 liter
 - Prestávka
 - 2 = množstvo splachovacej vody 2 litre
 - Prestávka
 - 3 = množstvo splachovacej vody 3 litre (nastavenie z výroby)
 - Prestávka
 - ...
 - 7 = množstvo splachovacej vody 7 litrov
 - Prestávka
- Po skupine so 7-násobným blikaním začína celý cyklus od začiatku
- 1 = množstvo splachovacej vody 1 liter
 - ...

7. Voľba požadovaného množstva splachovacej vody Množstvo splachovacej vody, odpovedajúce príslušnej skupine blikania sa nastaví tak, že sa v nasledujúcej prestávke po tejto zvolenej skupine blikania oddialí ruka z prijímacieho dosahu armatúry (minimálne 60cm). Po oddialení ruky sa okamžite aktivuje vyplachovanie so zvoleným množstvom splachovacej vody, toto množstvo je pritom počas vyplachovania indikované odpovedajúcim blikaním kontrolky.
8. Množstvo splachovacej vody je možné podľa potreby v priebehu nasledujúcich 20 s znovu zmeniť tak, že sa opäť podrží ruka vo vzdialenosti 5 – 10cm pred senzorikou armatúry (pozri bod 5).

Zvolené množstvo splachovacej vody sa prevezme ako nové nastavenie, ak sa 20 s po vyplachovaní nevykoná žiadny ďalší pokus o zmenu nastavenia, režim nastavovania sa automaticky ukončí. Počas týchto 20 s sa nesmie pred snímacím dosahom senzoriky nachádzať žiadny objekt, inak sa opäť aktivuje nechcené prestavenie množstva splachovacej vody.

Pridavné funkcie pisoárovej armatúry

Pomocou diaľkového ovládania (obj. č. 36 206) je možné nastavovať a meniť nasledujúce parametre.

Zapnutie/vypnutie 24-hod splachovania

(základné nastavenie: zapnuté)

1. Stlačte tlačidlo **RESET** a podržte.
2. Do doby 2s stlačte ešte tlačidlo **OFF AUTO**. Kontrolka senzoriky armatúry bliká:
 - **4 x krátko** = 24-hod. splachovanie je zapnuté,
 - **2 x dlho** = 24-hod. splachovanie je vypnuté.

Interval vyplachovania pri nepoužívaní zariadenia: 24 hodín.

Zapnutie/vypnutie medzisplachovania

(základné nastavenie: zapnuté)

1. Stlačte tlačidlo **TEST** => zapne sa testovací režim.
2. Opakovane stlačte tlačidlo **OFF AUTO**. Kontrolka senzoriky armatúry bliká:
 - **4 x krátko** = medzisplachovanie je zapnuté,

– **2 x dlho** = medzisplachovanie je vypnuté.

Režim nastavovania sa dá opustiť stlačením tlačidla **TEST** alebo sa opustí automaticky po uplynutí 60 s.

Zapnutie/vypnutie predvyplachovania





(základné nastavenie: vypnuté)

1. Stlačte tlačidlo **TEST** => zapne sa testovací režim.
2. Opakovane stlačte tlačidlo **ON AUTO**. Kontrolka senzoriky armatúry bliká:
 - **4 x krátko** = predvyplachovanie je zapnuté,
 - **2 x dlho** = predvyplachovanie je vypnuté.

Režim nastavovania sa dá opustiť stlačením tlačidla **TEST** alebo sa opustí automaticky po uplynutí 60 s.

Nastavenie minimálnej doby oneskorenia

(základné nastavenie: 7s)

1. Stlačte tlačidlo **TEST** => zapne sa testovací režim. Pomocou tlačidiel **+ a -** (tlačidlo  ) je možné minimálnu dobu oneskorenia zvýšiť (**+**) alebo znížiť (**-**).
2. Stlačte tlačidlo **+** alebo **-** (tlačidlo  ).

Kontrolka senzoriky armatúry bliká:

- **4 x krátko** = prestavenie o jeden stupeň (cca 1 s)
- **2 x dlho** = dosiahnutie koncovkej polohy.

Režim nastavovania sa dá opustiť stlačením tlačidla **TEST** alebo sa opustí automaticky po uplynutí 60 s.

Údržba

Všetky diely skontrolujte, vyčistite a podľa potreby vymeňte.

Uzavrite prívod vody a vypnite sieťové napätie!

Vyčistenie alebo výmena sitka

1. Uvoľnite poistnú skrutku (E1), pozri obr. [9].
 2. Kryciu dosku (E) vyberte z rámu (I) smerom nahor, pozri obr. [9].
 3. Odpojte zásuvný kontakt medzi magnetickým ventilom (D) a elektronikou (E), pozri obr. [11].
 4. Uzavrite preduzáver (H), pozri obr. [12].
 5. Vymontujte magnetický ventil (D), pozri obr. [13].
 6. Sitko (K) vyberte, vyčistite alebo vymeňte, pozri obr. [14].
 7. Vložte sitko (K).
 8. Namontujte magnetický ventil (D), pritom dbajte na tesnenia (D1) a na správny smer prietoku, pozri obr. [15].
 9. Elektroniku (E) pripojte na magnetický ventil (D), pozri obr. [16].
 10. Otvorte preduzáver (H), pozri obr. [7].
- Montáž nasleduje v opačnom poradí.

Výmena magnetického ventilu

1. Uvoľnite poistnú skrutku (E1), pozri obr. [9].
2. Kryciu dosku (E) vyberte z rámu (I) smerom nahor, pozri obr. [9].
3. Odpojte zásuvný kontakt medzi magnetickým ventilom (D) a elektronikou (E), pozri obr. [11].
4. Uzavrite preduzáver (H), pozri obr. [12].
5. Vymontujte magnetický ventil (D), pozri obr. [13].
6. Namontujte nový magnetický ventil (D), pritom dbajte na tesnenia (D1) a na správny smer prietoku, pozri obr. [15].
7. Otvorte preduzáver (H), pozri obr. [7].

Montáž nasleduje v opačnom poradí.

Výmena transformátora

⚠ Vypnite napájacie sieťové napätie!

1. Uvoľnite poistnú skrutku (E1), pozri obr. [9].
2. Kryciu dosku (E) vyberte z rámu (I) smerom nahor, pozri obr. [9].

3. Odpojte zásuvný kontakt medzi transformátorom (F) a elektronikou, pozri obr. [17].
 4. Horný diel (F) transformátora vytiahnite zo spodného dielu (G), pozri obr. [17].
 5. Nasuňte nový horný diel, pozri obr. [18].
 6. Elektroniku a transformátor (F) znovu spojte, pozri obr. [18].
- Montáž nasleduje v opačnom poradí.

Výmena krycej dosky s elektronikou

1. Uvoľnite poistnú skrutku (E1), pozri obr. [9].
2. Kryciu dosku (E) vyberte z rámu (I) smerom nahor, pozri obr. [9].
3. Odpojte zásuvné kontakty vedené od elektronického modulu (E) k magnetickému ventilu (D) a k transformátoru (F), pozri obr. [19].
4. Uvoľnite skrutky (E2) a vyberte držiak (E3), pozri obr. [20].

5. Starý elektronický modul (E4) vymeňte a nový elektronický modul namontujte na kryciu dosku (E) v opačnom poradí, pozri obr. [20].
 6. Magnetický ventil (D) a skrinku batérie (F) spojte s elektronikou (E), pozri obr. [6].
- Montáž nasleduje v opačnom poradí.

Náhradné diely, pozri skladacu stranu I
(* = zvláštne príslušenstvo)

Ošetrovanie

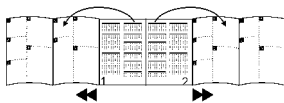
Pokyny na ošetrovanie tejto armatúry sú uvedené v priloženom návode na údržbu.

Závaďa/príčina/odstránenie

Závaďa	Príčina	Odstránenie
Nefunguje vyplachovanie	• Prerušený prívod vody	- Otvorte preduzáver v prípojkové skriní v stene
	• Zapchaté sitko magnetického ventilu	- Sitko vyčistíte alebo vymeňte, pozri <i>Vyčistenie alebo výmena sitka</i>
	• Zásuvný konektor nemá kontakt	- Spojte zásuvný konektor
	• Prijímací dosah senzoriky je nastavený na príliš malú/veľkú vzdialenosť	- Prijímací dosah zredukujte/zvýšte pomocou diaľkového ovládania (zvláštne príslušenstvo 36 206).
	• Vadný magnetický ventil	- Magnetický ventil vymeňte, pozri <i>Výmena magnetického ventilu</i>
	• Vadný transformátor	- Transformátor vymeňte, pozri <i>Výmena transformátora</i>
	• Vadná elektronika (kontrolka neblíka alebo svieti neprerušovane)	- Elektroniku vymeňte, pozri <i>Výmena krycej dosky s elektronikou</i>
Voda vyteká nepretržite	• Vadný magnetický ventil	- Magnetický ventil vymeňte, pozri <i>Výmena magnetického ventilu</i>
Nechcené vyplachovanie	• Prijímací dosah senzoriky je nastavený na príliš veľkú vzdialenosť	- Snímaný je protiľahlý objekt. Prijímací dosah zredukujte pomocou diaľkového ovládania (zvláštne príslušenstvo 36 206).
Príliš malé množstvo splachovacej vody	• Nastavené je príliš malé množstvo splachovacej vody	- Nastavte množstvo splachovacej vody, pozri <i>Nastavenie množstva splachovacej vody</i>
	• Zapchaté sitko magnetického ventilu	- Sitko vyčistíte alebo vymeňte, pozri <i>Vyčistenie alebo výmena sitka</i>
	• Vadný magnetický ventil	- Magnetický ventil vymeňte, pozri <i>Výmena magnetického ventilu</i>
Príliš veľké množstvo splachovacej vody	• Nastavené je príliš veľké množstvo splachovacej vody	- Nastavte množstvo splachovacej vody, pozri <i>Nastavenie množstva splachovacej vody</i>
	• Vadný magnetický ventil	- Magnetický ventil vymeňte, pozri <i>Výmena magnetického ventilu</i>



Razvrstite strani:

**Varnostne informacije**

- Vgradnja se sme izvesti le v prostorih, ki so varni pred zmrzovanjem.
- Krmilna elektronika je primerna izključno za uporabo v zaprtih prostorih.
- Uporabljajte samo originalne dele.

Tehnični podatki

- Oskrbovalna napetost (Transformator 230 V AC/12 V AC) 230 V AC
- Moč: 3,2 VA
- Območje sprejema po Kodak Gray Card, siva stran, 8x10", prečni format (tovarniška nastavitve): 45cm
- Količina izplakovanja 3 l (tovarniška nastavitve) nastavljivo 1–7 l
- Vmesno izplakovanje vsaki 2 min (maks. 14x) (tovarniška nastavitve: aktivirana)
- Samodejno izplakovanje 24 ur (tovarniška nastavitve: aktivirana)
- Zaščita IP 55

Električni preizkusni podatki

- Programska oprema - razred (software) A
- Stopnja onesnaženosti 2
- Izračunana-udarna napetost 2500 V
- Temperatura preizkusa krogelnega tlaka 100 °C

Preizkus elektromagnetne neškodljivosti (preizkus oddajanja motenj) se izvede z izmerjeno napetostjo in izmerjenim tokom.

Atest ali ustreznost

Ta izdelek izpolnjuje zahteve ustreznih smernic- EU.

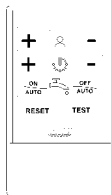
Izjave o skladnosti lahko zahtevate na spodnjem naslovu:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Nadomestni deli (infrardeči daljinski upravljalnik 36 206)

- Z infrardečim daljinskim upravljalnikom (št. naroč: 36 206) je mogoče izvesti in spremeniti naslednje nastavitve.
 - Nastavitev območja zaznavanja (20 -- 60cm)
 - Nastavitev časa izplakovanja (količina izplakovanja 1 – 7 l)
 - Sprožitev splakovanja
 - Izklop armature
 - Povrnitev nazaj na osnovno nastavitve
 - Preskusni način = simulacija brez vode
 - 24-izplakovanje, vklop/izklop
 - Vmesno izplakovanje, vklop/izklop
 - Vmesno izplakovanje, vklop/izklop
 - Nastavite minimalni čas zadrževanja

**Upravljanje**

Infrardeča elektronika oddaja nevidno utripajočo svetlobo. Če se ta luč vsaj 10 s (= najkrajši zadrževalni čas) odbija od uporabnika in jo elektronika nato ponovno zazna, se po umiku uporabnika vklopi magnetni ventil. Magnetni ventil se odpre in straniščna školjka se izplakne. Doseg senzorike je odvisen od odbojnih lastnosti objekta.

Instalacija

Na steno nanesite omet in jo do zaščitnega okvirja obložite s ploščicami.

Zaključna montaža

1. Odvijte vijake (A1) in zaščitni okvir (A) poravnano odrežite ob steni, glej sl. [1].
2. Odstranite predzaporo (H) in izpirajte napeljavo min. 5 sek., glej sl. [2].
3. Ponovno namestite predzaporo, glej sl. [2].
4. Izravnajte okvir (B) in pritrdite z vijaki (B1), glej sl. [3].
5. Distančni del (C) zamenjajte z magnetnim ventilom (D), pri tem bodite pozorni na tesnila (D1) in smer pretoka, glej sl. [4].
6. Zgornji del (F) transformatorja namestite na spodnji del (G), glej sl. [5], prej odstranite zaščito.
7. Zgornji del (F) transformatorja povežite z elektroniko (E), glej sl. [6].
8. Magnetni ventil (D) povežite z elektroniko (E), glej sl. [6].
9. Odprite predzaporo (H), glej sl. [7].
10. Ploščo (E) obesite zgoraj na okvir (I) in rahlo potisnite navzdol, da zaskoči na spodnji strani, glej sl. [8].
11. Ploščo (E) pritrdite z varovalnim vijakom (E1), glej sl. [8].

Nastavitve**Nastavitveni način**

V nastavitvenemu načinu lahko preverite količino izplakovanja (Glej *Nastavitve količine izplakovanja*).

Lahko preverite območje zaznavanja armature. Takoj, ko se približate območju zaznavanja armature, v nastavitvenem načinu posveti opozorilna lučka senzorike armature. Nastavitev območja zaznavanja je možno nastaviti z opcijkim daljinskim upravljalcem.

Ko zapustite območje zaznavanja, se takoj izvede izplakovanje. V nastavitvenem načinu ni funkcije minimalnega časa zadrževanja.

Za aktiviranje nastavitvenega načina postopajte, kot sledi: Prekinite oskrbo z napetostjo do elektronike in jo ponovno vzpostavite po 5 sek. glej sl. [10].

Aktiviran je nastavitveni način. Nastavitveni način se bo avtomatsko zaključil po 3 min.

Nastavitev količine izplakovanja

Tovarniška nastavitve količine izplakovanja znaša približno 3 litre, pri 3 barih pretočnega tlaka.

Količina izplakovanja se lahko spremeni, kot sledi:

1. Aktiviranje nastavitvenega načina (Glej zgoraj).
2. Pridržite roko v razdalji 5 – 10cm pred senzoriko armature. Hitro utripa kontrolna lučka senzorike armature:

3. Kontrolna lučka avtomatsko ugasne po ca. 5 sek.
4. Umaknite roko iz območja zaznavanja (vsaj 60cm).
5. Roko ponovno približajte 5 – 10cm pred senzoriko.
Količina izplakovanja se prikaže s skupinami utripajočih znakov, ki so vedno ločeni s prekinitvijo in so prikazani s kontrolno lučko senzorike.
6. Količina izplakovanja in prikaz:
Količina utripajočih znakov zaporednih skupin ustreza sledečim količinam izplakovanja:
 - 1 = količina izplakovanja 1 litrov
Prekinitiv
 - 2 = količina izplakovanja 2 litrov
Prekinitiv
 - 3 = količina izplakovanja 3 litre (tovarniška nastavitve)
Prekinitiv
 - ...
 - 7 = količina izplakovanja 7 litrov
Prekinitiv

Po skupini s 7- utripajočimi znaki se pretok ponovno nastavi na začetno vrednost

1 = količina izplakovanja 1 litrov

...

7. Izbira količine izplakovanja
Količina izplakovanja se izberete med prekinitvijo, po eni prikazani skupini se približate z roko območju zaznavanja (minimalno 60cm). Ko boste ponovno odmaknili roko, se bo armatura takoj vklopila z izbrano količini izplakovanja, pri čemer se bodo med izplakovanjem ponovno prikazali utripajoči znaki.
8. Ponovno lahko nastavljate količino izplakovanja v naslednjih 20 sek tako, da se z roko ponovno približate senzoriki v razdalji 5 – 10cm (Glej točko 5).

Izbrana količina izplakovanja bo prevzeta kot nova nastavitve in nastavitveni način se bo izključil, če 20 sek po izplakovanju ne boste približali roke v bližino senzorike. V času 20sek se ne smete približati senzoriki, kajti v tem primeru bi se ponovno prestavila količina izplakovanja.

Dodatne funkcije pri urinalnih-armaturah

Z infrardečim daljinskim upravljalcem (št. naroč. 36 206) je mogoče izvesti in spreminjati naslednje nastavitve.

24-izplakovanje, vklop/izklop

(Prednastavitev: vklopljeno)

1. Pridržite gumb **RESET**.
2. V času 2 sek dodatno pritisnite gumb **OFF AUTO**
Utripa kontrolna lučka v senzoriki armature:
 - **4 x kratko** = vklopljeno je 24-urno izplakovanje,
 - **2 x dolgo** = izklopljeno je 24-urno izplakovanje.

Interval izplakovanja brez uporabe: 24 ur

Vmesno izplakovanje, vklop/izklop

(Prednastavitev: vklopljeno)

1. Pritisnite gumb **TEST** => Vklapljen je testni način.
2. Vsakokrat pritisnite gumb **OFF AUTO**.
Utripa kontrolna lučka v senzoriki armature:
 - **4 x kratko** = Vklapljen je vmesno izplakovanje,
 - **2 x dolgo** = Izklopljen je vmesno izplakovanje.

Izhod iz nastavitvenega načina s pritiskom na gumb **TEST** ali samodejno po 60 s.

Vmesno izplakovanje, vklop/izklop



(Prednastavitev: izklopljeno)

1. Pritisnite gumb **TEST** => Vklapljen je testni način.
2. Vsakokrat pritisnite na gumb **ON AUTO**.
Utripa kontrolna lučka v senzoriki armature:
 - **4 x kratko** = Vklapljen je predhodno izplakovanje,
 - **2 x dolgo** = Izklopljen je predhodno izplakovanje.

Izhod iz nastavitvenega načina s pritiskom na gumb **TEST** ali samodejno po 60 s.

Nastavitev minimalnega časa zadrževanja

(Prednastavitev: 7 s)

1. Pritisnite gumb **TEST** => Vklapljen je testni način.
Z gumbi + in – (Gumb ) se lahko poveča minimalni čas zadrževanja (+) ozirom se lahko zmanjša (–).
2. Pritisnite gumbe + ali – (Gumb ).
Utripa kontrolna lučka v senzoriki armature:
 - **4 x kratko** = prestavitev za eno stopnjo (Ca. 1 s),
 - **2-krat dolgo** = dosežen končni položaj

Izhod iz nastavitvenega načina s pritiskom na gumb **TEST** ali samodejno po 60 s.

Vzdrževanje

Preglejte vse dele, po potrebi očistite ali zamenjajte.

Zaprte vodo in izklopite dovod napetosti!

Čiščenje ali zamenjava mrežice

1. Odvijte varovalni vijak (E1), glej sl. [9].
2. Odstranite ploščo (E) v smeri navzgor, z okvirja (I), glej sl. [9].
3. Ločite vtično povezavo med magnetnim ventilom (D) in elektroniko (E), glej sl. [11].
4. Zaprite predzaporo (H), glej sl. [12].
5. Odstranite magnetni ventil (D), glej sl. [13].
6. Odstranite sito (K), ga očistite ali zamenjajte, glej sl. [14].
7. Vložite mrežico (K).
8. Montirajte magnetni ventil (D), pri tem bodite pozorni na tesnila (D1) in smer pretoka, glej sl. [15].
9. Povežite elektroniko (E) in magnetni ventil (D), glej sl. [16].
10. Odprite predzaporo (H), glej sl. [7].

Montaža v obratnem vrstnem redu.

Zamenjava magnetnega ventila

1. Odvijte varovalni vijak (E1), glej sl. [9].
2. Odstranite ploščo (E) v smeri navzgor, z okvirja (I), glej sl. [9].
3. Ločite vtično povezavo med magnetnim ventilom (D) in elektroniko (E), glej sl. [11].
4. Zaprite predzaporo (H), glej sl. [12].
5. Odstranite magnetni ventil (D), glej sl. [13].
6. Montirajte magnetni ventil (D), pri tem bodite pozorni na tesnila (D1) in smer pretoka, glej sl. [15].
7. Odprite predzaporo (H), glej sl. [7].

Montaža v obratnem vrstnem redu.

Zamenjava transformatorja

Izklopite dovod električne napetosti!

1. Odvijte varovalni vijak (E1), glej sl. [9].
2. Odstranite ploščo (E) v smeri navzgor, z okvirja (I), glej sl. [9].
3. Ločite vtično povezavo med transformatorjem (F) in elektroniko, glej sl. [17].
4. Zgornji del (F) transformatorja ločite od spodnjega dela (G), glej sl. [17].
5. Namestite nov zgornji del, glej sl. [18].
6. Ponovno povežite elektroniko in transformator (F), glej sl. [18].

Montaža v obratnem vrstnem redu.

Zamenjava pokrivne plošče z elektroniko

1. Odvijte varovalni vijak (E1), glej sl. [9].
2. Odstranite ploščo (E) v smeri navzgor, z okvirja (I), glej sl. [9].
3. Ločite vtično povezavo modula elektronike (E) k magnetnemu ventilu (D) in k transformatorju (F), glej sl. [19].
4. Odvijte vijake (E2) in odstranite nosilec (E3), glej sl. [20].

5. Odstranite stari modul elektronike (E4) in vstavite nov modul elektronike v obratnem vrstnem redu na ploščo (E), glej sl. [20].
6. Povežite magnetni ventil (D) in baterijo (F) z elektroniko (E), glej sl. [6].

Montaža v obratnem vrstnem redu.

Nadomestni deli, glej zložljivo stran I (* = posebna oprema).

Nega

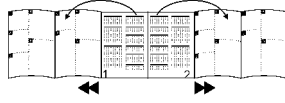
Navodilo za nego te armature je priloženo navodilu za uporabo.

Motnje / Vzrok / Pomoč

Motnja	Vzrok	Pomoč
Ni izplakovanja	• Prekinjen je dotok vode	- Odprite predzaporo v stenski priključni omarici
	• Zamašena je mrežica v magnetnem ventilu	- Očistite ali zamenjajte mrežico, glej <i>Čiščenje ali menjava mrežice</i>
	• Vtična povezava brez kontakta	- Povežite vtične priključke
	• Nastavitev območja zaznavanja senzorike je nastavljeno na premajhno / ali preveliko	- Območje zaznavanja povečajte/zmanjšajte z daljinskim upravljalcem (posebna oprema 36 206).
	• Napaka na magnetnem ventilu	- Zamenjajte magnetni ventil, glej <i>Zamenjava magnetnega ventila</i>
	• Napaka na transformatorju	- Zamenjajte transformator, glej <i>Zamenjava transformatorja</i>
	• Napaka v elektroniki (kontrolna lučka ne utripa ali stalno gori)	- Zamenjajte elektroniko, glej <i>Zamenjava pokrivne plošče z elektroniko</i>
Voda teče neprekinjeno	• Napaka na magnetnem ventilu	- Zamenjajte magnetni ventil, glej <i>Zamenjava magnetnega ventila</i>
Nezaželeno izplakovanje	• Nastavitev območja zaznavanja senzorike je nastavljeno na preveliko	- Senzorika je zaznala nasproti-ležeči objekt. Območje zaznavanja zmanjšajte z daljinskim upravljalcem (posebna oprema 36 206).
Premalo vode	• Količina izplakovanja je nastavljena na premajhno količino	- Nastavite količino izplakovanja, glej <i>Nastavitev količine izplakovanja</i>
	• Zamašena je mrežica v magnetnem ventilu	- Očistite ali zamenjajte mrežico, glej <i>Čiščenje ali menjava mrežice</i>
	• Napaka na magnetnem ventilu	- Zamenjajte magnetni ventil, glej <i>Zamenjava magnetnega ventila</i>
Preveliko izplakovanje	• Izplakovanje je nastavljeno na preveliko količino	- Nastavite količino izplakovanja, glej <i>Nastavitev količine izplakovanja</i>
	• Napaka na magnetnem ventilu	- Zamenjajte magnetni ventil, glej <i>Zamenjava magnetnega ventila</i>



Otvorite stranice:

**Informacije za sigurnost**

- Ugradnja se smije izvoditi samo u prostorijama koje su osigurane od smrzavanja.
- Regulaćijska elektronika namijenjena je isključivo je za uporabu u zatvorenim prostorijama.
- Koristite samo originalne dijelove.

Tehnički podaci

- Opskrbni napon 230 V izmjenične struje (transformator 230 V /12 V izmjenične struje)
- Potrošnja 3,2 VA
- Područje prijema prema Kodak Gray Card, siva strana, 8x10", poprečna veličina (tvornički podešeno): 45cm
- Količina ispiranja 3 l (tvornički podešeno) podesivo od 1 do 7 l
- Međuispiranje svake 2 min (maks. 14x) (tvornički podešeno: aktivirano)
- Automatsko ispiranje 24 sata (tvornički podešeno: aktivirano)
- Vrsta zaštite IP 55

Električni ispitni podaci

- klasa programske opreme A
- stupanj zaprljanja 2
- mjerni udarni napon 2500 V
- temperatura kuglastog tlaka 100 °C

Ispitivanje elektromagnetske podnošljivosti (ispitivanje nastanka smetnji) provodi se sa mjernim naponom i mjernom strujom.

Odobrenje i usklađenost

Ovaj proizvod ispunjava zahtjeve važećih odredaba EU.

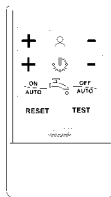
Izjave o usklađenosti mogu se zatražiti na sljedećoj adresi:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Poseban pribor (infracrveni daljinski upravljač 36 206)

- Infracrvenim se daljinskim upravljačem (kataloški broj: 36 206) mogu izvesti i izmijeniti sljedeće postavke.



- Podesiti područje prijema (od 20 do 60cm)
- Podesiti vrijeme ispiranja (količina ispiranja od 1 do 7 l)
- Pokrenuti ispiranje
- Isključiti armaturu
- Vratiti tvorničke postavke
- Ispitni režim = simulacija bez vode
- Uključiti i isključiti 24-satno ispiranje
- Uključiti i isključiti međuispiranje
- Uključiti i isključiti predispiranje
- Podesiti minimalno vrijeme zadržavanja

Rukovanje

Infracrvena elektronika odašilje nevidljivu pulsirajuću zraku. Ako korisnik oko 10 sekunda (= minimalno vrijeme zadržavanja) reflektira zraku i elektronika tu istu zraku primi natrag, onda će se magnetski ventil aktivirati na oko 1 sekundu nakon što se korisnik udalji. Magnetski ventil će se otvoriti i umivaonik će se isprati. Domet ovisi o reflektivnim svojstvima predmeta.

Ugradnja

Ožbukajte zid i postavite pločice da zašтите grube ugradnje.

Završna ugradnja

1. Odmignite vijke (A1) i zaštitu grube ugradnje (A) ravno odsjecite prema zidu, pogledajte sl. [1].
2. Otvorite predzapor (H) i isperite vod najmanje 5 sekundi, pogledajte sl. [2].
3. Ponovno zatvorite predzapor, pogledajte sl. [2].
4. Izravnajte okvir (B) i pričvrstite ga vijcima (B1), pogledajte sl. [3].
5. Zamijenite odstojni element (C) magnetskim ventilom (D), pritom pripazite na brtvila (D1) i smjer protoka, pogledajte sl. [4].
6. Nataknite gornji dio (F) transformatora na podnožak (G), pogledajte sl. [5], prije toga skinite zaštitu.
7. Povežite gornji dio (F) transformatora s elektronikom (E), pogledajte sl. [6].
8. Povežite magnetski ventil (D) s elektronikom (E), pogledajte sl. [6].
9. Otvorite predzapor (H), pogledajte sl. [7]
10. Objesite ploču (E) odozgo na okvir (I) i lagano je pomaknite prema dolje kako bi uskočila u urez, pogledajte sl. [8].
11. Fiksirajte ploču (E) sa sigurnosnim vijkom (E1), pogledajte sl. [8].

Podešavanje**Režim podešavanja**

U režimu podešavanja može se kontrolirati i mijenjati količina protoka (pogledajte *Podešavanje količine protoka*).

Može se provjeriti područje registriranja armature. U režimu podešavanja će svijeljeti kontrolna žaruljica u sustavu senzora armature ako se približavanjem armaturi dođe unutar područja registriranja.

Područje registriranja se može podesiti preko dodatnog daljinskog upravljača.

Kad se izađe iz područja registriranja, odmah se aktivira ispiranje. U režimu podešavanja ne koristi se minimalno vrijeme zadržavanja.

Za aktiviranje režima podešavanja treba učiniti sljedeće: Prekinite napajanje na elektronicu i ponovno ga uspostavite nakon 5 sekundi, pogledajte sl. [10].

Režim podešavanja je aktiviran. Režim podešavanja automatski se prekida nakon 3 minute.

Podešavanje količine ispiranja

Tvornički podešena količina ispiranja iznosi oko 3 litre pri hidrauličkom tlaku od 3 bar.

Količina ispiranja možete se mijenjati na sljedeći način:

1. Aktivirajte režim podešavanja (pogledajte gore).
2. Stavite ruku na udaljenost od oko 5 do 10cm ispred sustava senzora u armaturi. Kontrolna žaruljica u sustavu senzora armature brzo trepti.
3. Nakon oko 5 sekunda kontrolna žaruljica automatski će se ugasi.
4. Maknite ruku iz područja registriranja (najmanje 60cm).
5. Ponovno stavite ruku na udaljenost od 5 do 10cm ispred sustava senzora.

Količine ispiranja prikazat će se kao skupine treptavih znakova razdvojenih stankom preko kontrolnih žaruljica u sustavu senzora.

6. Količine ispiranja i pokazivači:

Broj treptavih znakova skupina koje se prikazuju jedna za drugim odgovara sljedećim količinama ispiranja:

1 = količina ispiranja 1 litra

Stanka

2 = količina ispiranja 2 litre

Stanka

3 = količina ispiranja 3 litre (tvornički podešeno)

Stanka

...

7 = količina ispiranja 7 litara

Stanka

Nakon skupine sa 7 treptavih znakova, postupak se ponavlja otpočetak

1 = količina ispiranja 1 litra

...

7. Odaberite količinu ispiranja.

Količina ispiranja odabire se tako da se ruka makne iz područja registriranja tijekom stanke nakon prikaza skupine treptavih znakova (najmanje 60cm). Nakon odmicanja ruke armatura će odmah ispirati s namještenom količinom ispiranja, pri čemu će se tijekom ispiranja ponovno prikazati odgovarajući treptavi znakovi.

8. Količina ispiranja može se prema potrebi ponovno podesiti unutar sljedećih 20 sekunda, tako da se ruka ponovno drži na udaljenosti od 5 do 10cm od sustava senzora (pogledajte 5. točku).

Odabrana količina ispiranja postat će nova postavka, a režim podešavanja automatski se prekida ako se ruka ne stavi ispred sustava senzora nakon 20 sekunda. Tijekom tih 20 sekunda ispred sustava senzora ne smije se nalaziti bilo kakav predmet, jer će se inače količina ispiranja nehotično ponovno podesiti.

Dodatne funkcije armature pisoara

Daljinskim se upravljačem (kataloški broj: 36 206) mogu izvesti i izmijeniti sljedeće postavke:

Uključiti i isključiti 24-satno ispiranje

(tvornički podešeno: uključeno)

1. Pritisnite i držite pritisnutu tipku **RESET**.
 2. Unutar 2 sekunde pritisnite tipku **OFF AUTO**.
Kontrolna žaruljica u sustavu senzora armature trepti:
 - **4 x kratko** = uključeno je 24-satno ispiranje
 - **2 x dugo** = isključeno je 24-satno ispiranje
- Razdoblje ispiranja bez uporabe: 24 sata.

Uključiti i isključiti međuispiranje

(tvornički podešeno: uključeno)

1. Pritisnite tipku **TEST** => uključen je režim ispitivanja.
 2. Prema potrebi pritisnite tipku **OFF AUTO**.
Kontrolna žaruljica u sustavu senzora armature trepti:
 - **4 x kratko** = međuispiranje je uključeno
 - **2 x dugo** = međuispiranje je isključeno
- Iz režima podešavanja automatski će se izaći nakon 60 sekunda ili ako pritisnete tipku **TEST**.

Uključiti i isključiti predispiranje

(tvornički podešeno: isključeno)

1. Pritisnite tipku **TEST** => uključen je režim ispitivanja.
2. Prema potrebi pritisnite tipku **ON AUTO**.


Kontrolna žaruljica u sustavu senzora armature trepti:

- **4 x kratko** = predispiranje je uključeno
- **2 x dugo** = predispiranje je isključeno

Iz režima podešavanja automatski će se izaći nakon 60 sekunda ili ako pritisnete tipku **TEST**.

Podesiti minimalno vrijeme zadržavanja

(tvornički podešeno: 7 sekundi)

1. Pritisnite tipku **TEST** => uključen je režim ispitivanja.
Tipkama + i – (tipka ) može se produžiti (+) ili skratiti (–) minimalno vrijeme zadržavanja.

2. Pritisnite tipku + ili – (tipka )

Kontrolna žaruljica u sustavu senzora armature trepti:

- **4 x kratko** = promjena za jedan korak (oko 1 sekunde)
- **2 x dugo** = dostignut je krajnji položaj

Iz režima podešavanja automatski će se izaći nakon 60 sekunda ili ako pritisnete tipku **TEST**.

Održavanje

Pregledajte sve dijelove, očistite ih i po potrebi zamijenite.

Zatvorite dovod vode i isključite dovod struje!

Čišćenje ili zamjena sita

1. Otpustite sigurnosni vijak (E1), pogledajte sl. [9].
2. Skinite ploču (E) prema gore s okvira (I), pogledajte sl. [9].
3. Razdvojite utični spoj između magnetskog ventila (D) i elektronike (E), pogledajte sl. [11].
4. Zatvorite predzapor (H), pogledajte sl. [12].
5. Demontirajte magnetski ventil (D), pogledajte sliku [13].
6. Izvadite sito (K) te ga očistite ili zamijenite, pogledajte sl. [14].
7. Postavite sito (K).
8. Montirajte magnetski ventil (D), pritom pripazite na brtvila (D1) i smjer protoka, pogledajte sl. [15].
9. Povežite elektroniku (E) i magnetski ventil (D), pogledajte sl. [16].
10. Otvorite predzapor (H), pogledajte sl. [7]

Montaža se obavlja obrnutim redoslijedom.

Zamjena magnetskog ventila

1. Otpustite sigurnosni vijak (E1), pogledajte sl. [9].
2. Skinite ploču (E) prema gore s okvira (I), pogledajte sl. [9].
3. Razdvojite utični spoj između magnetskog ventila (D) i elektronike (E), pogledajte sl. [11].
4. Zatvorite predzapor (H), pogledajte sl. [12].
5. Demontirajte magnetski ventil (D), pogledajte sliku [13].
6. Montirajte novi magnetski ventil (D), pritom pripazite na brtvila (D1) i smjer protoka, pogledajte sl. [15].
7. Otvorite predzapor (H), pogledajte sl. [7]

Montaža se obavlja obrnutim redoslijedom.

Zamjena transformatora

Isključite napajanje!

1. Otpustite sigurnosni vijak (E1), pogledajte sl. [9].
 2. Skinite ploču (E) prema gore s okvira (I), pogledajte sl. [9].
 3. Razdvojite utični spoj između transformatora (F) i elektronike, pogledajte sl. [17].
 4. Skinite gornji dio (F) transformatora s podnoška (G), pogledajte sl. [17].
 5. Natakните novi gornji dio, pogledaj sl. [18].
 6. Povežite elektroniku i transformator (F), pogledajte sl. [18].
- Montaža se obavlja obrnutim redoslijedom.

Zamjena pokrovne ploče s elektronikom

1. Otpustite sigurnosni vijak (E1), pogledajte sl. [9].
2. Skinite ploču (E) prema gore s okvira (I), pogledajte sl. [9].
3. Razdvojite utične spojeve s elektroničkog modula (E) prema magnetskom ventilu (D) i transformatoru (F), pogledajte sl. [19].
4. Otpustite vijke (E2) i skinite držač (E3), pogledajte sl. [20].
5. Zamijenite stari elektronički modul (E4) i montirajte novi elektronički modul obrnutim redoslijedom na ploču (E), pogledajte sl. [20].
6. Povežite magnetski ventil (D) i baterijsku kutiju (F) s elektronikom (E), pogledajte sl. [6].

Montaža se obavlja obrnutim redoslijedom.

Zamjenski dijelovi, pogledajte preklopnu stranicu I (* = poseban pribor).

Njegovanje

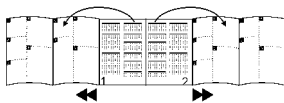
Upute o njegovanju ove armature možete pronaći u priloženim uputama za njegovanje.

Problem / uzrok / rješenje

Problem	Uzrok	Rješenje
Nema ispiranja.	• prekinut je dovod vode	- otvorite predzapor u zidnoj priključnoj kutiji
	• sito u magnetskom ventilu je začepljeno	- očistite ili zamijenite sito, pogledajte <i>Čišćenje ili zamjena sita</i>
	• Utični kabel nema kontakta.	- utaknite utični kabel
	• područje registriranja sustava senzora podešeno je prekratko/predugo	- daljinskim upravljačem povećajte/ smanjite područje registriranja (poseban pribor 36 206)
	• magnetski je ventil oštećen	- zamijenite magnetski ventil, pogledajte <i>Zamjena magnetskog ventila</i>
	• Transformator je neispravan.	- zamijenite transformator, pogledajte <i>Zamjena transformatora</i>
	• Elektronika je u kvaru (kontrolna lampica ne svjetluca ili stalno svijetli)	- zamijenite elektroniku, pogledajte <i>Zamjena pokrovne ploče s elektronikom</i>
Voda neprestano teče.	• magnetski je ventil oštećen	- zamijenite magnetski ventil, pogledajte <i>Zamjena magnetskog ventila</i>
Neželjeno ispiranje.	• područje registriranja sustava senzora podešeno je predugo	- Registrira se predmet u blizini. Daljinskim upravljačem smanjite područje registriranja (poseban pribor 36 206).
Količina ispiranja je premala.	• količina ispiranja podešena je na premalo	- podesite količinu ispiranja, pogledajte <i>Podešavanje količine ispiranja</i>
	• sito u magnetskom ventilu je začepljeno	- očistite ili zamijenite sito, pogledajte <i>Čišćenje ili zamjena sita</i>
	• magnetski je ventil oštećen	- zamijenite magnetski ventil, pogledajte <i>Zamjena magnetskog ventila</i>
Količina ispiranja je prevelika.	• količina ispiranja podešena je na previše	- podesite količinu ispiranja, pogledajte <i>Podešavanje količine ispiranja</i>
	• magnetski je ventil oštećen	- zamijenite magnetski ventil, pogledajte <i>Zamjena magnetskog ventila</i>



Разгънете страниците:

**Указания за безопасност**

- Разрешен е монтажът само в помещения, в които не съществува опасност от замръзване.
- Управляващата електроника е предназначена само за употреба в затворени помещения.
- Използвайте само оригинални части.

Технически данни

- Захранващо напрежение (трансформатор 230 V AC/12 V AC) 230 V AC
- Мощност 3,2 VA
- Обхват на действие според Kodak Gray Card, сива страница, 8x10", напречен формат (настройка в завода): 45cm
- Изплакване 3 л (настройка в завода) може да се настрои на 1–7 л
- Функция междинно изплакване на всеки 2 мин. (макс. 14 пъти) (настройка в завода: активирана)
- Функция на автоматично изплакване на всеки 24 часа (настройка в завода: активирана)
- Защитна степен IP 55

Електрически изпитвателни данни

- Клас софтуер A
- Степен на замърсяване 2
- Измервателно ударно напрежение 2500 V
- Температура при определяне на твърдост по отпечатъка на сачма 212,00 °F

Проверката на електромагнитната съвместимост (проверка излъчването на смущаващи сигнали) е извършена с измервателното напрежение и измервателния ток.

Разрешение за пускане в експлоатация и декларация за съответствие

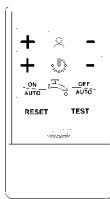
Този продукт отговаря на съответните изисквания на ЕС.

Декларации за съответствие могат да бъдат изискани на следния адрес:

GRÖNE Deutschland Vertriebs GmbH
Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Специални части (дистанционно управление с инфрачервени лъчи 36 206)

- С дистанционното управление с инфрачервени лъчи (Кат. № 36 206) могат да се извършват и променят следните настройки.
 - Настройка на обхвата на действие (20 – 60cm)
 - Настройка на продължителността на плакване (количество на потока 1 – 7 л)
 - Активиране на изплакването
 - Изключване на арматурата
 - Възстановяване на първоначалните настройки
 - Режим за тестване = симулация без подаване на вода
 - Включване/Изключване на функцията на автоматично изплакване на всеки 24 часа
 - Включване/Изключване на функцията междинно изплакване
 - Включване/Изключване на функцията предварително изплакване
 - Настройка на минималната продължителност на възприемане на обекта като потребител

**Управление**

Инфрачервената електроника излъчва незабележима пулсираща светлина. Ако тази светлина се рефлектира от потребителя за мин. 10 сек. (= минимално време на възприемане) и се възприема отново от електрониката, електромагнитният вентил се задейства прил. 1 сек. след отдалечаване на потребителя. Електромагнитният вентил се отваря и писоарът се изплаква.

Обхватът на задействане зависи от рефлексните свойства на обекта.

Монтаж

Измажете стената и сложете плочки до монтажната защитна кутия.

Монтаж на външните части на арматурата

1. Отвинтете винтовете (A1) и отрежете монтажната защитна кутия (A) така, че да се изравни със стената, виж фиг. [1].
2. Отворете спирателния вентил (H) и промийте тръбопроводите за мин. 5 сек., виж фиг. [2].
3. Затворете спирателния вентил, виж фиг. [2].
4. Нивелирайте рамката (B) и я закрепете с помощта на винтовете (B1), виж фиг. [3].
5. Заменете междинния елемент (C) с електромагнитния вентил (D), като внимавате за уплътнителите (D1) и посоката на потока, виж фиг. [4].
6. Поставете горната част (F) на трансформатора върху долната част (G), виж фиг. [5], преди това свалете предпазителя.
7. Свържете горната част (F) на трансформатора към електрониката (E), виж фиг. [6].
8. Свържете електромагнитния вентил (D) към електрониката (E), виж фиг. [6].
9. Отворете спирателния вентил (H), виж фиг. [7].
10. Окачете плочата (E) отгоре на рамката (I) и чрез лек натиск надолу я закрепете върху рамката, виж фиг. [8].
11. Фиксирайте плочата (E) посредством осигурителния винт (E1), виж фиг. [8].

Извършете настройките**Режим за настройка**

В режима за настройка количеството на потока на арматурата може да се контролира и да се променя (виж *Настройка количеството на потока*).

Обхватът на действие на арматурата може да се провери. В режим за настройка контролната лампичка на сензорите на арматурата свети, когато при приближаване към арматурата се достигне обхватът на действие.

Настройката на обхвата на действие може да се извърши опционално и посредством дистанционното управление.

Когато се излезе от обхвата на действие, веднага се активира изплакване. В режима за настройка минималното задържане на обекта в обхвата за активиране отпада.

За активиране на режима за настройка подходете както следва:

Прекъснете електрозахранването на електрониката и го включете отново след 5 сек., виж фиг. [10].

Режимът за настройка е активиран. Режимът за настройка се изключва автоматично след 3 мин.

Настройка количеството на потока

Разходът на изплакване е настроен в завода на прил. 3 литра при 3 бара налягане на потока.

Настройката на количеството на потока може да бъде променена както следва:

1. Активиране на режима за настройка (виж горе).
2. Задръжте ръка на разстояние 5 – 10cm пред сензорите на арматурата. Контролната лампичка на сензорите мига бързо.
3. След прил. 5 сек. контролната лампичка се изключва автоматично.
4. Отстранете ръката от обхвата на действие (на мин. 60cm).
5. Задръжте ръката отново на разстояние 5 – 10cm пред сензорите на арматурата. Количеството на потока се регистрира чрез поредица от мигащи сигнали, прекъснати от паузи, зададени от контролната лампичка на сензорите.
6. Количества на потока и сигнали:
Броят на мигащите сигнали от поредните групи отговаря на следните количества на потока:

- 1 = количество на потока 1 литър
Пауза
2 = количество на потока 2 литра
Пауза
3 = количество на потока 3 литра (настройка в завода)
Пауза
...
7 = количество на потока 7 литра
Пауза
След поредицата от 7 мигащи сигнала се започва отначало
1 = количество на потока 1 литър
...

7. Избиране на количеството на потока
Количеството на потока се избира, като отстраните ръката от обхвата на задействане (на мин. 60см) по време на паузата след избраната поредица от мигащи сигнали. След отстраняване на ръката арматурата изплаква веднага с избраното количество на потока, като по време на изплакването се повтарят съответните мигащи сигнали.
8. Ако се наложи, в рамките на следващите 20 сек. количеството на потока може отново да се настрои, като задържите ръката отново на разстояние от 5 – 10см пред сензорите на арматурата (виж точка 5).

Избраното количество на потока се приема за нова настройка и режимът за настройване се изключва автоматично, ако до 20 сек след изплакването не задържите ръката пред сензорите на арматурата. През тези 20 сек. не трябва да се задържа какъвто и да е обект пред сензорите на арматурата, в противен случай количеството на потока може отново неволно да бъде пренастроено.

Допълнителни функции на писоарната арматура

С помощта на дистанционното управление (Кат. №: 36 206) могат да се извършат и променят следните настройки:

Включване/Изключване на функцията на автоматично изплакване на всеки 24 часа

(предварителна настройка: включена)

1. Натиснете и задържете бутончето **RESET**.

2. В рамките на 2 сек. натиснете и бутончето **OFF AUTO**.

Контролната лампичка на сензорите на арматурата мига:

- **4 пъти кратко** = функцията на автоматично изплакване на всеки 24 часа е включена,
- **2 пъти продължително** = функцията на автоматично изплакване на всеки 24 часа е изключена.

Интервал на изплакване без употреба: 24 часа.

Включване/Изключване на функцията междинно изплакване

(предварителна настройка: включена)

1. Натиснете бутончето **TEST** => режимът за тестване е включен.

2. Натиснете съответно бутончето **OFF AUTO**.

Контролната лампичка на сензорите на арматурата мига:

- **4 пъти кратко** = функцията междинно изплакване е включена,
- **2 пъти продължително** = функцията междинно изплакване е изключена.

Излизане от режима за настройка чрез натискане на бутончето **TEST** или автоматично след 60 сек.

Включване/Изключване на функцията предварително изплакване

(предварителна настройка: изключена)

1. Натиснете бутончето **TEST** => режимът за тестване е включен.

2. Натиснете съответно бутончето **ON AUTO**.

Контролната лампичка на сензорите на арматурата мига:


- **4 пъти кратко** = функцията предварително изплакване е включена,
- **2 пъти продължително** = функцията предварително изплакване е изключена.


Излизане от режима за настройка чрез натискане на бутончето **TEST** или автоматично след 60 сек.

Настройка на минималната продължителност на възприемане на обекта като потребител

(предварителна настройка: 7 сек.)

1. Натиснете бутончето **TEST** => режимът за тестване е включен.

С помощта на бутончетата + и – (бутонче ) минималното време за обхващане на обекта може да се увеличи (+) съответно да се намали (–).

2. Натиснете бутончето + или – (бутонче ).
Контролната лампичка на сензорите на арматурата мига:
– **4 пъти кратко** = променяне с една степен (прибл. 1 сек.),
– **2 пъти продължително** = достигане на крайно положение.
Излизане от режима за настройка чрез натискане на бутончето **TEST** или автоматично след 60 сек.

Техническо обслужване

Проверете всички части, почистете ги, ако е необходимо, ги подменете.

Прекъснете притока на студена и топла вода и изключете електрозахранването!

Почистване или подмяна на цедката

1. Отвинтете фиксиращия винт (E1), виж фиг. [9].
2. Свалете плочата (E) от рамката (I) чрез повдигане нагоре, виж фиг. [9].
3. Освободете щепселното съединение между електромагнитния вентил (D) и електрониката (E), виж фиг. [11].
4. Затворете спирателния вентил (H), виж фиг. [12].
5. Демонтирайте електромагнитния вентил (D), виж фиг. [13].
6. Свалете цедката (K) и я почистете или подменете, виж фиг. [14].
7. Поставете цедката (K).
8. Монтирайте електромагнитния вентил (D), като внимавате за уплътнителите (D1) и посоката на потока, виж фиг. [14].
9. Свържете електрониката (E) и електромагнитния вентил (D), виж фиг. [16].
10. Отворете спирателния вентил (H), виж фиг. [7].

Монтажът се извършва в обратна последователност.

Подмяна на електромагнитния вентил

1. Отвинтете фиксиращия винт (E1), виж фиг. [9].
2. Свалете плочата (E) от рамката (I) чрез повдигане нагоре, виж фиг. [9].
3. Освободете щепселното съединение между електромагнитния вентил (D) и електрониката (E), виж фиг. [11].
4. Затворете спирателния вентил (H), виж фиг. [12].
5. Демонтирайте електромагнитния вентил (D), виж фиг. [13].
6. Монтирайте нов електромагнитен вентил (D), като внимавате за уплътнителите (D1) и посоката на потока, виж фиг. [15].
7. Отворете спирателния вентил (H), виж фиг. [7].

Монтажът се извършва в обратна последователност.

Подмяна на трансформатора

Изключете електрозахранването!

1. Отвинтете фиксиращия винт (E1), виж фиг. [9].
2. Свалете плочата (E) от рамката (I) чрез повдигане нагоре, виж фиг. [9].
3. Освободете щепселното съединение между трансформатора (F) и електрониката, виж фиг. [17].
4. Свалете горната част (F) на трансформатора от долната част (G), виж фиг. [17].
5. Поставете нова горна част, виж фиг. [18].
6. Свържете отново трансформатора (F) към електрониката, виж фиг. [18].

Монтажът се извършва в обратна последователност.

Подмяна на покривната плоча с електрониката

1. Отвинтете фиксиращия винт (E1), виж фиг. [9].
2. Свалете плочата (E) от рамката (I) чрез повдигане нагоре, виж фиг. [9].
3. Освободете щепселното съединение на електронния модул (E) към електромагнитния вентил (D) и към трансформатора (F), виж фиг. [19].
4. Отвинтете винтовете (E2) и свалете държача (E3), виж фиг. [20].
5. Подменете стария електромодул (E4) и монтирайте в обратна последователност нов към плочата (E), виж фиг. [20].
6. Свържете електромагнитния вентил (D) и кутията за батерията (F) към електрониката (E), виж фиг. [6].

Монтажът се извършва в обратна последователност.

Резервни части, виж страница I (* = Специални части)

Поддръжка

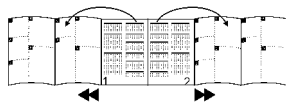
Указания за поддръжка на тази арматура можете да намерите в приложените инструкции за поддръжка.

Неизправност/ Причина/ Отстраняване

Неизправност	Причина	Отстраняване
Не се извършва изплакване	• Прекъснато е подаването на водата	- Отворете спирателния вентил от стенната кутия
	• Цедката на електромагнитния вентил е замърсена	- Почистете я или я подменете, виж <i>Почистване или подмяна на цедката</i>
	• Щепселният съединител не прави контакт	- Свържете щепселните съединители
	• Твърде високо/ниско настроен обхват на задействане на сензорите	- Увеличете/намалете обхвата на задействане посредством дистанционното управление (специални части 36 206).
	• Неизправен електромагнитен вентил	- Подменете електромагнитния вентил, виж <i>Подмяна на електромагнитния вентил</i>
	• Неизправен трансформатор	- Подменете трансформатора, виж <i>Подмяна на трансформатора</i>
	• Неизправна електроника (контролната лампичка не мига или свети постоянно)	- Подменете електрониката, виж <i>Подмяна на покривната плоча с електрониката</i>
Водата тече непрекъснато	• Неизправен електромагнитен вентил	- Подменете електромагнитния вентил, виж <i>Подмяна на електромагнитния вентил</i>
Своеволно изплакване	• Твърде голям обхват на задействане на сензорите	- Възприема се обект от противоположната страна. Намалете обхвата на задействане посредством дистанционното управление (специални части 36 206).
Количеството на потока е прекалено малко	• Ниско настроено количество на потока	- Настройте количеството на потока, виж <i>Настройка на количеството на потока</i>
	• Цедката на електромагнитния вентил е замърсена	- Почистете цедката или я подменете, виж <i>Почистване или подмяна на цедката</i>
	• Неизправен електромагнитен вентил	- Подменете електромагнитния вентил, виж <i>Подмяна на електромагнитния вентил</i>
Количеството на потока е твърде голямо	• Настроеното количество на потока е твърде голямо	- Настройте количеството на потока, виж <i>Настройка на количеството на потока</i>
	• Неизправен електромагнитен вентил	- Подменете електромагнитния вентил, виж <i>Подмяна на електромагнитния вентил</i>

EST

Avage voldik:

**Ohutusteave**

- Segisti võib paigaldada ainult külmumiskindlatesse ruumidesse.
- Juhtelektronikat tohib kasutada üksnes siseruumides.
- Kasutage ainult originaalosasid.

Tehnilised andmed

- Toitepinge: 230 V vahelduvvool (transformaator 230 V vahelduvvool / 12 V vahelduvvool)
- Tarbitav võimsus: 3,2 VA
- Vastuvõtuala Kodak Gray Card'i järgi, hall külg, 8 x 10", põikformaad (tehases seadistatud): 45cm
- Loputusvee kogus: 3 l (tehaseseadistus) reguleeritav 1–7 l
- Vaheloputus: kõik 2 min (maks. 14x) (tehase algseade: aktiveeritud)
- Automaatne loputus: 24 tundi (tehase algseade: aktiveeritud)
- Kaitsme tüüp: IP 55

Elektrisüsteemi testandmed

- Tarkvara klass: A
- Määrumise aste: 2
- Mõõtmise impulsspinge: 2500 V
- Kuulisurve testtemperatuur: 100 °C

Elektromagnetilise ühilduvuse test (häiringute test) viidi läbi nimipinge ja nimivooluga.

Kasutusluba ja vastavus

Käesolev toode vastab kohaldatavates EL direktiivides kehtestatud nõuetele.

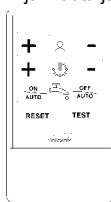
Vastavustunnistusi võib vajadusel küsida järgmiselt aadressilt:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Lisatarvik (infrapuna-kaugjuhtimispult 36 206)

- Infrapuna-kaugjuhtimispuldist (tellimis-nr. 36 206) saab teha ja muuta järgmisi segisti seadistusi:



- toimeala (20–60cm) reguleerimine
- loputusaja reguleerimine (loputusvee kogus 1–7 l)
- loputuse käivitamine
- segisti väljalülitamine
- algseadete taastamine (reset)
- testimisrežiim = veeta simulatsioon
- 24-tunni-loputuse sisse/väljalülitamine
- vaheloputuse sisse/väljalülitamine
- eelloputuse sisse/väljalülitamine
- minimaalse ooteaja seadistamine

Kasutamine

Infrapunaelektronika kiirgab nähtamatut pulseerivat valgust. Kui valgus peegeldub kasutajalt umbes 10 sek (= minimaalne ooteaeg) ja elektroonikasüsteem võtab selle uuesti vastu, hakkab magnetventiil kasutaja eemaldumisel ca 1 sek pärast tööle. Magnetventiil avaneb ja käivitab pissuaari loputuse. Segisti töötamisraadius sõltub objekti peegeldumisomadustest.

Paigaldamine

Krohvige sein ja plaatige see kuni kaitsekilbini.

Lõplik paigaldus

1. Keerake kruvid (A1) välja ja lõigake kaitsekilp (A) seinaga ühetasaseks, vt joonist [1].
2. Avage eeltökesti (H) ja loputage toru vähemalt 5 sek, vt joonist [2].
3. Sulgege eeltökesti, vt joonist [2].
4. Rihtige raam (B) ja kinnitage see kruvidega (B1), vt joonist [3].
5. Asendage distantspuks (C) magnetventiiliga (D), jälgige seejuures tihendeid (D1) ja läbivoolusuunda, vt joonist [4].
6. Paigaldage transformaatori peamine osa (F) alumisele osale (G), vt joonist [5], eelnevalt eemaldage kaitse.
7. Ühendage transformaatori peamine osa (F) elektroonikaga (E), vt joonist [6].
8. Ühendage magnetventiil (D) elektroonikaga (E), vt joonist [6].
9. Avage eeltökesti (H), vt joonist [7].
10. Asetage plaat (E) ülevalt raami (I) otsa ja lukustage see kergelt allapoole surudes oma kohale, vt joonist [8].
11. Fikseerige plaat (E) kinnituskruviga (E1), vt joonist [8].

Seadistamine**Seadistusrežiim**

Seadistusrežiimis saab kontrollida ja muuta loputusvee kogust (vt *Loputusvee koguse seadistamine*).

Te saate kontrollida segisti toimeala. Seadistusrežiimis süttib segisti sensoris märgutuli, kui segistile lähenemisel on jõutud toimealasse.

Toimeala saab seadistada lisatarvikuna müüdava kaugjuhtimispuldi abil.

Kui kasutaja on jõudnud toimealast välja, käivitub kohe loputus. Seadistusrežiimis minimaalne ooteaeg ei toimi.

Seadistusrežiimi aktiveerimiseks toimige järgmiselt. Katkestage elektroonika toitepinge ja ühendage see 5 sek pärast uuesti, vt joonist [10].

Seadistusrežiim on aktiveeritud. 3 min pärast lülitub seadistusrežiimist automaatselt välja.

Loputusvee koguse seadistamine

Tehases on loputusvee koguseks seatud ca 3 liitrit 3-baarise veesurve juures.

Loputusvee kogus saab muuta järgmiselt.

1. Aktiveerige seadistusrežiim (vt ülal).
2. Hoidke kätt segisti sensorist 5–10cm kaugusel. Märgutuli segisti sensoris vilgub kiiresti.
3. Umbes 5 sek pärast kustub märgutuli automaatselt.

4. Eemaldage käsi toimealast (vähemalt 60cm).
5. Hoidke kätt uuesti segisti sensorist 5–10cm kaugusel. Loputusvee koguseid näitab sensori märgutuli üksteisest pausidega eraldatud vilkumisperioodidega.
6. Loputusvee kogused ja näit
Vilkumiste arv üksteisele järgnevates vilkumisperioodides vastab järgmistele loputusvee kogustele:
1 = loputusvee kogus 1 liiter
paus
2 = loputusvee kogus 2 liitrit
paus
3 = loputusvee kogus 3 liitrit (tehaseseadistus)
paus
...
7 = loputusvee kogus 7 liitrit
paus
Pärast 7 vilkumiskorraga perioodi algab tsükkel otsast peale:
1 = loputusvee kogus 1 liiter
...
7. Loputusvee koguse valimine
Loputusvee koguse valimiseks eemaldage käsi toimealast (vähemalt 60cm) soovitud kogusele vastava vilkumiste arvuga perioodile järgneva pausi ajal. Pärast käe eemaldamist teeb segisti kohe valitud loputusveekogusega loputuse, kusjuures märgutuli vilgub loputuse ajal uuesti vastav arv kordi.
8. Loputusvee kogust saab vajaduse korral järgneva 20 sek jooksul uuesti seada, selleks hoidke kätt uuesti sensorist 5–10cm kaugusel (vt 5. punkti).

Valitud loputusvee kogus kinnitatakse uue seadistusena ja seadistusrežiim lülitub automaatselt välja, kui 20 sek jooksul pärast loputust kätt enam sensori ees ei hoita. Selle 20 sek jooksul ei tohi ühtegi objekti sensori ees hoida, sest muidu muutub loputusvee kogus uuesti.

Pissuarisegisti lisafunktsioonid

Kaugjuhtimispuldiga (tellimisnr. 36 206) saab teha ja muuta järgmisi segisti seadistusi:

24-tunni-loputuse sisse/väljalülitamine

(Tehaseseadistus: sisse lülitatud)

1. Vajutage nupule **RESET** ja hoidke seda all.
2. Lisaks vajutage 2 sek jooksul nupule **OFF AUTO**.
Märgutuli segisti sensoris vilgub:
 - **4 x lühidalt** = 24-tunni-loputus on sisse lülitatud,
 - **2 x pikalt** = 24-tunni-loputus on välja lülitatud.

Loputusintervall ilma kasutuseta: 24 tundi.

Vaheloputuse sisse/väljalülitamine

(Tehase algseade: sisse lülitatud)

1. Vajutage nupule **TEST** => testimisrežiim on sisse lülitatud.
2. Vajutage iga kord nupule **OFF AUTO**.
Märgutuli segisti sensoris vilgub:
 - **4 x lühidalt** = vaheloputus on sisse lülitatud,
 - **2 x pikalt** = vaheloputus on välja lülitatud.

Seadistusrežiim lülitub välja nupule **TEST** vajutamisel või automaatselt 60 sek pärast.

Eelloputuse sisse/väljalülitamine



(Tehase algseade: välja lülitatud)

1. Vajutage nupule **TEST** => testimisrežiim on sisse lülitatud.
2. Vajutage iga kord nupule **ON AUTO**.
Märgutuli segisti sensoris vilgub:
 - **4 x lühidalt** = eelloputus on sisse lülitatud,
 - **2 x pikalt** = eelloputus on välja lülitatud.

Seadistusrežiim lülitub välja nupule **TEST** vajutamisel või automaatselt 60 sek pärast.

Minimaalse ooteaja seadistamine

(Tehase algseade: 7 sek)

1. Vajutage nupule **TEST** => testimisrežiim on sisse lülitatud.
Nuppude + ja – (nupp ) abil saab minimaalset ooteaega pikendada (+) või lühendada (–).
2. Vajutage nuppu + või – (nupp ).
Märgutuli segisti sensoris vilgub:
 - **4 x lühidalt** = muutus ühe astme võrra (ca 1 sek),
 - **2 x pikalt** = lõppseadeni jõudmine.

Seadistusrežiim lülitub välja nupule **TEST** vajutamisel või automaatselt 60 sek pärast.

Hooldus

Kõik osad tuleb kontrollida, puhastada ja vajadusel asendada.

Sulgege vee juurdevool ja lülitage toitepinge välja!

Sõela puhastamine või vahetamine

1. Keerake lahti kruvi (E1), vt joonist [9].
2. Võtke plaat (E) üles tõstes raamilt (I) maha, vt joonist [9].
3. Eraldage pistikühendused magnetventiili (D) ja elektroonika (E) vahel, vt joonist [11].
4. Sulgege eeltõkesti (H), vt joonist [12].
5. Eemaldage magnetventiil (D), vt joonist [13].
6. Eemaldage sõel (K) ja puhastage see või vahetage välja, vt joonist [14].
7. Paigaldage sõel (K).
8. Paigaldage magnetventiil (D), jälgige seejuures tihendeid (D1) ja läbivoolusuunda, vt joonist [15].
9. Ühendage magnetventiil (D) elektroonikaga (E), vt joonist [16].
10. Avage eeltõkesti (H), vt joonist [7].

Kokkupanemiseks tehke toimingud vastupidises järjekorras.

Magnetventiili vahetamine

1. Keerake lahti kruvi (E1), vt joonist [9].
2. Võtke plaat (E) üles tõstes raamilt (I) maha, vt joonist [9].
3. Eraldage pistikühendused magnetventiili (D) ja elektroonika (E) vahel, vt joonist [11].
4. Sulgege eeltõkesti (H), vt joonist [12].
5. Eemaldage magnetventiil (D), vt joonist [13].
6. Paigaldage uus magnetventiil (D), jälgige seejuures tihendeid (D1) ja läbivoolusuunda, vt joonist [15].
7. Avage eeltõkesti (H), vt joonist [7].

Kokkupanemiseks tehke toimingud vastupidises järjekorras.

Transformaatori vahetamine

Lülitage toitepinge välja!

1. Keerake lahti kruvi (E1), vt joonist [9].
2. Võtke plaat (E) üles tõstes raamilt (I) maha, vt joonist [9].
3. Eraldage pistikühendused transformatori (F) ja elektroonika vahel, vt joonist [17].
4. Võtke transformatori pealmine osa [F] alumise osa [G] küljest maha, vt joonist [17].
5. Paigaldage uus pealmine osa, vt joonist [18].
6. Ühendage transformator (F) uuesti elektroonikaga, vt joonist [18].

Kokkupanemiseks tehke toimingud vastupidises järjekorras.

Elektroonikaga katteplaadi vahetamine

1. Keerake lahti kruvi (E1), vt joonist [9].
2. Võtke plaat (E) üles tõstes raamilt (I) maha, vt joonist [9].
3. Eraldage elektroonikamooduli (E) pistikühendused magnetventiili (D) ja transformatoriga (F), vt joonist [19].

4. Keerake lahti kruvid (E2) ja eemaldage hoidik (E3), vt joonist [20].
5. Vahetage vana elektroonikamoodul (E4) välja ja paigaldage uus elektroonikamoodul plaadile (E), tehes toimingud vastupidises järjekorras, vt joonist [20].
6. Ühendage magnetventiil (D) ja patareikarp (F) segisti elektroonikaga (E), vt joonist [6].

Kokkupanemiseks tehke toimingud vastupidises järjekorras.

Tagavaraosad, vt voldiku I lk (* = Lisatarvikud).

Hooldamine

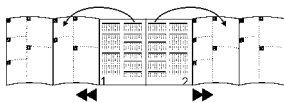
Segisti hooldusjuhised on toodud kaasasolevas hooldusjuhendis.

Rike/põhjus/kõrvaldamine

Rike	Põhjus	Rikke kõrvaldamine
Loputus puudub	• Vee juurdevool on katkenud	- Avage eeltõkesti seinäühenduskarbis
	• Magnetventiili sõel on ummistunud	- Puhastage sõel või vahetage see välja, vt <i>Sõela puhastamine või vahetamine</i>
	• Pistikühendusel puudub kontakt	- Ühendage pistikühendus
	• Sensori toimeala on seatud liiga väikeseks/suureks	- Suurendage/vähendage toimeala kaugjuhtimispuldi (lisatarvik 36 206) abil.
	• Magnetventiil on defektne	- Vahetage magnetventiil välja, vt <i>Magnetventiili vahetamine</i>
	• Transformaator on defektne	- Vahetage transformaator välja, vt <i>Transformaatori vahetamine</i>
	• Elektroonika on defektne (märgutuli ei vilgu või põleb pidevalt)	- Vahetage elektroonika välja, vt <i>Elektroonikaga katteplaadi vahetamine</i>
Vesi voolab katkematult	• Magnetventiil on defektne	- Vahetage magnetventiil välja, vt <i>Magnetventiili vahetamine</i>
Soovimatu loputus	• Sensori toimeala on seatud liiga suureks	- Sensor reageerib vastasolevale objektile. Vähendage toimeala kaugjuhtimispuldi (lisatarvik 36 206) abil.
Loputusvee kogus on liiga väike	• Loputusvee kogus on liiga väikeseks seadistatud	- Seadistage loputusvee kogust, vt <i>Loputusvee koguse seadistamine</i>
	• Magnetventiili sõel on ummistunud	- Puhastage sõel või vahetage see välja, vt <i>Sõela puhastamine või vahetamine</i>
	• Magnetventiil on defektne	- Vahetage magnetventiil välja, vt <i>Magnetventiili vahetamine</i>
Loputusvee kogus on liiga suur	• Loputusvee kogus on liiga suureks seadistatud	- Seadistage loputusvee kogust, vt <i>Loputusvee koguse seadistamine</i>
	• Magnetventiil on defektne	- Vahetage magnetventiil välja, vt <i>Magnetventiili vahetamine</i>

LV

Sānu malu atvēršana



Drošības informācija

- Instalācijas darbus drīkst veikt tikai telpās, kas pasargātas no sala.
- Vadības elektronika ir paredzēta tikai lietošanai iekšējā telpā.
- Izmantojiet tikai oriģināldaļas.

Tehniskie dati

- Barošanas spriegums 230 V maiņstrāva (transformators 230 V maiņstrāva/12 V maiņstrāva)
- Produktivitāte 3,2 VA
- Uztveres zona atbilstoši Kodak Gray Card, pelēkā kartē 8 x 10", krusta formāts (iestatīts rūpnīcā): 45cm
- Skalojamā ūdens daudzums 3 l (rūpnīcas iestatījums): iestatāms 1–7 l
- Starpskalošana ik pēc 2 minūtēm (maks. 14 x) (rūpnīcas iestatījums: aktivizēts)
- Automātiskā skalošana 24 stundas (rūpnīcas iestatījums: aktivizēts)
- Aizsardzības veids IP 55

Elektriskās kontroles dati

- Programmatūras klase A
- Piesārņošanas pakāpe 2
- Izmērāmais sprieguma impulss 2500 V
- Lodes spiediena kontroles temperatūra 100 °C

Elektromagnētiskās saderības pārbaude (traucējumu apziņošanas pārbaude) veikta ar izmērāmo spriegumu un izmērāmo strāvu.

Pielaipe un atbilstība



Produkts atbilst uz to attiecināmo ES direktīvu pamatprasībām.

Atbilstības apliecinājumus pieprasiet, rakstot uz adresi:

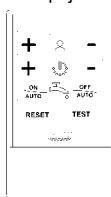
GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Papildu piederumi

(infrasarkanās elektronikas tālvadība Nr. 36 206.)

- Ar infrasarkanā tālvadību (pasūtījuma Nr. 36 206.) iespējams regulēt un mainīt šādus parametrus un funkcijas:



- regulēt uztveres zonu (no 20 līdz 60cm)
- iestatīt skalošanas laiku (skalošanas daudzums 1–7 l)
- aktivizēt skalošanu
- izslēgt ūdens maisītāju,
- atjaunot galvenos parametrus
- veikt darbības pārbaudi – simulāciju bez ūdens
- ieslēgt/izslēgt 24 stundu skalošanu
- ieslēgt/izslēgt starpskalošanu
- ieslēgt/izslēgt priekšskalošanu
- iestatīt minimālo aiztures ilgumu

Lietošana

Infrasarkanā elektronika raida neredzamu pulsējošu gaismas staru. Ja lietotājs šo gaismu reflektē aptuveni 10 sekundes (=minimālais aiztures ilgums) un to atkal uztver elektronika, lietotājam jāpauzē, aptuveni pēc 1 sekundes magnētisko vārstu aktivizē. Magnētiskais vārsts atveras, un trauks tiek izskalots.

Sensoru uztveršanas spējas ir atkarīgas no reģistrētā objekta atspoguļošanās īpašībām.

Instalēšana

Pabeidziet sienas apmešanu un nokļāijiet ar flīzēm līdz karkasa aizsargmateriālam.

Ģatavā uzstādīšana

1. Izskrūvējiet skrūves (A1), nogrieziet aizsargmateriālu (A) tieši pie sienas, skatiet [1.] attēlu.
2. Atveriet karstā ūdens noslēgu (H) un skalojiet cauruli vismaz 5 sekundes, skatiet [2.] attēlu.
3. Noslēdziet noslēgu, skatiet [2.] attēlu.
4. Novietojiet rāmi (B) un nostipriniet ar skrūvēm (B1), skatiet [3.] attēlu.
5. Aizvietojiet distances detaļu (C) ar magnētiskvārstu (D), to darot, ņemiet vērā blīvējumus (D1) un caurplūdes virzienu, skatiet [4.] attēlu.
6. Uzlieciet transformatora augšējo daļu (F) uz apakšējās daļas (G), iepriekš noņemot aizsardzību, skatiet [5.] attēlu.
7. Savienojiet transformatora augšējo daļu (F) ar elektroniku (E), skatiet [6.] attēlu.
8. Savienojiet magnētiskvārstu (D) ar elektroniku (E), skatiet [6.] attēlu.
9. Atveriet noslēgu (H), skatiet [7.] attēlu.
10. Plāksni (E) iekariet rāmja (I) augšpusē un nofiksējiet, viegli pavelkot uz leju, skatiet [8.] attēlu.
11. Plāksni (E) nofiksējiet ar drošības skrūvi (E1), skatiet [8.] attēlu.

Veikt iestatījumus

Regulēšanas funkcija

Iestatīšanas režīmā var regulēt un mainīt skalošanas daudzumu (skatiet *Skalošanas daudzuma iestatīšana*).

Armatūras reģistrēšanas zonu var pārbaudīt. Iestatīšanas režīmā armatūras sensoru panelī deg kontrollampīna, ja kāds tuvojoties armatūrai, iekļūst reģistrācijas zonā.

Uztveres zonas iestatīšanu var veikt ar tālvadību (papildu piederumi).

Ja reģistrācijas zonā vairs nav priekšmeta, nekavējoties ieslēdzas skalošana. Iestatījuma režīmā minimālo aiztures laiku atceļ.

Lai aktivizētu iestatīšanas režīmu, jārikojas šādi: pārtrauciet elektrības padevi elektronikai un pievienojiet to pēc 5 sekundēm, skatiet [10.] attēlu.

Iestatīšanas režīms ir aktivizēts. Iestatīšanas režīmu automātiski pārtrauks pēc 3 minūtēm.

Skalošanas daudzuma iestatīšana

Rūpnīcā skalošanai paredzētais ūdens daudzums sasniedz aptuveni 3 litrus, ja ir 3 bar hidrauliskais spiediens.

Skalošanas daudzumu var mainīt.

1. Aktivizējiet iestatīšanas režīmu (skatiet augšā).

2. Turiet roku armatūrā no 5 līdz 10cm attālumā no sensoru paneļa. Ūdens maisītāja sensoru sistēmā strauji mirgo kontrollampija.
3. Pēc aptuveni 5 sekundēm kontrollampija automātiski nodziest.
4. Attāliniet roku no uztveres zonas (minimāli 60cm).
5. Roku atkal pietuviniet sensoru panelim no 5 līdz 10cm attālumā.
Skalošanas daudzumu sensoru panelī norāda ar mirgojošu kontrolgaismas kontrollampiju grupām, kas ir atdalītas ar atstarpēm.
6. Skalošanas daudzums un rādījumi:
secīgo mirgojošo simbolu grupu skaits atbilst šādam skalošanas daudzumam:
1 = skalošanas daudzums 1 litrs
Pārtraukums
2 = skalošanas daudzums 2 litri
Pārtraukums
3 = skalošanas daudzums 3 litri (rūpnīcas iestatījums)
Pārtraukums
...
7 = skalošanas daudzums 7 litri
Pārtraukums
Pēc grupas ar 7 mirgojošajiem simboliem process sākas un jauna
1 = skalošanas daudzums 1 litrs
...
7. Izvēlieties skalošanas daudzumu
Skalošanas daudzumu var izvēlēties, attālinot roku no uztveres zonas (vismaz 60cm) simbolu pārslēgšanās pārtraukuma laikā. Pēc rokas noņemšanas armatūra nekavējoties uzsāk skalošanu ar izvēlēto skalošanas daudzumu, turklāt skalošanas laikā atkārtoti parāda atbilstošos mirgojošos simbolus.
8. Ja nepieciešams, skalošanas daudzumu var atkārtoti pāriestatīt, nākamā 20 sekunžu laikā atkal turot roku 5–10 cm attālumā no sensoru paneļa (skatiet 5. punktu).
Izvēlēto skalošanas daudzumu pārņem kā jaunu iestatījumu, un iestatīšanas režīms ir automātiski pabeigts, ja 20 sekundes pēc skalošanas pie sensoru paneļa vairs netur roku. Šajās 20 sekundēs tieši pie sensoru paneļa nedrīkst turēt nevienu priekšmetu, jo citādi skalošanas daudzumu var netīši pāriestatīt.

Pisuāra armatūras papildu funkcija

Ar tālvadību (pasūtījuma Nr.: 36 206.) var uzstādīt un mainīt šādus parametrus:

ieslēgt/izslēgt 24 stundu skalošanu

(rūpnīcas iestatījums: ieslēgts)

1. Nospiediet un turiet taustiņu **RESET**.
 2. 2 sekunžu laikā papildus nospiežot taustiņu **OFF AUTO**.
Ūdens maisītāja sensoru sistēmā mirgo kontrollampija:
 - **4 x īsi** = 24 stundu skalošana ieslēgta,
 - **2 x gari** = 24 stundu skalošana izslēgta.
- Neizmanto skalošanas intervālu: 24 stundas.

ieslēgt/izslēgt starpskalošanu

(rūpnīcas iestatījums: ieslēgts)

1. Nospiediet **TEST** pogu => pārbaudes režīms ieslēgts
 2. Nospiežot taustiņu **OFF AUTO**.
Ūdens maisītāja sensoru sistēmā mirgo kontrollampija:
 - **4 x īsi** = starpskalošana ieslēgta,
 - **2 x gari** = starpskalošana izslēgta.
- Pārbaudes režīms beidz darboties, nospiežot taustiņu **TEST** vai automātiski pēc 60 s.

ieslēgt/izslēgt starpskalošanu

(rūpnīcas iestatījums: izslēgts)

1. Nospiediet **TEST** pogu => pārbaudes režīms ieslēgts
 2. Nospiežot taustiņu **ON AUTO**.
Ūdens maisītāja sensoru sistēmā mirgo kontrollampija:
 - **4 x īsi** = priekšskalošana ieslēgta,
 - **2 x gari** = priekšskalošana izslēgta.
- Pārbaudes režīms beidz darboties, nospiežot taustiņu **TEST** vai automātiski pēc 60 s.

iestatīt minimālo aiztures ilgumu

(rūpnīcas iestatījums: 7 sekundes)

1. Nospiediet **TEST** pogu => pārbaudes režīms ieslēgts
Ar taustiņiem + un - (taustiņš $\left[\begin{array}{c} + \\ \ominus \end{array} \right]$) minimālo noildzes laiku var paildzināt (+) vai saīsināt (-).
 2. Nospiežot taustiņus+ vai - (taustiņš $\left[\begin{array}{c} + \\ \ominus \end{array} \right]$).
Ūdens maisītāja sensoru sistēmā mirgo kontrollampija:
 - **4 x īsi** = pāriestatīts par 1 pakāpi (aptuveni 1 sekundi),
 - **2 x ilgi** = sasniegts beigu stāvoklis.
- Pārbaudes režīms beidz darboties, nospiežot taustiņu **TEST** vai automātiski pēc 60 s.

Tehniskā apkope

Pārbaudiet, tīriet un pēc iespējas apmainiet visas daļas.

Slēdziet ūdens padevi un izslēdziet strāvu!

Sieta tīrīšana vai maiņa.

1. Atskrūvējiet drošības skrūvi (E1), skatiet [9.] attēlu.
 2. Noņemiet plāksni (E) uz augšu no rāmja (I), skatiet [9.] attēlu.
 3. Atvienojiet magnētiskā vārsta (D) spraudsavienojumu un elektroniku (E), skatiet [11.] attēlu.
 4. Aizveriet noslēgu (H), skatiet [12.] attēlu.
 5. Noņemiet rokturi (D), skatiet [13.] attēlu.
 6. Izņemiet sietu (K) un iztīriet vai nomainiet, skatiet [14.] attēlu.
 7. Ievietojiet sietu (K).
 8. Ievietojiet magnētivrāstu (D), to darot, ņemiet vērā blīvījumus (D1) un caurplūdes virzienu, skatiet [15.] attēlu.
 9. Savienojiet elektroniku (E) ar magnētivrāstu (D), skatiet [16.] attēlu.
 10. Atveriet noslēgu (H), skatiet [7.] attēlu.
- Salikšanu veiciet pretējā secībā.

Magnētiskā vārsta nomaīņa

1. Atskrūvējiet drošības skrūvi (E1), skatiet [9.] attēlu.
 2. Noņemiet plāksni (E) uz augšu no rāmja (I), skatiet [9.] attēlu.
 3. Atvienojiet magnētiskā vārsta (D) spraudsavienojumu un elektroniku (E), skatiet [11.] attēlu.
 4. Aizveriet noslēgu (H), skatiet [12.] attēlu.
 5. Noņemiet rokturi (D), skatiet [13.] attēlu.
 6. Ievietojiet jaunu magnētivrāstu (D), to darot, ievērojiet blīvījumus (D1) un caurplūdes virzienu, skatiet [15.] attēlu.
 7. Atveriet noslēgu (H), skatiet [7.] attēlu.
- Salikšanu veiciet pretējā secībā.

Transformatora nomaīņa

⚠ Atslēdziet spriegumu!

1. Atskrūvējiet drošības skrūvi (E1), skatiet [9.] attēlu.
2. Noņemiet plāksni (E) uz augšu no rāmja (I), skatiet [9.] attēlu.

3. Atvienojiet transformatora (F) un elektronikas spraudsavienojumu, skatiet [17.] attēlu.
4. Noņemiet transformatora augšējo daļu (F) no apakšējās daļas (G), skatiet [17.] attēlu.
5. Uzlieciet jaunu augšdaļu, skatiet [18.] attēlu.
6. Savienojiet elektroniku ar transformatoru (F), skatiet [18.] attēlu.

Salieciet pretējā secībā.

Nomainiet noseglāksni ar elektroniku

1. Atskrūvējiet drošības skrūvi (E1), skatiet [9.] attēlu.
2. Noņemiet plāksni (E) uz augšu no rāmja (I), skatiet [9.] attēlu.
3. Atdaliet spraudsavienojumus no elektronikas moduļa (E) uz magnētisko vārstu (D) un uz transformatoru (F), skatiet [19.] attēlu.

4. Atskrūvējiet skrūves (E2) un noņemiet turētāju (E3), skatiet [20.] attēlu.
5. Aizvietojiet veco elektronikas moduli (E4) un uzmontējiet jauno elektronikas moduli uz plātes (E) apgrieztā secībā, skatiet [20.] attēlu.
6. Savienojiet magnētivrāstu (D) un bateriju kārbu (F) ar elektroniku (E), skatiet [6.] attēlu.

Salieciet pretējā secībā.

Rezerves daļas, skatiet I atvērumu (* = papildaprīkojums).

Kopšana

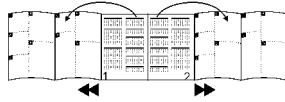
Norādījumi ūdens maisītāja kopšanai atrodami pievienotajā apkopes instrukcijā.

Signāls /limesis/novēršana

Problēma	limesis	Novēršana
Nav skalošanas	• Traucēta ūdens padeve	- Atveriet noslēgu sienas pieslēguma skapī
	• Magnētiskā vārsta siets ir aizsērējis	- Izfīriert vai nomainiet sietu, skatiet <i>Sieta tīrīšana vai maiņa</i>
	• Spraudsavienojumā nav kontakta	- Savienojiet kontaktus
	• Sensoru paneļa reģistrēšana ir iestatīta pārāk maza/pārāk liela	- Palieliniet/samaziniet reģistrēšanas zonu ar tālvadību (īpašais papildu aprīkojums 36 206)
	• Bojāts magnētiskais vārsts	- Nomainiet magnētisko vārstu, skatiet <i>Vārsta nomaīņa</i>
	• Bojāts transformators	- Nomainiet transformatoru, skatiet <i>Transformatora nomaīņa</i>
	• Bojāta elektronika (kontrollampīņa nemirgo vai deg pastāvīgi)	- Nomainiet elektroniku, skatiet <i>Nomainiet noseglāksni ar elektroniku</i>
Ūdens plūst nepārtraukti	• Bojāts magnētiskais vārsts	- Nomainiet magnētisko vārstu, skatiet <i>Vārsta nomaīņa</i>
Neparedzēta skalošana	• Ir iestatīta pārāk liela sensoru paneļa reģistrēšanas zona	- Reģistrē pretī esošu objektu. Samazināt reģistrēšanas zonu ar tālvadību (īpašais papildu aprīkojums 36 206)
Pārāk mazs skalošanas daudzums	• Iestatīts pārāk mazs skalošanas daudzums	- Iestatiet skalošanas daudzumu, skatiet <i>Skalošanas daudzuma iestatīšana</i>
	• Magnētiskā vārsta siets ir aizsērējis	- Izfīriert vai nomainiet sietu, skatiet <i>Sieta tīrīšana vai maiņa</i>
	• Bojāts magnētiskais vārsts	- Nomainiet magnētisko vārstu, skatiet <i>Vārsta nomaīņa</i>
Skalošanas daudzums pārāk liels	• Iestatīts pārāk liels skalošanas daudzums	- Iestatiet skalošanas daudzumu, skatiet <i>Skalošanas daudzuma iestatīšana</i>
	• Bojāts magnētiskais vārsts	- Nomainiet magnētisko vārstu, skatiet <i>Vārsta nomaīņa</i>

LT

Atlenkite puslapius:



Informacija apie saugą

- Montuoti galima tiktai šildomose patalpose.
- Valdymo elektronika pritaikyta naudoti tik uždaroje patalpose.
- Naudokite tik originalias detales.

Techniniai duomenys

- Maitinimo įtampa 230 V kintamoji srovė (Transformatorius 230 V kintamoji srovė / 12 V kintamoji srovė)
- Energijos sunaudojimas 3,2 VA
- Priėmimo diapazonas pagal kortelę „Kodak Gray Card“, pilka pusė, 8 x 10“, skersinis formatas (nustatyta gamykloje): 45cm
- Nuleidžiamo vandens kiekis 3 l (nustatyta gamykloje) galima nustatyti 1–7 l
- Tarpinis vandens nuleidimas kas 2 min. (maks. 14 kartų) (gamyklinis nustatymas): įjungtas
- Automatinis praplovimas 24 valandos (gamyklinis nustatymas): įjungtas
- Apsaugos tipas IP 55

Tikrinami elektros sistemos duomenys

- Programinės įrangos klasė A
- Užteršimo laipsnis 2
- Vardinė impulsinė įtampa: 2500 V
- Temperatūra atliekant spaudimo rutuliu bandymą 100 °C

Elektromagnetinio suderinamumo bandymas (trukdžių sklaidymo bandymas) atliktas esant varinei įtampai ir varinei srovei.

Naudojimo leidimas ir atitiktis



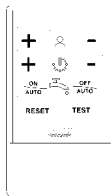
Šis gaminytis atitinka ES direktyvų reikalavimus.

Jei norite gauti atitikties deklaracijas, kreipkitės šiuo adresu:

„GROHE Deutschland Vertriebs GmbH“
Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Specialūs priedai (nuotolinis valdymas infraraudonaisiais spinduliais Nr. 36 206)

- Nuotolinio valdymo infraraudonųjų spindulių pultu (užsakymo Nr. 36 206) galima keisti toliau nurodytus parametrus.
- Priėmimo diapazono (20–60cm) nustatymas
- Vandens nuleidimo laiko nustatymas (nuleidžiamo vandens kiekis 1–7 l)
- Vandens nuleidimo įjungimas
- Maišytuvo išjungimas
- Gržimas prie pradinių nustatymų
- Bandomasis režimas – bandymas be vandens
- 24 valandų vandens nuleidimo įjungimas / išjungimas
- Tarpinio vandens nuleidimo įjungimas / išjungimas
- Pirminio vandens nuleidimo įjungimas / išjungimas
- Mažiausio veikimo laiko nustatymas



Naudojimas

Infraraudonaisiais spinduliais valdoma elektronika siunčia nematomus pulsuojančius šviesos signalus. Jei šią šviesą apytiksliai 10 sek. atspindi naudotojas (mažiausias veikimo laikas) ir ją vėl sugauna elektroninė sistema, naudotojui nuėjus maždaug po 1 sek. įjungiamas magnetinis vožtuvas. Magnetinis vožtuvas atsidaro ir klozete nuleidžiamas vanduo. Jutiklio veikimo atstumas priklauso nuo objekto atspindžio savybių.

Įrengimas

Ištinukuokite sieną ir išklijuokite ją apdailos plytelėmis iki apsauginio gaubto.

Galutinis įrengimas

1. Išsukite varžtus (A1), apsauginį gaubtą (A) apipjaukite prie pat sienos, žr. [1] pav.
2. Atsukite pirminį blokatorių (H), vamzdyną praplaukite ne mažiau kaip 5 sek., žr. [2] pav.
3. Vėl užsukite pirminį blokatorių, žr. [2] pav.
4. Nustatykite tiksliai rėmo (B) padėtį ir pritvirtinkite jį varžtais (B1), žr. [3] pav.
5. Vietoj skėtiklio (C) įstatykite magnetinį vožtuvą (D), atkreipkite dėmesį į sandariklius (D1) ir protakos kryptį, žr. [4] pav.
6. Viršutinę transformatoriaus dalį (F) užmaukite ant apatinės dalies (G), prieš tai nuėmę apsaugą, žr. [5] pav.
7. Viršutinę transformatoriaus dalį (F) sujunkite su elektronikos sistema (E), žr. [6] pav.
8. Magnetinį vožtuvą (D) sujunkite su elektronikos sistema (E), žr. [6] pav.
9. Atsukite pirminį blokatorių (H), žr. [7] pav.
10. Plokštę (E) užkabinkite ant rėmo (I) viršaus ir lengvai stumdami žemyn užfiksuokite, žr. [8] pav.
11. Plokštę (E) priveržkite fiksavimo varžtu (E1), žr. [8] pav.

Nustatymai

Nustatymo režimas

Įjungus nustatymo režimą galima reguliuoti ir keisti nuleidžiamo vandens kiekį (žr. *Nuleidžiamo vandens kiekio nustatymas*).

Galima patikrinti maišytuvo jutimo sritį. Kai įjungtas nustatymo režimas, maišytuvo jutimo sistemos kontrolinė lemputė įsižiebia, kai žmogus, priartėjęs prie maišytuvo, įžengia į jutimo sritį. Jutimo sritį galima kitaip nustatyti papildoma įranga – nuotoliniu valdymu.

Vėl išėjus iš jutimo srities, iš karto įjungiamas vandens nuleidimas. Kai įjungtas nustatymo režimas, netaikoma mažiausio veikimo laiko nuostata.

Nustatymo režimas įjungiamas taip: nutraukite įtampos tiekimą į elektronikos sistemą ir po 5 sek. vėl jį įjunkite, žr. [10] pav.

Nustatymo režimas įjungtas. Po 3 min. nustatymo režimas automatiškai išjungiamas.

Nuleidžiamo vandens kiekio nustatymas

Gamykloje nustatytas nuleidžiamo vandens kiekis yra apytiksliai 3 litrai, esant 3 barų vandens srauto slėgiui.

Nuleidžiamo vandens kiekio nustatymą galima pakeisti taip:

1. Įjunkite nustatymo režimą (žr. anksčiau pateiktą aprašymą).
2. Ranką laikykite 5–10cm atstumu nuo maišytuvo jutimo sistemos. Maišytuvo jutiklių sistemos kontrolinė lemputė sumirksi.
3. Apytiksliai po 5 sek. automatiškai užgesa kontrolinė lemputė.

4. Ranką patraukite tolyn nuo jutimo srities (ne mažiau kaip 60cm).
5. Vėl prikiškite ranką 5–10cm atstumu prie jutimo sistemos. Nuleidžiamo vandens kiekius rodo jutimo sistemos kontrolinės lemputės mirksinčių rodmenų grupės, kurias skiria pauzė.
6. Nuleidžiamo vandens kiekiai ir rodmenys: viena po kitos einančių grupių mirksinčių rodmenų skaičius atitinka šiuos nuleidžiamo vandens kiekius:
 - 1 – nuleidžiamo vandens kiekis 1 litras
Pertrauka
 - 2 – nuleidžiamo vandens kiekis 2 litrai
Pertrauka
 - 3 – nuleidžiamo vandens kiekis 3 litrai (gamyklinis nustatymas)
Pertrauka
 - ...
 - 7 – nuleidžiamo vandens kiekis 7 litrai
Pertrauka

Po 7 mirksinčių rodmenų grupės vėl pradeda atskaita nuo pradžios

- 1 – nuleidžiamo vandens kiekis 1 litras
- ...

7. Nuleidžiamo vandens kiekio parinktis
Nuleidžiamo vandens kiekis parenkamas atitraukus ranką nuo jutimo srities (ne mažesniu kaip 60cm atstumu) pertraukos po mirksinčių rodmenų grupės metu. Atitraukus ranką, maišytuvą iškart nuleidžia pasirinktą vandens kiekį, o nuleidžiant vandenį vėl rodomas atitinkamas mirksintis rodmuo.
8. Jei reikia, nuleidžiamo vandens kiekį vėl galima pakeisti per kitas 20 sek. prikišus ranką 5–10cm atstumu prie jutimo sistemos (žr. 5 punktą).

Parinktas nuleidžiamo vandens kiekis užfiksuojamas kaip naujas nustatymas, ir nustatymo režimas automatiškai išjungiamas, jei per 20 sek. nuo vandens nuleidimo prie jutimo sistemos nepriartinama ranka. Per šias 20 sek. prieš jutimo sistemą negalima laikyti jokio daikto, nes priešingu atveju vėl bus iš naujo netyčia pakeista nuleidžiamo vandens kiekio nuostata.

Papildomos pisuaro maišytuvo funkcijos

Naudojant nuotolinį valdymą (užsakomosios dalies Nr. 36 206), galima atlikti šiuos nustatymus ir jų pakeitimus:

24 valandų vandens nuleidimo įjungimas / išjungimas (gamyklinis nustatymas – įjungtas)

1. Paspauskite mygtuką **RESET** ir laikykite jį nuspaudę.
2. Per 2 sek. papildomai paspauskite mygtuką **OFF AUTO**.
Maišytuvo jutimo sistemos kontrolinė lemputė sumirksi:
 - **trumpai 4 kartus** – įjungtas 24 valandų vandens nuleidimas,
 - **ilgai 2 kartus** – išjungtas 24 valandų vandens nuleidimas.

Vandens nuleidimo intervalas nenaudojant: 24 valandos.

Tarpinio vandens nuleidimo įjungimas / išjungimas (gamyklinis nustatymas – įjungtas)

1. Paspauskite mygtuką **TEST** –> įjungiamas bandomasis režimas.
2. Atitinkamai spauskite mygtuką **OFF AUTO**.
Maišytuvo jutimo sistemos kontrolinė lemputė sumirksi:
 - **trumpai 4 kartus** – įjungtas tarpinis vandens nuleidimas,
 - **ilgai 2 kartus** – išjungtas tarpinis vandens nuleidimas.

Nustatymo režimą galima išjungti paspaudus mygtuką **TEST** arba jis baigsis automatiškai po 60 sek.

Pirminio vandens nuleidimo įjungimas / išjungimas (gamyklinis nustatymas – išjungtas)

1. Paspauskite mygtuką **TEST** –> įjungiamas bandomasis režimas.
2. Atitinkamai spauskite mygtuką **ON AUTO**.

Maišytuvo jutimo sistemos kontrolinė lemputė sumirksi:


- **trumpai 4 kartus** – įjungtas pirminis vandens nuleidimas,
- **ilgai 2 kartus** – išjungtas pirminis vandens nuleidimas.


 Nustatymo režimą galima išjungti paspaudus mygtuką **TEST** arba jis baigsis automatiškai po 60 sek.

Mažiausio veikimo laiko nustatymas

(gamyklinis nustatymas – 7 s)

1. Paspauskite mygtuką **TEST** –> įjungiamas bandomasis režimas.

Mygtukais + ir - (mygtukas ) vandens nuleidimo trukmę galima pailginti (+) arba sutrumpinti (-).

2. Paspauskite mygtuką + arba - (mygtukas ).

Maišytuvo jutimo sistemos kontrolinė lemputė sumirksi:

- **4 kartus trumpai** – nustatymas pakeistas apytiksliai viena sek.,
 - **2 kartus ilgai** – pasiekta galutinė intervalo riba.
- Nustatymo režimą galima išjungti paspaudus mygtuką **TEST** arba jis baigsis automatiškai po 60 sek.

Techninė priežiūra

Patikrinkite ir nuvalykite detales. Jei reikia, pakeiskite jas naujomis.

Užsukite vandenį ir išjunkite įtampą!

Sietelio valymas arba keitimas

1. Atsukite fiksavimo varžtą (E1), žr. [9] pav.
2. Plokštę (E) išimkite iš rėmo (I) traukdami ją į viršų, žr. [9] pav.
3. Atjunkite kištukinę jungtį tarp magnetinio vožtuvo (D) ir elektronikos sistemos (E), žr. [11] pav.
4. Užsukite pirminį blokatorių (H), žr. [12] pav.
5. Nuimkite magnetinį vožtuvą (D), žr. [13] pav.
6. Ištraukite sietelį (K), jį išvalykite arba pakeiskite, žr. [14] pav.
7. Įstatykite sietelį (K).
8. Įstatykite magnetinį vožtuvą (D), atkreipkite dėmesį į sandariklius (D1) ir protakas kryptį, žr. [15] pav.
9. Magnetinį vožtuvą (D) sujunkite su elektronikos sistema (E), žr. [16] pav.
10. Atsukite pirminį blokatorių (H), žr. [7] pav.

Sumontuokite atvirkštine tvarka.

Magnetinio vožtuvo keitimas

1. Atsukite fiksavimo varžtą (E1), žr. [9] pav.
2. Plokštę (E) išimkite iš rėmo (I) traukdami ją į viršų, žr. [9] pav.
3. Atjunkite kištukinę jungtį tarp magnetinio vožtuvo (D) ir elektronikos sistemos (E), žr. [11] pav.
4. Užsukite pirminį blokatorių (H), žr. [12] pav.
5. Nuimkite magnetinį vožtuvą (D), žr. [13] pav.
6. Įstatykite naują magnetinį vožtuvą (D), atkreipkite dėmesį į sandariklius (D1) ir protakas kryptį, žr. [15] pav.
7. Atsukite pirminį blokatorių (H), žr. [7] pav.

Sumontuokite atvirkštine tvarka.

Transformatoriaus keitimas

Išjunkite elektros srovę!

1. Atsukite fiksavimo varžtą (E1), žr. [9] pav.
2. Plokštę (E) išimkite iš rėmo (I) traukdami ją į viršų, žr. [9] pav.
3. Atjunkite kištukinę jungtį tarp transformatoriaus (F) ir elektronikos sistemos, žr. [17] pav.
4. Viršutinę transformatoriaus dalį (F) nukabinkite nuo apatinės dalies (G), žr. [17] pav.
5. Užmaukite naują viršutinę dalį, žr. [18] pav.
6. Vėl sujunkite elektronikos sistemą ir transformatorių (F), žr. [18] pav.

Sumontuokite atvirkštine tvarka.

Dengiamosios plokštės su elektronikos sistema keitimas

1. Atsukite fiksavimo varžtą (E1), žr. [9] pav.
2. Plokštę (E) išimkite iš rėmo (I) traukdami ją į viršų, žr. [9] pav.
3. Atjunkite kištukinę jungtį, jungiančią elektronikos sistemos modulį (E) su magnetiniu vožtuvu (D) ir transformatoriumi (F), žr. [19] pav.
4. Atsukite varžtus (E2) ir nuimkite laikiklį (E3), žr. [20] pav.
5. Pakeiskite senąjį elektronikos sistemos modulį (E4) ir atvirkštine tvarka prie plokštės (E) pritvirtinkite naują elektronikos sistemos modulį, žr. [20] pav.

6. Magnetinį vožtuvą (D) ir baterijos dėžutę (F) sujunkite su elektronikos sistema (E), žr. [6] pav.

Sumontuokite atvirkštine tvarka.

Atsarginės dalys, žr. I atlenkiamąjį puslapį (* – specialūs priedai)

Priežiūra

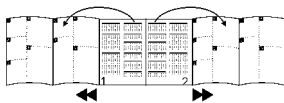
Nurodymai dėl maišytuvo priežiūros pateikti pridėtoje instrukcijoje.

Gedimas / Prižastis / Gedimo šalinimo būdai

Gedimas	Prižastis	Gedimo šalinimo būdai
Nenuleidžiamas vanduo	• Nebetiekiamas vanduo	- Atsukite pirminį blokatorių sieninės jungties dėžėje
	• Užsikimšo elektromagnetinio vožtuvo sietelis	- Sietelį išvalykite arba pakeiskite, žr. <i>Sietelio valymas arba keitimas</i>
	• Nėra kontakto tarp kištukinių jungčių	- Sujunkite kištukines jungtis
	• Jutiklių sistemos jutimo sritis nustatyta per maža / per didelė	- Nuotolinio valdymo pultu (specialus priedas Nr. 36 206) padidinkite / sumažinkite jutimo sritį.
	• Sugedo elektromagnetinis vožtuvas	- Pakeiskite magnetinį vožtuvą, žr. <i>Magnetinio vožtuvo keitimas</i>
	• Sugedęs transformatorius	- Pakeiskite transformatorių, žr. <i>Transformatoriaus keitimas</i>
	• Sugedo elektroninė įranga (kontrolinė lemputė nemirksi arba šviečia nuolatos)	- Pakeiskite elektronikos sistemą, žr. <i>Dengiamosios plokštės su elektronikos sistema keitimas</i>
Ištisai teka vanduo	• Sugedo elektromagnetinis vožtuvas	- Pakeiskite magnetinį vožtuvą, žr. <i>Magnetinio vožtuvo keitimas</i>
Nepageidaujamas vandens nuleidimas	• Jutiklių sistemos jutimo sritis nustatyta per didelė	- Jutiklių sistema reaguoja į priešais esantį daiktą. Nuotolinio valdymo pultu (specialus priedas Nr. 36 206) sumažinkite jutimo sritį.
Per mažas nuleidžiamo vandens kiekis	• Nustatytas per mažas nuleidžiamo vandens kiekis	- Nustatykite nuleidžiamo vandens kiekį, žr. <i>Nuleidžiamo vandens kiekio nustatymas</i>
	• Užsikimšo elektromagnetinio vožtuvo sietelis	- Sietelį išvalykite arba pakeiskite, žr. <i>Sietelio valymas arba keitimas</i>
	• Sugedo elektromagnetinis vožtuvas	- Pakeiskite magnetinį vožtuvą, žr. <i>Magnetinio vožtuvo keitimas</i>
Per didelis nuleidžiamo vandens kiekis	• Nustatytas per didelis nuleidžiamo vandens kiekis	- Nustatykite nuleidžiamo vandens kiekį, žr. <i>Nuleidžiamo vandens kiekio nustatymas</i>
	• Sugedo elektromagnetinis vožtuvas	- Pakeiskite magnetinį vožtuvą, žr. <i>Magnetinio vožtuvo keitimas</i>

RO

Se desfășoară pagina:

**Informații privind siguranța**

- Instalația trebuie realizată numai în spații asigurate împotriva înghețului.
- Sistemul electronic de comandă este destinat exclusiv pentru utilizare în încăperi închise.
- Nu se vor utiliza decât piese originale.

Specificații tehnice

- Tensiunea de alimentare 230 V ca (transformator 230 V ca/ 12 V ca)
- Putere absorbită 3,2 VA
- Domeniu de sensibilitate conform Kodak Gray Card, pagina gri, 8 x 10", format transversal (setare din fabrică): 45cm
- Cantitate de apă pentru spălare 3 l (setare din fabrică) reglabilă în domeniul 1-7 l la fiecare 2 min. (max. 14x) (setare din fabrică: activată)
- Spălare intermediară 24 ore (setare din fabrică: activată)
- Spălare automată IP 55
- Tip de protecție

Caracteristici electrice de încercare

- Clasă software A
- Grad de murdărire 2
- Valoare de proiectare a tensiunii de impuls 2500 V
- Temperatură de verificare presiune bilă 100 °C

Verificarea compatibilității electromagnetice (verificarea emisie de semnale parazite) a fost efectuată la valorile de proiectare ale tensiunii și curentului.

Atestare și conformitate

Acest produs corespunde cerințelor cuprinse în directivele CE aferente.

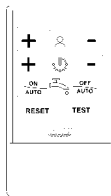
Declarațiile de conformitate pot fi solicitate la următoarea adresă:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Accesorii speciale (telecomandă în infraroșu 36 206)

- Cu telecomanda în infraroșu (nr. catalog: 36 206) se pot efectua și modifica următoarele setări.



- Reglarea domeniului de sensibilitate (20 – 60cm)
- Reglarea duratei de spălare (Cantitate de apă pentru spălare 1 – 7 l)
- Pomirea spălării
- Închiderea bateriei
- Refacerea reglajului de bază
- Mod de testare = simularea fără apă
- Activare/ dezactivare spălare la 24 ore
- Activare/ dezactivare spălare intermediară
- Activare/ dezactivare prespălare
- Reglarea duratei minime de acționare

Utilizarea

Sistemul electronic cu infraroșu emite lumină invizibilă, pulsatorie. Dacă această lumină este reflectată de un utilizator pentru cca. 10 secunde (= durata de activare minimă) și recepționată din nou de sistemul electronic, electrovalva este comandată la cca. 1 secundă de la plecarea utilizatorului. Electrovalva se deschide și vasul este spălat. Distanța de acționare depinde de caracteristicile de reflexie ale obiectului.

Instalarea în zidărie

Se va finisa tencuiala și se va placa cu faianță până la apărătoare.

Finalizarea instalării

1. Se deșurubează șuruburile (A1) și se taie apărătoarea (A) la nivelul peretelui; a se vedea fig. [1].
2. Se deschide ventilul de separare (H) și se spală conducta cel puțin 5 s; a se vedea fig. [2].
3. Se închide din nou ventilul de separare; a se vedea fig. [2].
4. Se aliniază cadrul (B) și se fixează cu șuruburile (B1); a se vedea fig. [3].
5. Se înlocuiește piesa distanțieră (C) prin electrovalva (D); atenție la garniturile de etanșare (D1) și la sensul de curgere; a se vedea fig. [4].
6. Partea superioară (F) a transformatorului se introduce în partea inferioară (G) (A se vedea fig. [5]), scoțându-se în prealabil apărătoarea.
7. Se conectează partea superioară (F) a transformatorului la sistemul electronic (E); a se vedea fig. [6].
8. Se conectează electrovalva (D) la sistemul electronic (E); a se vedea fig. [6].
9. Se deschide ventilul de separare (H); a se vedea fig. [7].
10. Se agață placa (E) pe cadrul (I) la partea superioară și, prin împingere ușoară în jos, se fixează pe partea inferioară; a se vedea fig. [8].
11. Se fixează placa (E) cu șurubul de fixare (E1); a se vedea fig. [8].

Efectuarea reglajelor**Modul reglare**

În modul reglare se poate controla și regla cantitatea de apă pentru spălare (A se vedea *Reglarea cantității de apă pentru de spălare*).

Se poate verifica domeniul de sensibilitate a bateriei. În modul de reglare, se aprinde lampa de control de la sistemul de senzori al bateriei atunci când, la apropiere, se pătrunde în domeniul de sensibilitate al bateriei.

O reglare a domeniului de sensibilitate este posibilă cu ajutorul telecomenzii opționale.

De îndată ce se părăsește domeniul de sensibilitate, se declanșează o spălare. În modul reglare se dezactivează durata minimă de acționare.

Pentru activarea modului de reglare se procedează în felul următor: Se întrerupe alimentarea cu tensiune a sistemului electronic și se restabilește după 5 s; a se vedea fig. [10].

Modul de reglare este activat. După 3 minute, modul de reglare este încheiat automat.

Reglarea cantității de apă pentru spălare

Reglajul din fabrică al cantității de spălare este de cca. 3 litri la o presiune de 3 bar.

Cantitatea de apă pentru spălare poate fi modificată în felul următor:

1. Se activează modul de reglare (A se vedea mai sus).
2. Se ține mâna la o distanță de 5 – 10cm de sistemul de senzori din baterie. Lampa de control din sistemul de senzori al bateriei se aprinde intermitent în ritm rapid.
3. După cca. 5 s, lampa de control se stinge automat.
4. Se depărtează mâna de domeniul de sensibilitate (Cel puțin 60cm).
5. Se ține din nou mâna la o distanță de 5 – 10cm de sistemul de senzori.
Volumele de spălare sunt indicate de lampa de control din sistemul de senzori sub forma unor serii de semnale intermitente, care sunt separate de către o pauză.
6. Cantități de apă pentru spălare și semnalarea lor:
Numărul de aprinderi intermitente ale seriilor succesive corespunde următoarelor cantități de spălare:
1 = cantitate de spălare 1 litru
Pauză
2 = cantitate de spălare 2 litri
Pauză
3 = cantitate de spălare 3 litri (reglaj din fabrică)
Pauză
...
7 = cantitate de spălare 7 litri
Pauză
După seria cu 7 aprinderi intermitente, se reia circuitul de la început
1 = cantitate de spălare 1 litru
...
7. Selectarea cantității de apă pentru spălare
Cantitatea de spălare se selectează prin îndepărtarea mâinii din zona de sensibilitate (minim 60cm) în pauza de după o serie de aprinderi intermitente. După îndepărtarea mâinii, bateria spală imediat cu cantitatea selectată de apă, în timpul spălării fiind din nou efectuate aprinderile intermitente în număr corespunzător.
8. Dacă este necesar, în următoarele 20 de secunde, cantitatea de apă pentru spălare poate fi reglată din nou prin apropierea mâinii la o distanță de 5 – 10cm de sistemul de senzori (A se vedea punctul 5).

Cantitatea selectată de spălare este preluată ca un nou reglaj și modul de reglare este încheiat automat, dacă la 20 s după spălare nu se mai apropie mâna de sistemul de senzori. În aceste 20 de secunde nu este permis să se apropie un obiect de sistemul de senzori, în caz contrar modificându-se din nou, involuntar, cantitatea de apă pentru spălare.

Funcții suplimentare ale bateriei pentru pisoar

Cu telecomanda (nr. comandă 36 206) se pot efectua și modifica următoarele reglaje:

Activare/ dezactivare spălare la 24 ore

(setare inițială: activată)

1. Se apasă și se menține apăsată tasta **RESET**.
2. Într-un interval de 2 s, se apasă suplimentar tasta **OFF AUTO**.
Lampa de control din sistemul de senzori al bateriei se aprinde intermitent:
 - **4 x scurt** = spălarea la 24 de ore este activată;
 - **2 x lung** = spălarea la 24 de ore este dezactivată.
 Interval de spălare fără utilizare: 24 ore.

Activare/ dezactivare spălare intermediară

(setare inițială: activată)

1. Se apasă tasta **TEST** => modul de testare este activat.
2. Se apasă tasta **OFF AUTO**.
Lampa de control din sistemul de senzori al bateriei se aprinde intermitent:
 - **4 x scurt** = spălarea intermediară este activată;
 - **2 x lung** = spălarea intermediară este dezactivată.
 Părăsirea modului de setare se face prin apăsarea tastei **TEST** sau automat, după 60 s.



Activare/ dezactivare prespălare

(setare inițială: dezactivată)

1. Se apasă tasta **TEST** => modul de testare este activat.
2. Se apasă tasta **ON AUTO**.
Lampa de control din sistemul de senzori al bateriei se aprinde intermitent:
 - **4 x scurt** = prespălarea este activată;
 - **2 x lung** = prespălarea este dezactivată.
 Părăsirea modului de setare se face prin apăsarea tastei **TEST** sau automat, după 60 s.

Reglarea duratei minime de acționare

(setare inițială: 7 s)

1. Se apasă tasta **TEST** => modul de testare este activat.
Cu tastele + și – (tasta ) se poate mări (+), respectiv micșora (-) durata minimă de acționare.
2. Se apasă + sau – (tasta )
Lampa de control din sistemul de senzori al bateriei se aprinde intermitent:
 - **4 x scurt** = modificare cu o treaptă (Cca. 1 s);
 - **2 x lung** = atingerea poziției finale.
 Părăsirea modului de setare se face prin apăsarea tastei **TEST** sau automat, după 60 s.

Întreținerea

Toate piesele se verifică, se curăță, eventual se înlocuiesc.

Se închide alimentarea cu apă și se deconectează alimentarea cu tensiune!

Se curăță sau se schimbă sita.

1. Se slăbește șurubul (E1); a se vedea fig. [9].
 2. Placa (E) se scoate din rama (I) în sus; a se vedea fig. [9].
 3. Se separă conectorul dintre electrovalva (D) și sistemul electronic (E); a se vedea fig. [11].
 4. Se închide ventilul de separare (H); a se vedea fig. [12].
 5. Se demontează electrovalva (D); a se vedea fig. [13].
 6. Se scoate sita (K) și se curăță sau se schimbă; a se vedea fig. [14].
 7. Se introduce sita (K).
 8. Se montează electrovalva (D); atenție la garniturile (D1) și la sensul de curgere; a se vedea fig. [15].
 9. Se conectează sistemul electronic (E) la electrovalva (D); a se vedea fig. [16].
 10. Se deschide ventilul de separare (H); a se vedea fig. [7].
- Montarea se face în ordine inversă.

Schimbarea electrovalvei

1. Se slăbește șurubul (E1); a se vedea fig. [9].
2. Placa (E) se scoate din rama (I) în sus; a se vedea fig. [9].

3. Se separă conectorul dintre electrovalva (D) și sistemul electronic (E); a se vedea fig. [11].
4. Se închide ventilul de separare (H); a se vedea fig. [12].
5. Se demontează electrovalva (D); a se vedea fig. [13].
6. Se montează noua electrovalvă (D); atenție la garniturile (D1) și la sensul de curgere; a se vedea fig. [15].
7. Se deschide ventilul de separare (H); a se vedea fig. [7].

Montarea se face în ordine inversă.

Înlocuirea transformatorului

Se deconectează alimentarea cu tensiune!

1. Se slăbește șurubul (E1); a se vedea fig. [9].
2. Placa (E) se scoate din rama (I) în sus; a se vedea fig. [9].
3. Se separă conectorul dintre transformatorul (F) și sistemul electronic; a se vedea fig. [17].
4. Se scoate partea superioară (F) a transformatorului de pe partea inferioară (G); a se vedea fig. [17].
5. Se introduce noua parte superioară; a se vedea fig. [18].
6. Se conectează sistemul electronic cu transformatorul (F); a se vedea fig. [18].

Montarea se face în ordine inversă.

Înlocuirea plăcii de închidere cu sistem electronic

1. Se slăbește șurubul (E1); a se vedea fig. [9].
2. Placa (E) se scoate din rama (I) în sus; a se vedea fig. [9].
3. Se separă conectorii de la modulul electronic (E) la electrovalva (D) și la transformatorul (F); a se vedea fig. [19].
4. Se slăbesc șuruburile (E2) și se scoate suportul (E3); a se vedea fig. [20].
5. Se înlocuiește vechiul modul electronic (E4) și se montează, în ordine inversă, noul modul electronic pe placa (E); a se vedea fig. [20].
6. Se conectează electrovalva (D) și cutia bateriei electrice (F) la sistemul electronic (E); a se vedea fig. [6].

Montarea se face în ordine inversă.

Piese de schimb; a se vedea pagina pliantă I (* = accesorii speciale)

Îngrijire

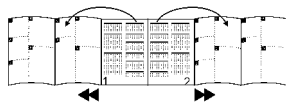
Indicațiile de îngrijire pentru această baterie se găsesc în instrucțiunile de îngrijire atașate.

Defecțiuni / Cauză / Remediu

Defecțiune	Cauză	Remediu
Nu se efectuează spălarea	• Alimentarea cu apă este întreruptă	- Se deschide ventilul de separare din caseta de racord de pe perete
	• Sita electrovalvei este înfundată	- Se curăță sau se înlocuiește sita; a se vedea <i>Curățirea sau înlocuirea sitei</i>
	• Conectorul nu face contact	- Se cuplează corect conectorul
	• Domeniul de sensibilitate al sistemului de senzori este reglat la o valoare prea mică / prea mare	- Se mărește/ se reduce domeniul de sensibilitate folosind telecomanda (Accesoriu special 36 206).
	• Electrovalvă defectă	- Se înlocuiește electrovalva; a se vedea <i>Înlocuirea electrovalvei</i>
	• Transformator defect	- Se înlocuiește transformatorul; a se vedea <i>Înlocuirea transformatorului</i>
	• Sistem electronic defect (lampa de control nu se aprinde intermitent sau este permanent aprinsă)	- Se înlocuiește sistemul electronic; a se vedea <i>Înlocuirea plăcii de închidere cu sistem electronic</i>
Apa curge continuu	• Electrovalvă defectă	- Se înlocuiește electrovalva; a se vedea <i>Înlocuirea electrovalvei</i>
Spălare involuntară	• Domeniul de sensibilitate al sistemului de senzori este reglat la o valoare prea mare	- Se sesizează un obiect aflat în față. Se reduce domeniul de sensibilitate folosind telecomanda (Accesoriu special 36 206).
Cantitate de apă pentru spălare prea mică	• Cantitate de apă pentru spălare este reglată la o valoare prea mică	- Se reglează cantitatea de spălare; a se vedea <i>Reglarea cantității de apă pentru spălare</i>
	• Sita electrovalvei este înfundată	- Se curăță sau se înlocuiește sita; a se vedea <i>Curățirea sau înlocuirea sitei</i>
	• Electrovalvă defectă	- Se înlocuiește electrovalva; a se vedea <i>Înlocuirea electrovalvei</i>
Cantitate de apă pentru spălare prea mare	• Cantitate de apă pentru spălare este reglată la o valoare prea mare	- Se reglează cantitatea de spălare; a se vedea <i>Reglarea cantității de apă pentru spălare</i>
	• Electrovalvă defectă	- Se înlocuiește electrovalva; a se vedea <i>Înlocuirea electrovalvei</i>

RUS

Страницы
в развернутом виде:



Информация по технике безопасности

- Установку разрешается производить только в теплых помещениях.
- Управляющая электроника пригодна только для использования в закрытых помещениях.
- Использовать только оригинальные детали.

Технические данные

- Питающее напряжение 230 V перем. тока (трансформатор 230 V перем. тока/12 V перем. тока)
- Потребляемая мощность 3,2 VA
- Диапазон зоны чувствительности по Kodak Gray Card, серая сторона, 8x10", поперечный формат (заводская установка): 45см
- Объем смыва 3 л (заводская установка) регулируемый 1–7 л
- Промежуточный смыв каждые 2 мин. (макс. 14 раз) (заводская установка: активирована)
- Автоматический смыв 24 часа (заводская установка: активирована)
- Вид защиты IP 55

Данные электрооборудования

- Класс программного обеспечения A
- Степень загрязнения 2
- Рабочее импульсное напряжение 2500 V
- Температура при испытании на твердость 100 °C

Проверка на электромагнитную совместимость (излучение помех) произведена с рабочими значениями напряжения и тока.

Допуск к эксплуатации и соответствие



Данное изделие удовлетворяет требованиям соответствующих директив ЕС.

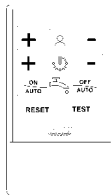
Удостоверения о соответствии можно запросить по нижеуказанному адресу:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Специальные принадлежности (пульт дистанционного управления с инфракрасным излучением 36 206)

- Используя пульт дистанционного управления с инфракрасным излучением (артикул №: 36 206), можно производить следующие установки и изменять их.



- Установка диапазона зоны чувствительности (20 – 60см)
- Установка времени смыва (объем смыва 1 – 7 л)
- Приведение в действие смыва
- Выключение арматуры
- Возврат к базовой установке
- Режим отладки = имитация без воды
- Включение/выключение смыва в течение суток (24 часа)
- Включение/выключение промежуточного смыва
- Включение/выключение предварительного смыва
- Установка минимального времени готовности к смыву

Обслуживание

Электроника с инфракрасным излучением посылает невидимые, пульсирующие световые сигналы. Если свет отражается от пользователя в течение прибл. 10 сек. (= минимальное время готовности) и снова воспринимается электроникой, то после покидания места пользователем электромагнитный клапан активируется прибл. через 1 сек. Электромагнитный клапан открывается и следует смыв в писсуаре. Диапазон восприятия зависит от отражающих свойств объекта.

Установка

Стену оштукатурить и покрыть плиткой до защитного кожуха.

Окончательный монтаж

1. Вывинтить винты (A1) и отрезать защитный кожух (A) заподлицо к стене, см. рис. [1].
2. Открыть предварительный запорный элемент (H) и промыть трубопровод не менее 5 сек., см. рис. [2].
3. Снова закрыть предварительный запорный элемент, см. рис. [2].
4. Выставить раму (B) и закрепить винтами (B1), см. рис. [3].
5. Заменить проставку (C) на электромагнитный клапан (D), при этом следить за уплотнениями (D1) и направлением течения, см. рис. [4].
6. Установить верхнюю часть (F) трансформатора на нижнюю часть (G), см. рис. [5], предварительно сняв защиту.
7. Подсоединить верхнюю часть (F) трансформатора к электронике (E), см. рис. [6].
8. Подсоединить электромагнитный клапан (D) к электронике (E), см. рис. [6].
9. Открыть предварительный запорный элемент (H), см. рис. [7].
10. Навесить панель (E) сверху на раму (I) и слегка сместить ее вниз до защелкивания, см. рис. [8].
11. Зафиксировать панель (E) стопорным винтом (E1), см. рис. [8].

Выполнение настроек

Режим установки

В режиме установки можно контролировать и изменять объем смыва (см. *Установка объема смыва*).

Диапазон действия арматуры можно проверить. В режиме установки светится контрольная лампа в сенсоре арматуры, если при приближении к оборудованию человек попадает в диапазон действия.

Регулировку диапазона действия можно осуществлять, используя пульт дистанционного управления.

При покидании диапазона действия смыв сразу приводится в действие. В режиме установки время минимальной готовности отсутствует.

Для активирования режима установки следует действовать следующим образом: Прервать подачу напряжения для электроники и снова восстановить ее через 5 сек., см. рис. [10].

Режим установки активирован. Режим установки через 3 мин. автоматически прерывается.

Установка объема смыва

Заводская установка объема воды для смыва составляет прибл. 3 литра при давлении воды 3 бар.

Объем смыва можно изменять следующим образом:

1. Активировать режим установки (см. выше).
2. Держать руку перед сенсором в арматуре на расстоянии прибл. 5 – 10см. Контрольная лампа в сенсоре арматуры быстро мигает.
3. Прибл. через 5 секунд контрольная лампа автоматически выключается.
4. Убрать руку из диапазона действия (миним. 60см).
5. вновь поставить руку перед сенсором на расстоянии 5 – 10см.

Объемы смыва можно определять по группам световых сигналов, разделенных между собой паузами, при помощи контрольной лампы в сенсоре арматуры.

6. Объемы смыва и индикация:

Количество световых сигналов следующих друг за другом групп соответствует следующим объемам смыва:

1 = объем смыва 1 литра

Пауза

2 = объем смыва 2 литра

Пауза

3 = объем смыва 3 литра (заводская установка)

Пауза

...

7 = объем смыва 7 литра

Пауза

После группы с 7 световыми сигналами все повторяется сначала

1 = объем смыва 1 литр

...

7. Выбор объема смыва

Объем смыва выбирается во время паузы после появления группы световых сигналов за счет удаления руки из диапазона действия сенсора (не менее 60см). После удаления руки сразу производится смыв с выбранным объемом, причем во время смыва снова поступают соответствующие световые сигналы.

8. Объем смыва можно отрегулировать при необходимости снова в течение следующих 20 сек., если рука опять находится на расстоянии 5 – 10см перед сенсором (см. пункт 5).

Выбранный объем смыва принимается в качестве новой установки, и автоматически происходит выход из режима установки, если через 20 сек. после смыва рука более не находится перед сенсором. В течение этих 20 секунд запрещается нахождение любого объекта перед сенсором, так как в противном случае снова происходит непреднамеренная переустановка объема смыва.

Дополнительные функции писсуаров

Используя пульт дистанционного управления (номер артикула 36 206) можно производить следующие установки и изменять их:

Включение/выключение смыва в течение суток (24 часа)

(предварительная установка: включено)

1. Нажать клавишу **RESET** и удерживать ее в нажатом положении.
2. В течение 2 сек. дополнительно нажать клавишу **OFF AUTO**.
Контрольная лампа в сенсоре арматуры мигает:
– **4 раза кратковременно** = режим смыва в течение 24 часов включен,
– **2 раза продолжительно** = режим смыва в течение 24 часов выключен

Интервал смыва без пользования: 24 часа.

Включение/выключение промежуточного смыва

(предварительная установка: включено)

1. Нажать клавишу **TEST** => включен режим отладки.

2. При необходимости нажимать клавишу **OFF AUTO**.

Контрольная лампа в сенсоре арматуры мигает:

– **4 раза кратковременно** = промежуточный смыв включен,

– **2 раза продолжительно** = промежуточный смыв выключен.

Выход из режима установки осуществляется нажатием клавиши **TEST** или происходит автоматически через 60 сек.

Включение/выключение предварительного смыва

(предварительная установка: выключено)

1. Нажать клавишу **TEST** => включен режим отладки.

2. При необходимости нажимать клавишу **ON AUTO**.

Контрольная лампа в сенсоре арматуры мигает:

– **4 раза кратковременно** = предварительный смыв включен,

– **2 раза продолжительно** = предварительный смыв выключен.

Выход из режима установки осуществляется нажатием клавиши **TEST** или происходит автоматически через 60 сек.

Установка минимального времени готовности к смыву

(предварительная установка: 7 сек)

1. Нажать клавишу **TEST** => включен режим отладки.

Клавишами + и – (клавишей $\left[\begin{smallmatrix} + & \psi & - \end{smallmatrix} \right]$) минимальное время готовности можно увеличить (+) или уменьшить (–).

2. Нажимать клавиши + или – (клавишу $\left[\begin{smallmatrix} + & \psi & - \end{smallmatrix} \right]$).

Контрольная лампа в сенсоре арматуры мигает:

– **4 раза кратковременно** = переустановка на одну ступень (прибл. 1 сек.)

– **2 раза продолжительно** = достижение конечного положения.

Выход из режима установки осуществляется нажатием клавиши **TEST** или происходит автоматически через 60 сек.

Техническое обслуживание

Все детали проверить, очистить, при необходимости заменить.

Перекрыть подачу воды и отключить подачу напряжения!

Очистка или замена фильтра

1. Открутить стопорный винт (E1), см. рис. [9].
2. Снять вверх панель (E) с рамы (I), см. рис. [9].
3. Отсоединить электромагнитный клапан (D) от электроники (E), см. рис. [11].
4. Закрыть предварительный запорный элемент (H), см. рис. [12].
5. Демонтировать электромагнитный клапан (D), см. рис. [13].
6. Вынуть фильтр (K) и очистить или заменить, см. рис. [14].
7. Вставить фильтр (K).
8. Установить электромагнитный клапан (D), при этом следить за уплотнениями (D1) и направлением течения, см. рис. [15].
9. Подсоединить электромагнитный клапан (D) к электронике (E), см. рис. [16].
10. Открыть предварительный запорный элемент (H), см. рис. [7].

Монтаж производится в обратной последовательности.


Замена электромагнитного клапана

1. Открутить стопорный винт (E1), см. рис. [9].
2. Снять вверх панель (E) с рамы (I), см. рис. [9].
3. Отсоединить электромагнитный клапан (D) от электроники (E), см. рис. [11].

4. Закрыть предварительный запорный элемент (H), см. рис. [12].
5. Демонтировать электромагнитный клапан (D), см. рис. [13].
6. Установить новый электромагнитный клапан (D), при этом следить за уплотнениями (D1) и направлением течения, см. рис. [15].
7. Открыть предварительный запорный элемент (H), см. рис. [7].

Монтаж производится в обратной последовательности.

Замена трансформатора

 **Отключить подачу напряжения!**

1. Открутить стопорный винт (E1), см. рис. [9].
2. Снять вверх панель (E) с рамы (I), см. рис. [9].
3. Отсоединить трансформатор (F) от электроники, см. рис. [17].
4. Снять верхнюю часть (F) трансформатора с нижней части (G), см. рис. [17].
5. Установить новую верхнюю часть, см. рис. [18].
6. Снова подсоединить трансформатор (F) к электронике, см. рис. [18].

Монтаж производится в обратной последовательности.

Замена накладной панели с электроникой

1. Открутить стопорный винт (E1), см. рис. [9].
 2. Снять вверх панель (E) с рамы (I), см. рис. [9].
 3. Отсоединить разъемы электронного модуля (E) к электромагнитному клапану (D) и трансформатору (F), см. рис. [19].
 4. Открутить винты (E2) и снять держатель (E3), см. рис. [20].
 5. Заменить старый электронный модуль (E4) и собрать новый электронный модуль с панелью (E) в обратной последовательности, см. рис. [20].
 6. Подсоединить электромагнитный клапан (D) и трансформатор (F) к электронике (E), см. рис. [6].
- Монтаж производится в обратной последовательности.

Запчасти, см. складной лист I

(* = специальные принадлежности)

Уход

Указания по уходу за настоящим изделием приведены в прилагаемой инструкции по уходу.

Неисправность / причины / устранение

Неисправность	Причина	Устранение причины
Смыв отсутствует	• Поступление воды прервано	- В стенном коробе открыть предварительный запорный элемент
	• Фильтр в электромагнитном клапане забился	- Фильтр очистить или заменить, см. <i>Очистка или замена фильтра</i>
	• Отсутствует контакт у штекерного разъема	- Подсоединить штекерный разъем
	• Диапазон действия сенсора установлен на слишком малое/большое значение	- Диапазон действия увеличить/уменьшить с помощью устройства дистанционного управления (специальные принадлежности 36 206).
	• Электромагнитный клапан имеет дефект	- Заменить электромагнитный клапан, см. <i>Замена электромагнитного клапана</i>
	• Трансформатор имеет дефект	- Заменить трансформатор, см. <i>Замена трансформатора</i>
	• Электроника имеет дефект (контрольная лампа не мигает или светится длительно)	- Заменить электронику, см. <i>Замена накладной панели с электроникой</i>
Вода течет непрерывно	• Электромагнитный клапан имеет дефект	- Заменить электромагнитный клапан, см. <i>Замена электромагнитного клапана</i>
Нежелаемый смыв	• Диапазон действия сенсора установлен на слишком большое значение	- Захватывается объект, расположенный напротив. Диапазон действия уменьшить с помощью устройства дистанционного управления (специальные принадлежности 36 206).
Объем смыва слишком мал	• Объем смыва установлен на слишком малое значение	- Установить объем смыва, см. <i>Установка объема смыва</i>
	• Фильтр в электромагнитном клапане забился	- Фильтр очистить или заменить, см. <i>Очистка или замена фильтра</i>
	• Электромагнитный клапан имеет дефект	- Заменить электромагнитный клапан, см. <i>Замена электромагнитного клапана</i>
Объем смыва слишком большой	• Объем смыва установлен на слишком большое значение	- Установить объем смыва, см. <i>Установка объема смыва</i>
	• Электромагнитный клапан имеет дефект	- Заменить электромагнитный клапан, см. <i>Замена электромагнитного клапана</i>

